TENOR

TENOR.

Lautten Bůch/ von mancherley

schönen vnd lieblichen stucken/ mit zweyen Lautten zůsamen zůschlagẽ/ vnd auch sonst das mehrer theyl allein für sich selbst. Gůte Teutsche/ Lateinische/ Frantzösische/ Italienische Stuck oder lieder. Auch vilfaltige Newe Tentz/ sampt mancherley Fantaseyen/ Recercari/ Pauana/ Saltarelli/ vnd Gassenhawer/ ꝛc. Durch Wolffen Heckel von München/ Burger zů Straßburg. Auff das aller lieblichst in ein verstendige Tabulatur/ nach geschribner art/ auffgesetzt/ vnd zůsamen gebracht.

Getruckt zů Straßburg am Kornmarckt
bey Christian Müller/ Im Jar/
M. D. LXII.

Den Wolgebornen Herrn / Herrn Johan / Grauen zů Nassaw / Katzenellenbogen / Vianden vnd Dietz / Herrn Heinrichē von Eysenburg / Grauen zů Budingen / Herrn Philipsen / dem Jüngern / Grauen zů Hanaw / vnd Herrn zů Liechtenberg / ꝛc. meinen gnedigen Herrn.

WOlgeborne / Gnädige Herrn / Ewern Gnaden samptlich vnd
sonderlich seien mein vnderthenige vnuerdrossene vñ gantz willige dienst /
allzeit mit bereytem vleiß zůuor / Gnedige Herren / Demnach E. G.
jrer gelegenheit nach / Nun etliche zeit in diser löblichen / des Heyligen Rö-
mischen Reichs Freystatt Straßburg zůgebracht / Auch in der selben zů
jnen / mich gleichwol armen vnwirdigen diener / vilmals erfordert vnd kommen lassen / inn
welcher zů wonung ich nichts anderst sehen / spüren / vnd befinden mögen / Dañ das E. G.
sampt vnd sonderlich mir zwar vnuerschulter weiß mit besondern gnaden / wol gewegen
gewesen / vnd nach mir auch in vilerley weg manigfaltigen gnedigen willen erzeygt vnd be-
wisen / Dessen dann gegen ewer gnaden / ich mich gantz vndertheniglichen bedancken thůn /
Vnd wolt auch von Gott nichts liebers wünschen / dann das vmb E. G. ich solche mir be-
wisne grosse gůthaten / mit meinem armen / geringen vermögen beschulden kündte / vnd ich
dann / wie E. G. sonder zweifel bewißt / mir fürgenommen / zůforderst E. G. vnd Menig-
lichen liebhabern der kunst vnd Musick Lautten schlagens / welche ich bißher als ein gering
verstendiger geübt zů vnderthenigen ehren vnd angenem gefallen / Auch meinen schůlern /
vnd mir selbs zů vnderweisung vnd gůtem / so vil mein einfalt vnd geringer verstand ver-
mag / Ettliche Stuck / die lauten belangend / wie man dieselben zů samē schlagen / oder sonst

ein jedes für sich selbs schlagen möge / vnd was zů vnderweisung / vnd erlerung des zů wis-
sen gebüren vnd notdurfftig sein will / auff das einfaltigst nach meiner Tabulatur / nach ge-
schribner art zů samen zebringen / vnd in truck offentlich außgehen lassen / doch nit der mey-
nung / mich dadurch für ein hoch oder weitberümpten Meyster oder künstler / wie mans
nennt / außgeben / sonder alleyn für vnerfarne schůler / vñ die mehr angefangen / wie ich dañ
auch noch täglichs zů lehrnen begerte. Dardurch etliche vnderweisung haben zůempfahen /
So hab ich auß obgeregten vrsachen / vnd der zůuil gnedigen gemůth vnd willens halben /
so bey E. G. ich gegen mir jederzeit gespürt / nicht vnderlassen künden / sollich bůchlin inn
E. G. als meiner gnedigen Herren / vnnd vor andern liebhabern aller Musick vnd seyten-
spyls / nammen / außgehn zů lassen / auch den selben E. G. zů dedicieren vnd zůzeschreiben /
Dieweil aber E. G. zů der zeit sie noch samptlich alhie gewesen / ich sollichs gern selbs eig-
ner person / vndertheniglich vberantwort hette. Aber doch auß vilerhand verhinderlichen
vrsachen nit sein künnen. So will nachmals E. G. samen vnd sonderlich ich hiemit meine
in disem Bůchlin begriffne / einfaltige / kurtze vnd summarische vnderweisung / anzeygung
vnd bericht / des Lautenschlagens / jhnen vnderthenigklich dediciert / zůgeschriben / presen-
tiert / vnd vberantwort haben / Dieselben hiemit gantz vnderthenig vnd hochfleißig bit-
tend / sie wöllen dessen von mir armen diener zů gnaden vnd im besten auff vnd annemmē /
vnd mich jederzeit / wie bißher / in gnädigem befelch haben vnd halten. Wie dann in vnder-
thenigkeyt mir gar nit zweiffelt / E. G. werden auß angeborner demůt nicht allein ab dem
keyne vngnad oder beschwerd tragen / sonder auch gnedigs gefallen empfahen / vnd mir ar-
men diener gnedige Herren sein vnd bleiben / Sollich vmb ewer gnaden samptlich vnd son-
derlich zůuerdienen vnd zůbeschulden / will ich zů allen zeiten in vnderthenigister gůtwillig-

keyt alle zeit begirig sein / Vnd den Allmechtigen bitten / das er E. G. jeder zeit vätterlich bewaren / vnd sie inn güter glückseliger gesundtheyt / wolfart vnd gütem gedeyen erhalten wölle. Datum zü Straßburg an Sanct Johannis des heyligen Teuffers tag / Nach Christi vnsers Erlösers geburt M. D. Lvj. Jare.

E. G.

Vnderthaeniger gehorsamer Diener

Wolff Heckel.

Wie man die Lautten soll züsamen richten.

JN disem Büch werden zweyerley richtung begriffen / Die ersten viertzehen stuck oder Lieder / biß auff das fünfftzehend lied sollen mit zweyen Lautten züsamen geschlagen werden / Nemlich / der Discant soll ein secund höher vber den Tenor gerichtet werden.

Nachuolgende dreissig stuck / sollen ein quart von einander gericht sein / vñ soll der Discant ein quart über den Tenor gericht werden.

Die andern werden für sich selbst alleyn auff das lieblichst geschlagen.

Register / an welchem blat ein jedes stuck gefunden würt.

Teütsche stuck.

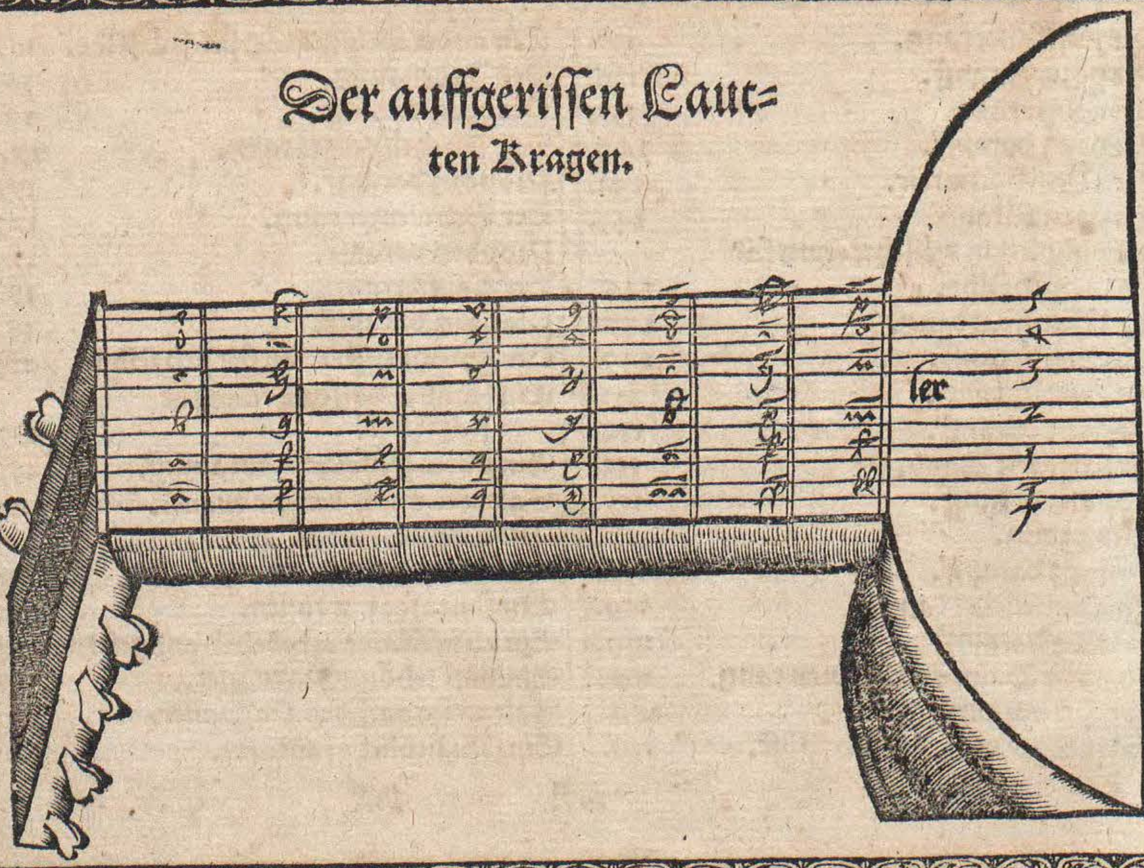
Lateinische stuck.

Frantzösische stuck.

Italianische stuck oder Lieder.

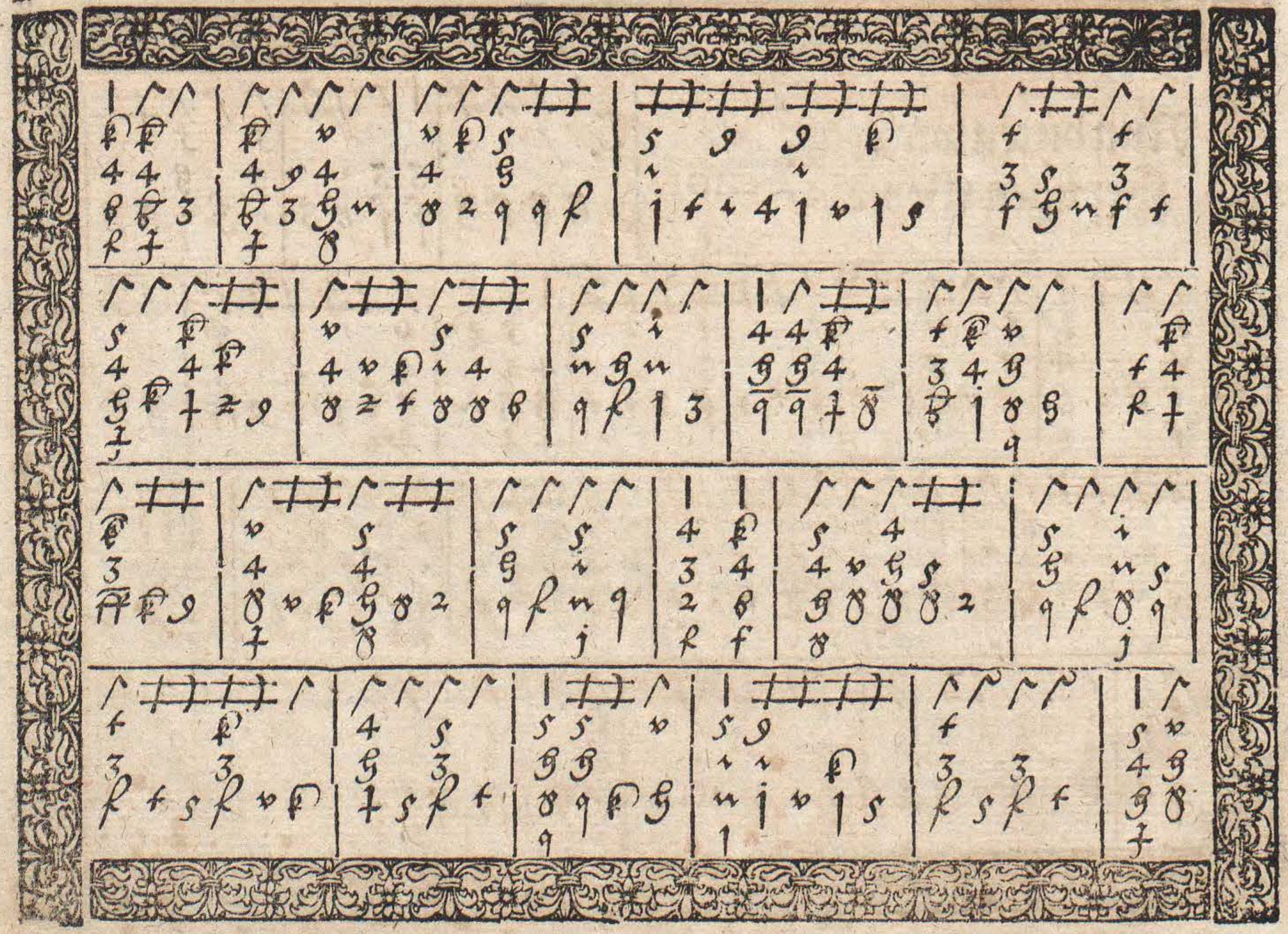
Allerley Täntz auff Teütsch außgesetzt.

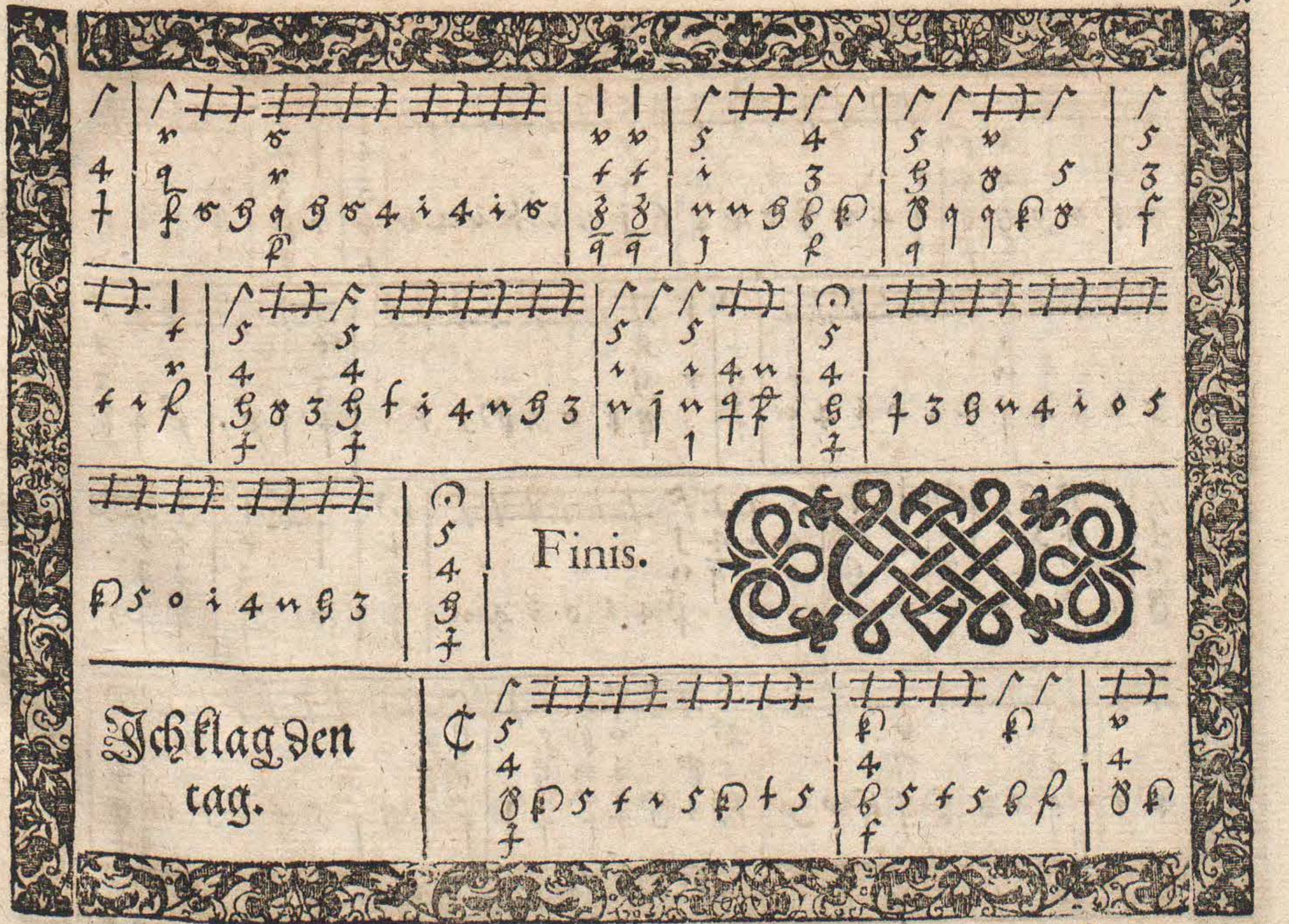
Der auffgerissen Lautten Kragen.

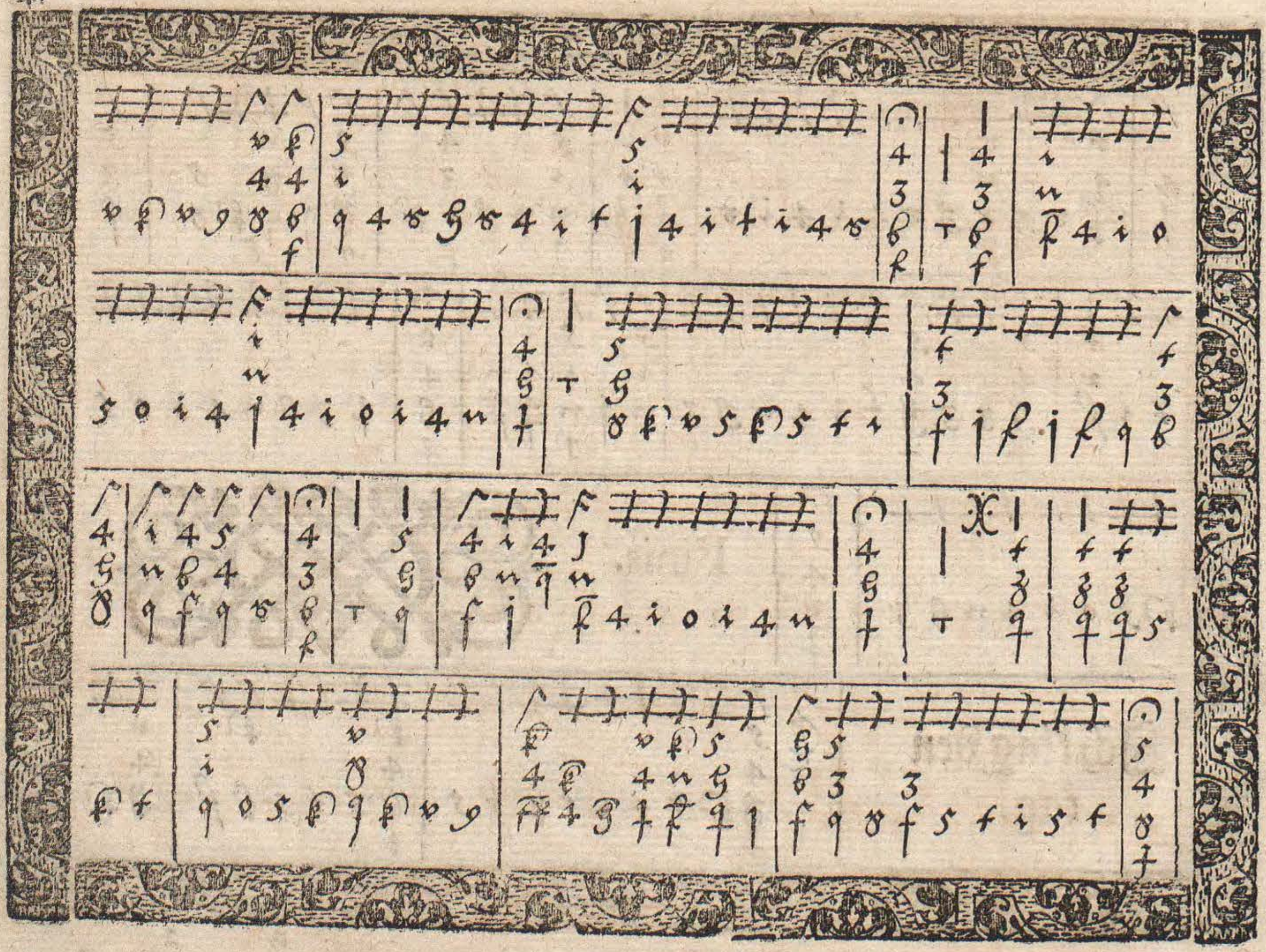


Nun bitten wir den Heyligen Geyst. Tenor.





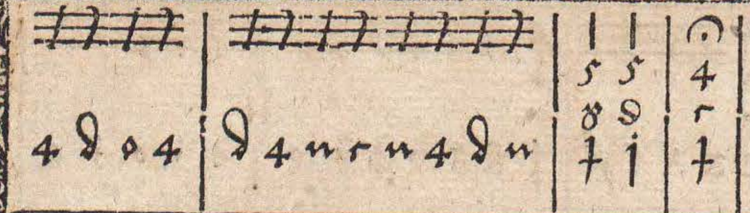

Finis.
Ich klag den tag.




Finis.
Tröstlicher lieb.
Tenor.

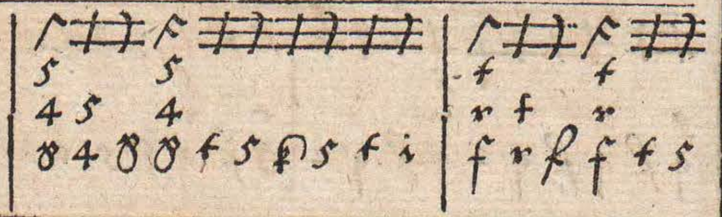


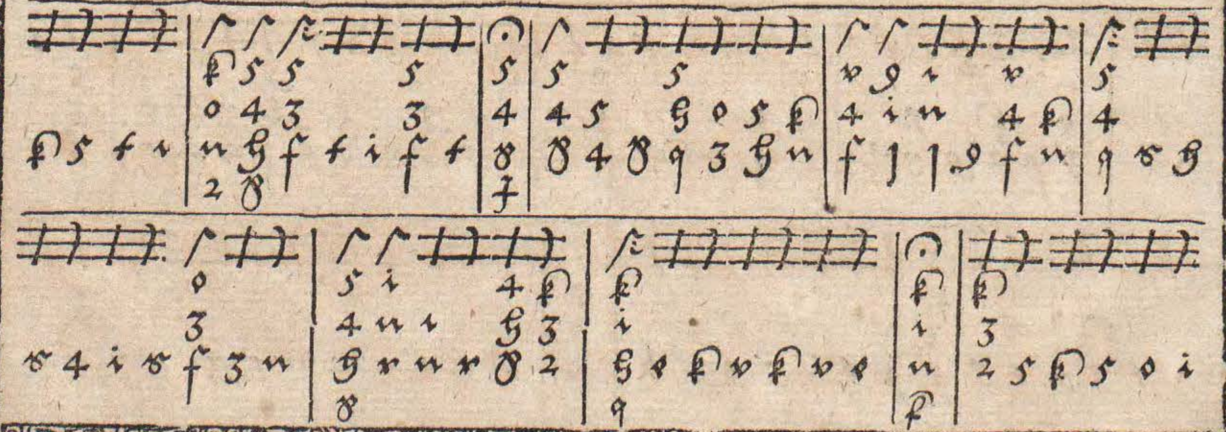




Finis.

Mein gmüt vnd blüt.

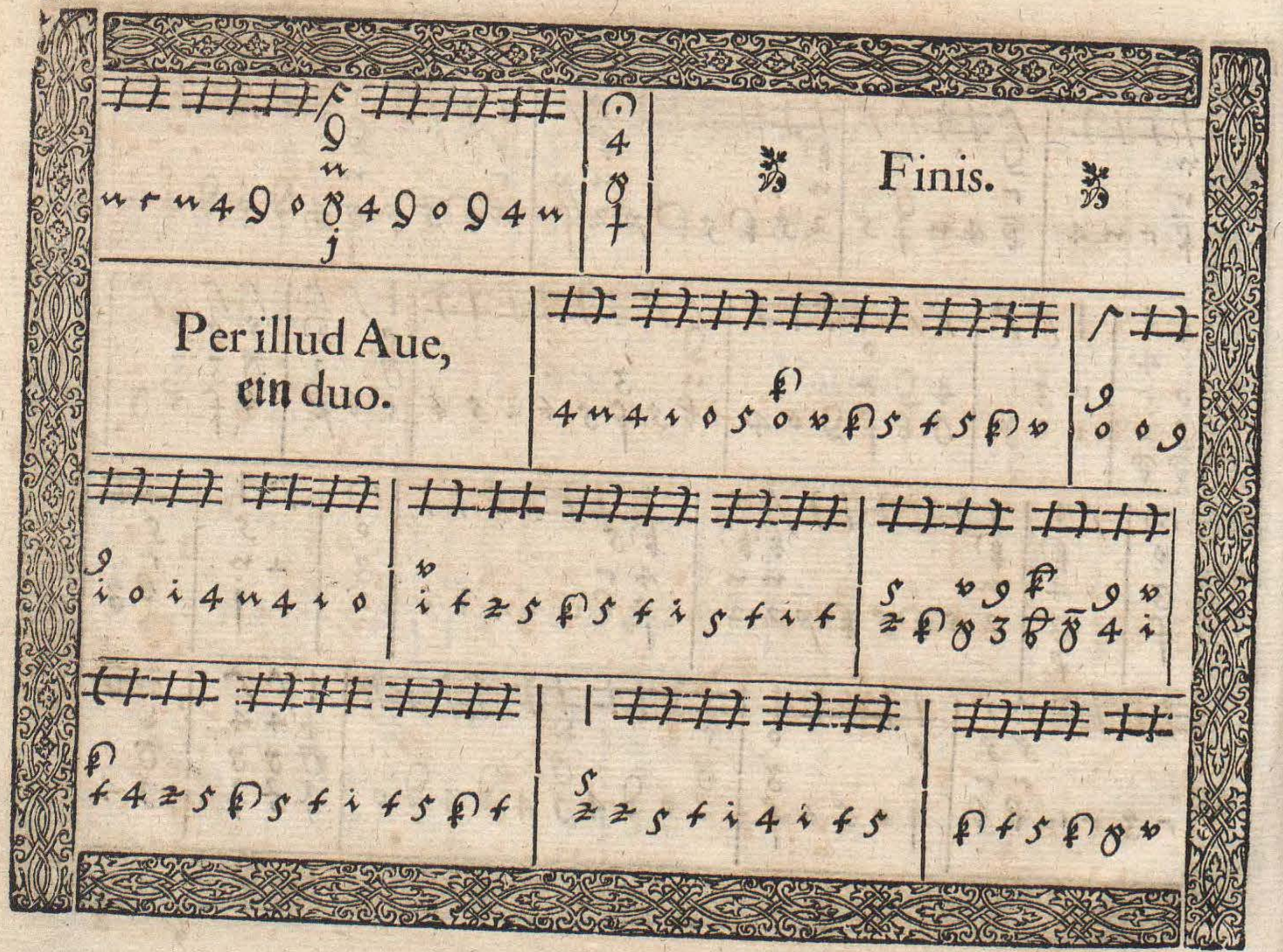







Finis.
Patientia.

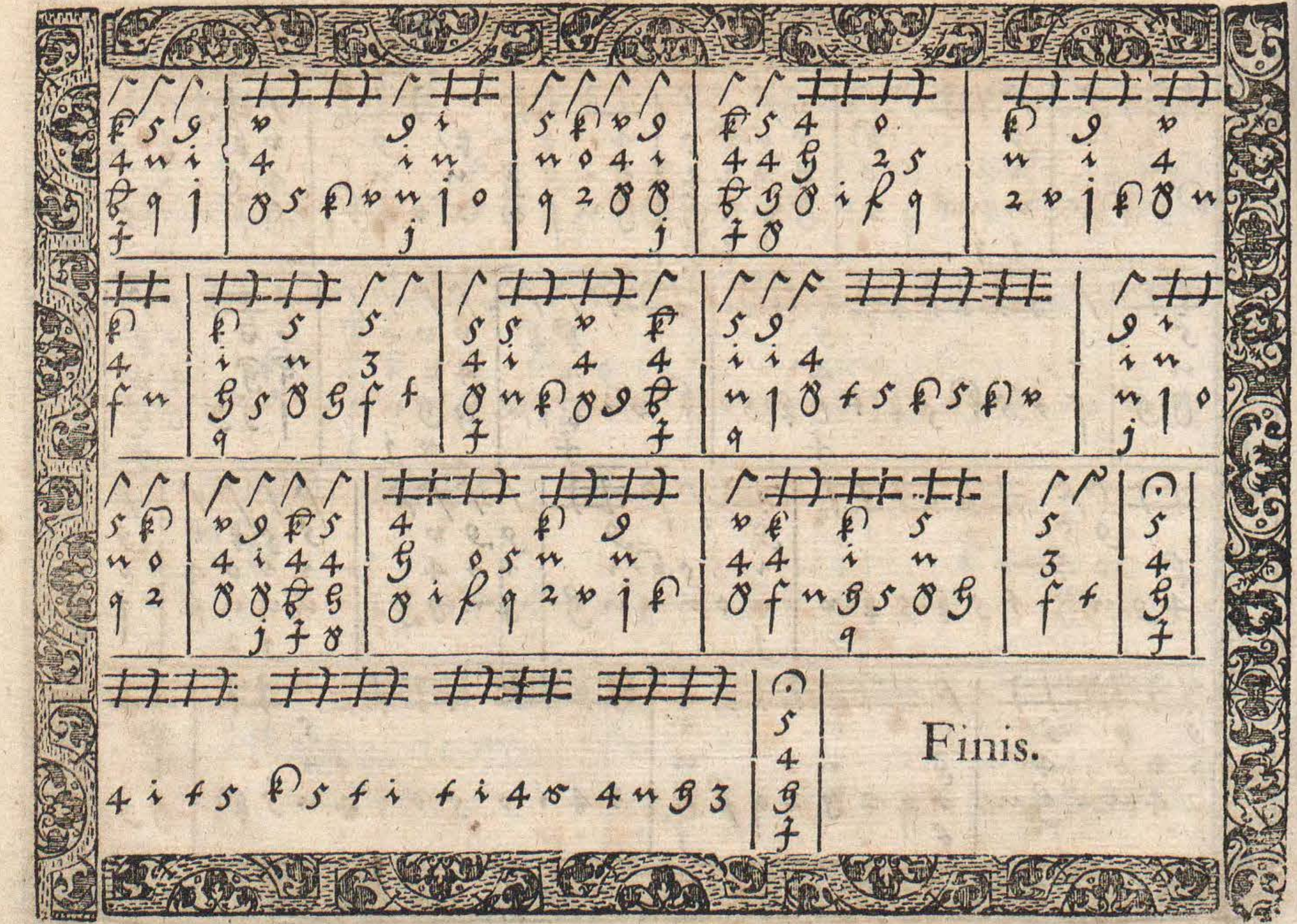



Finis.
Per illud Aue,
ein duo.




Finis.
Cest a grand tort.

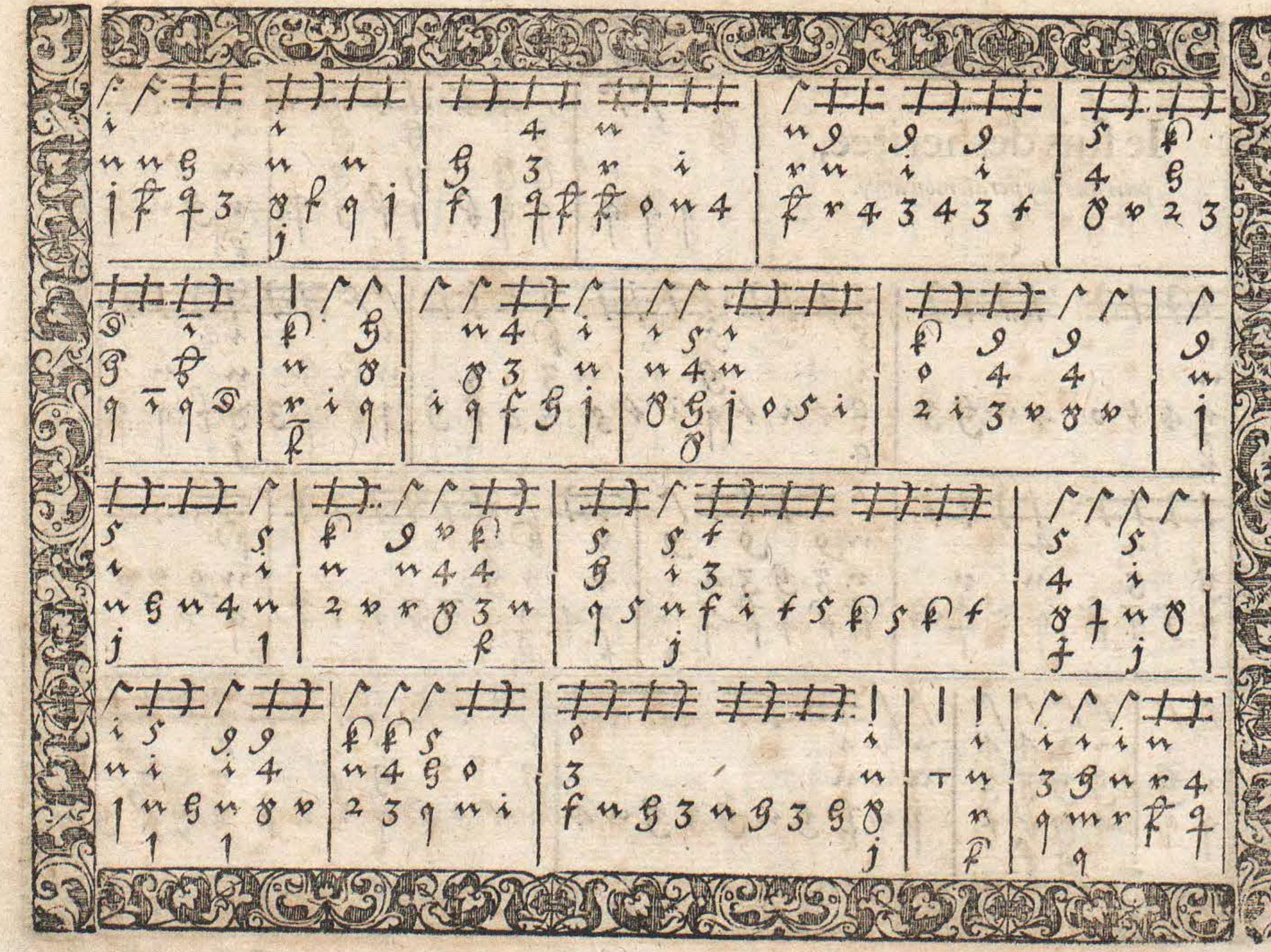


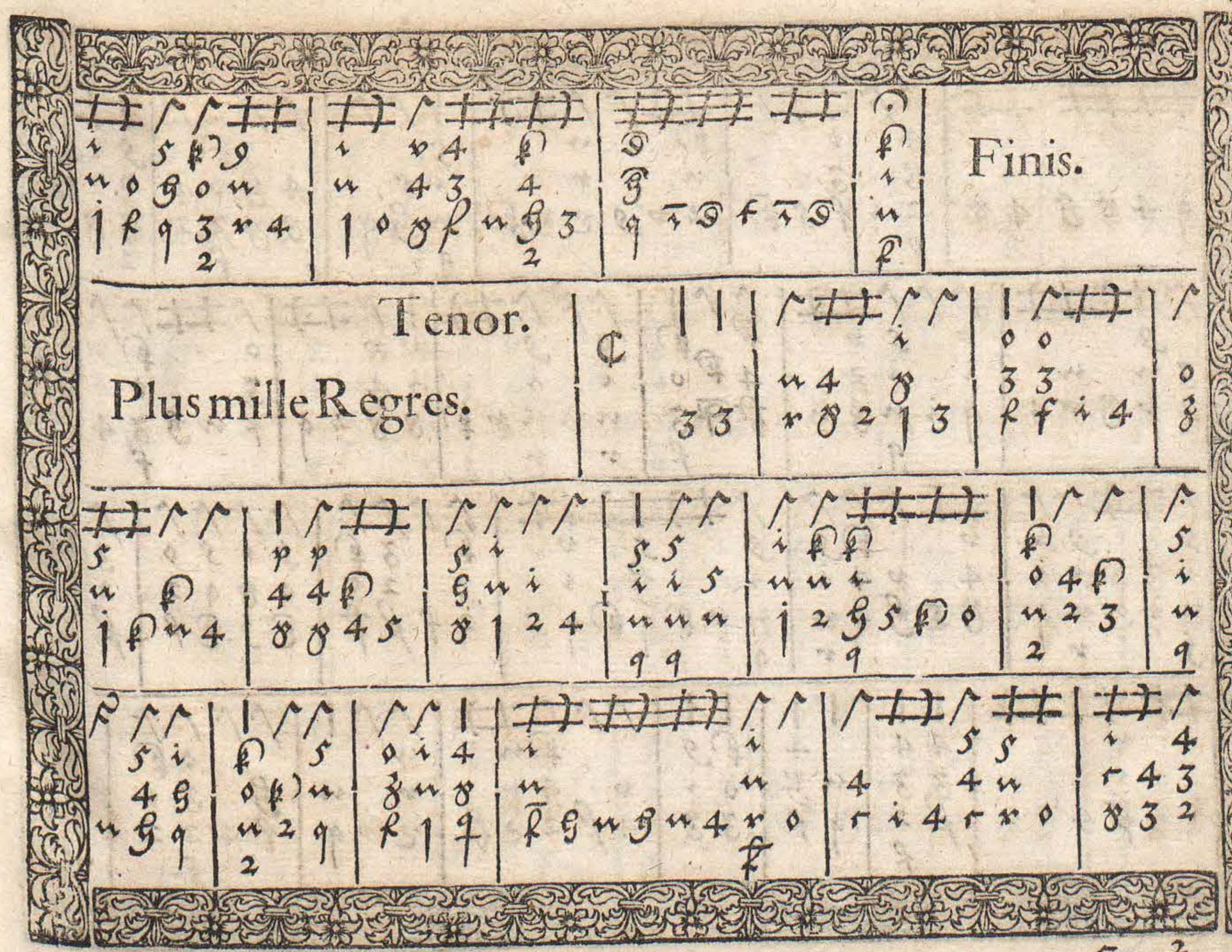


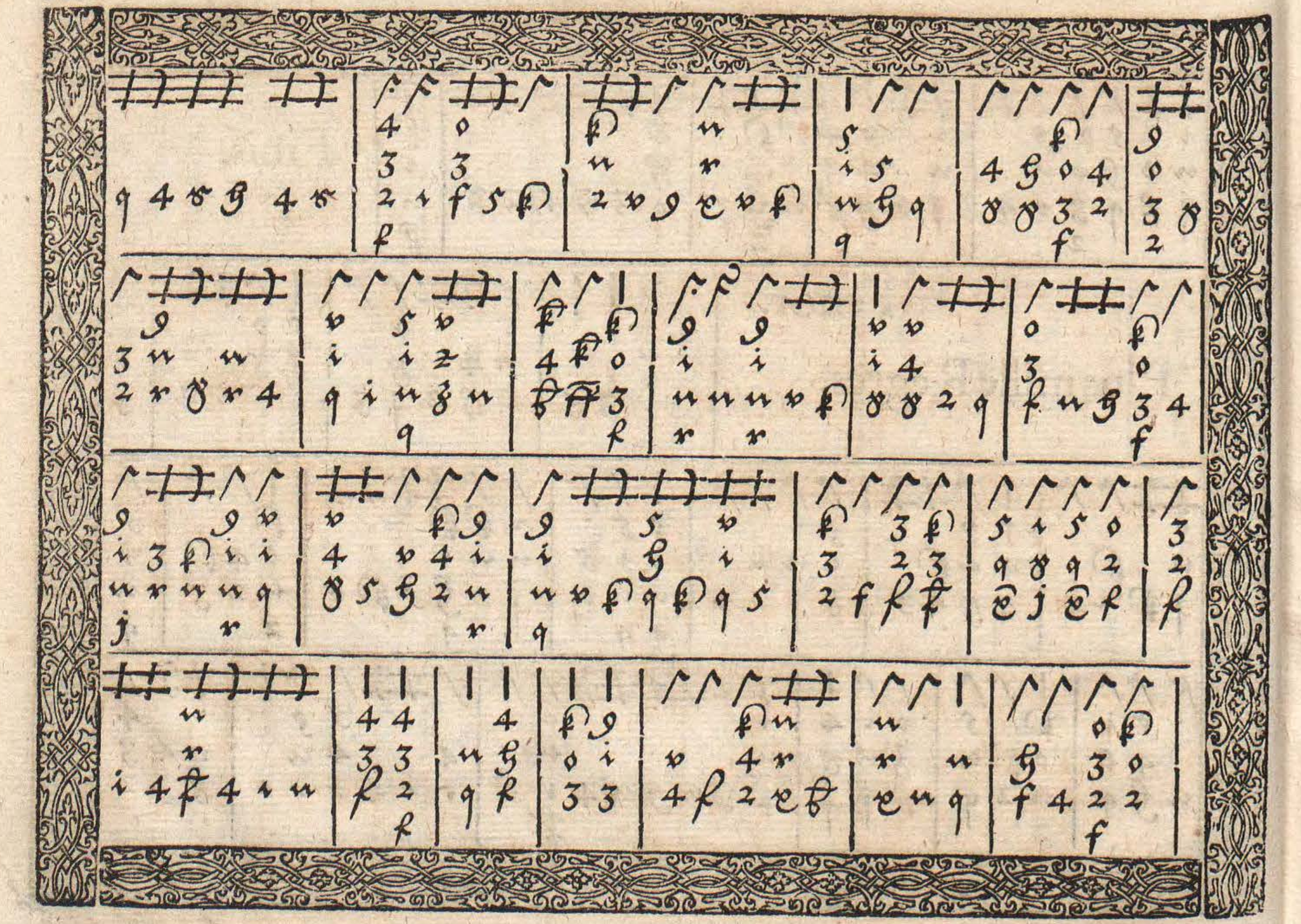
Ie suis desheritee,

puis que iay perdu mon amy.

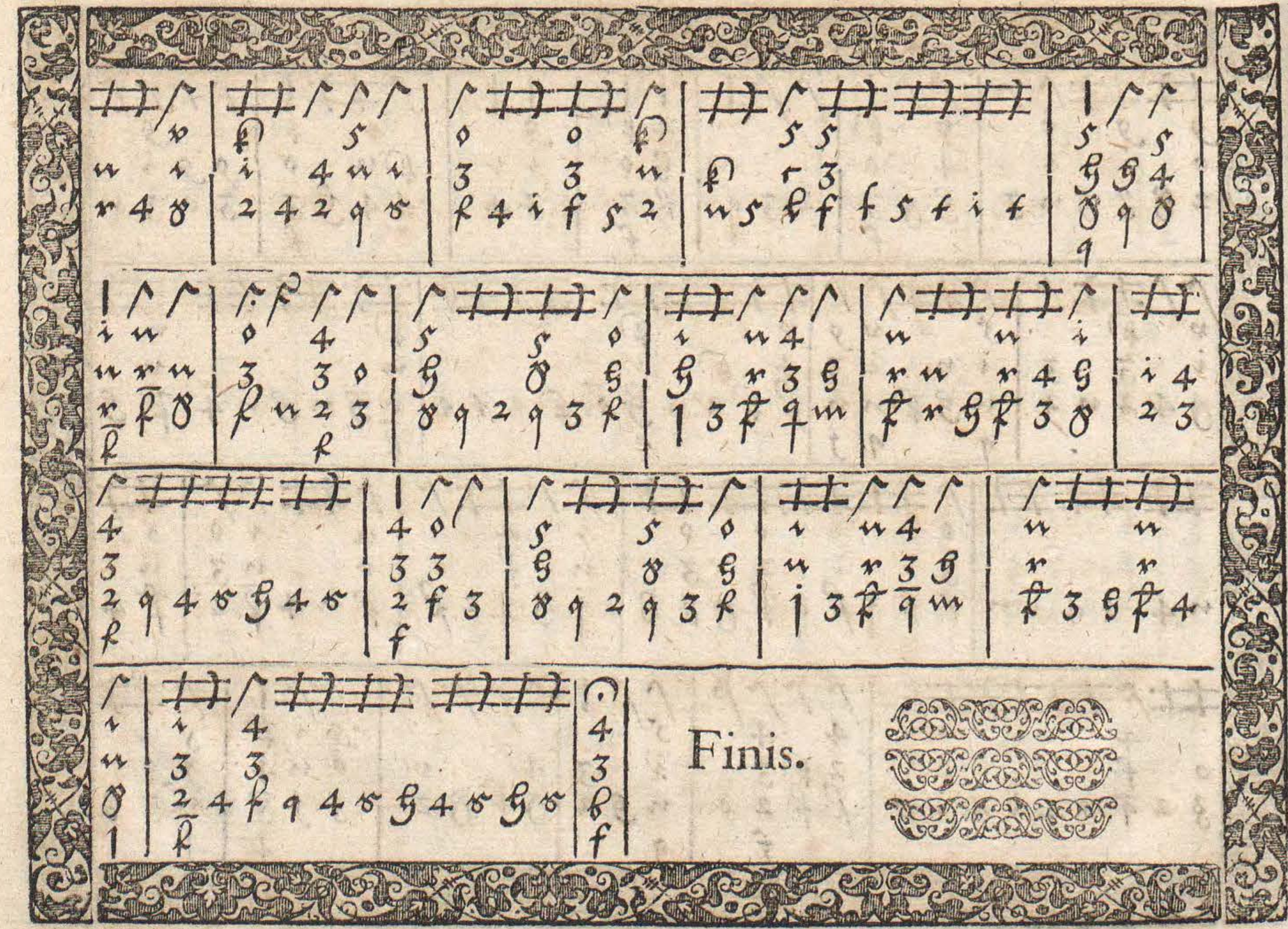




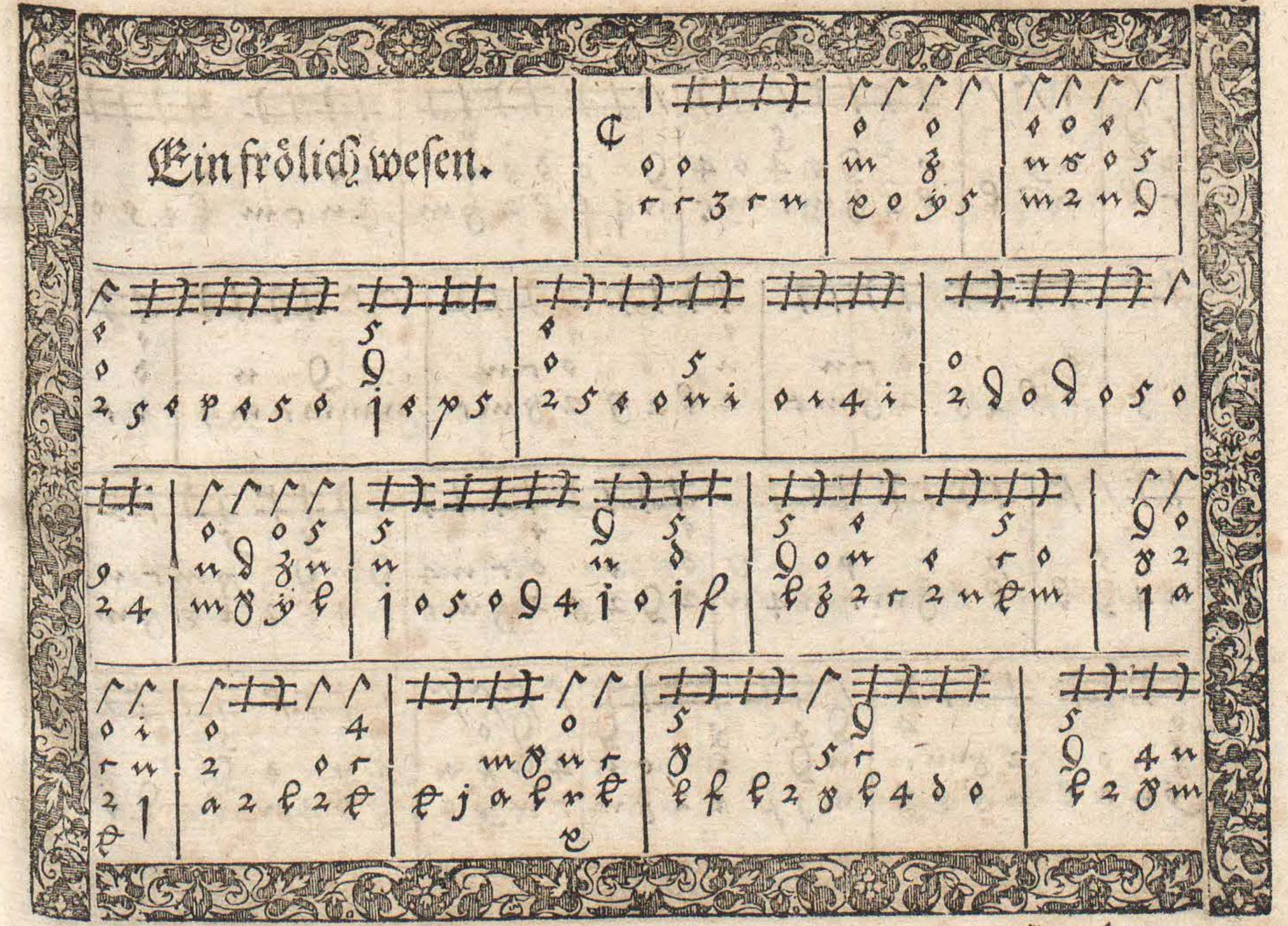

Finis.
Tenor.
Plus mille Regres.

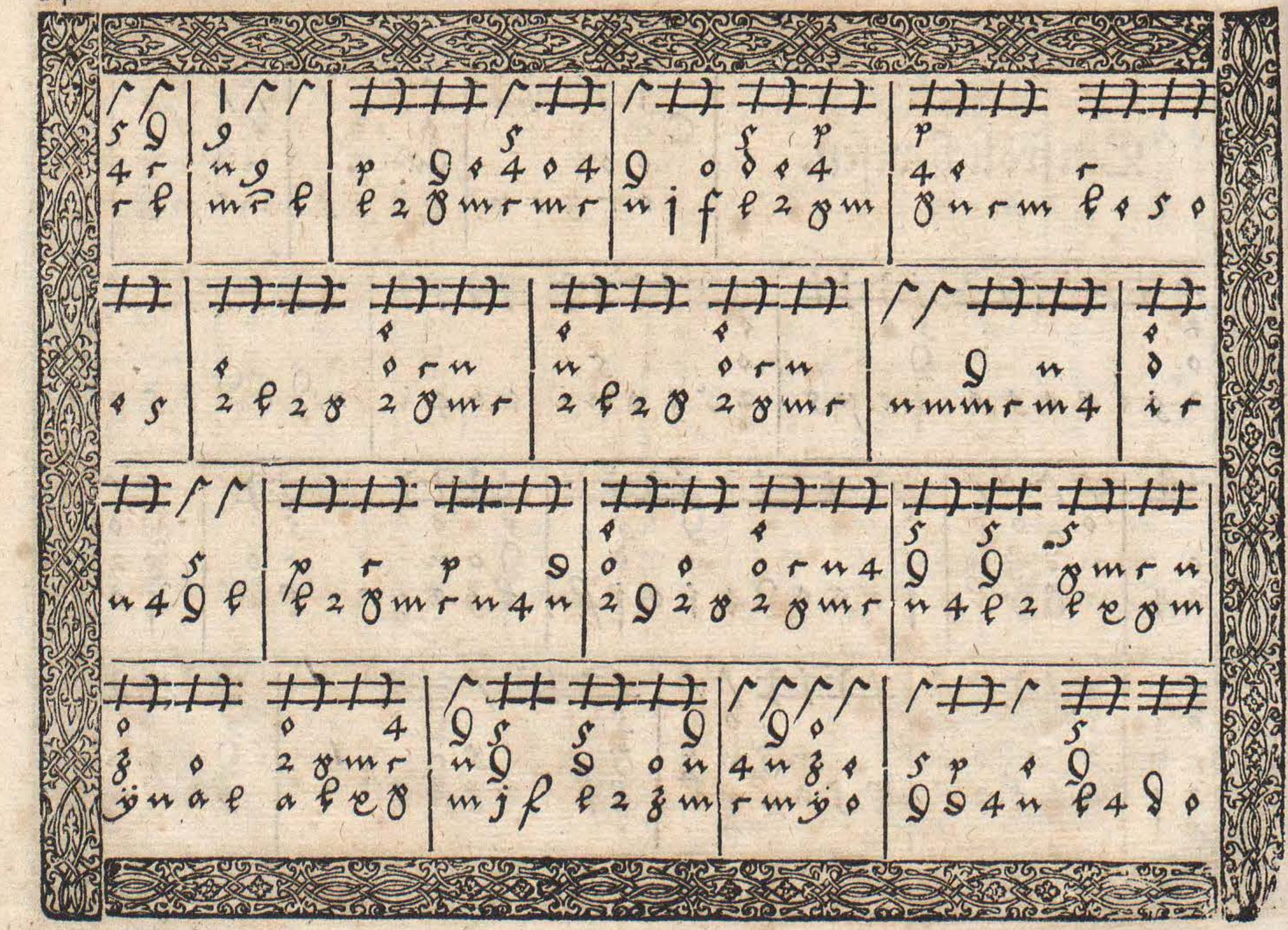


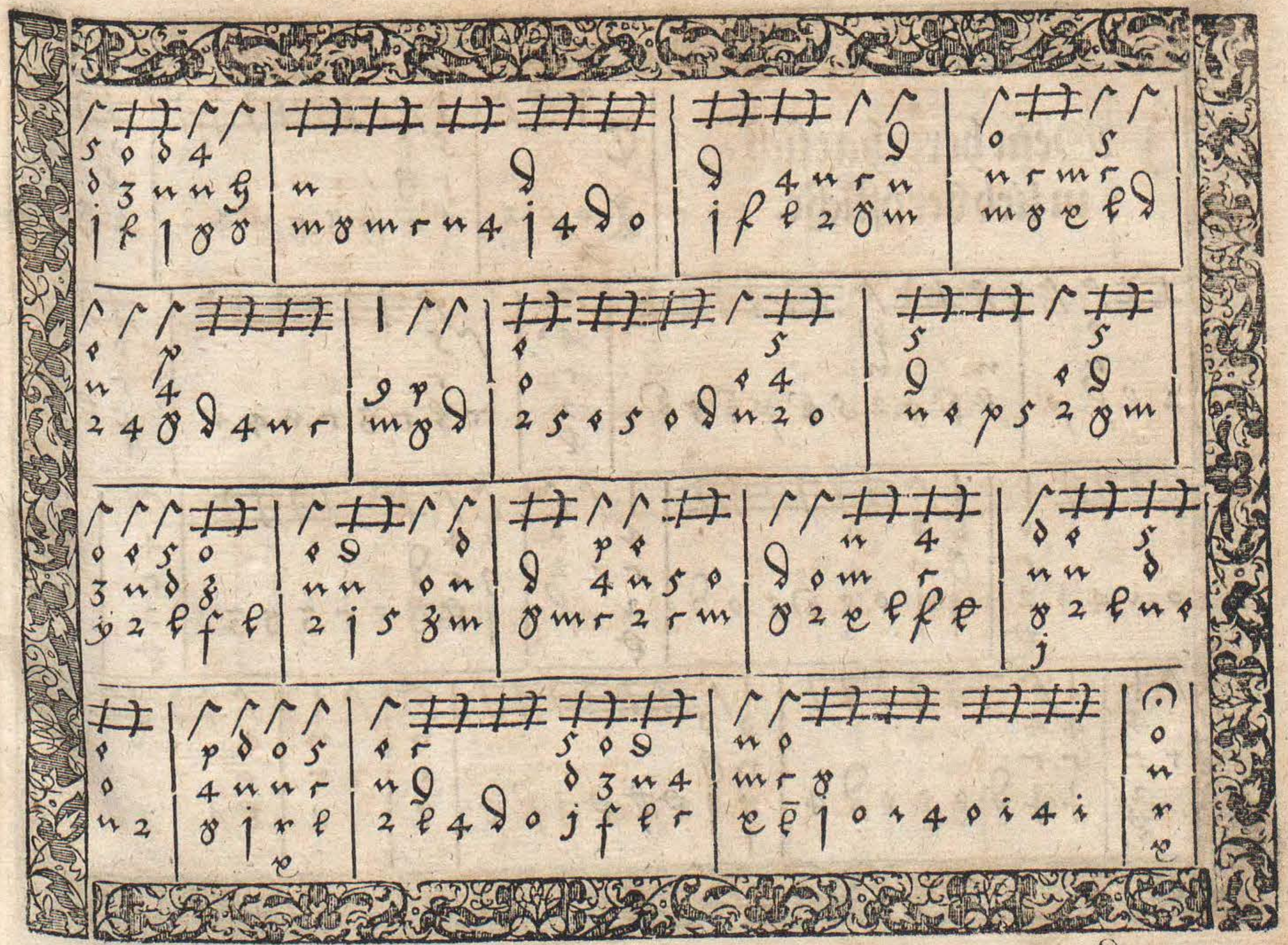




Ein frölich wesen.



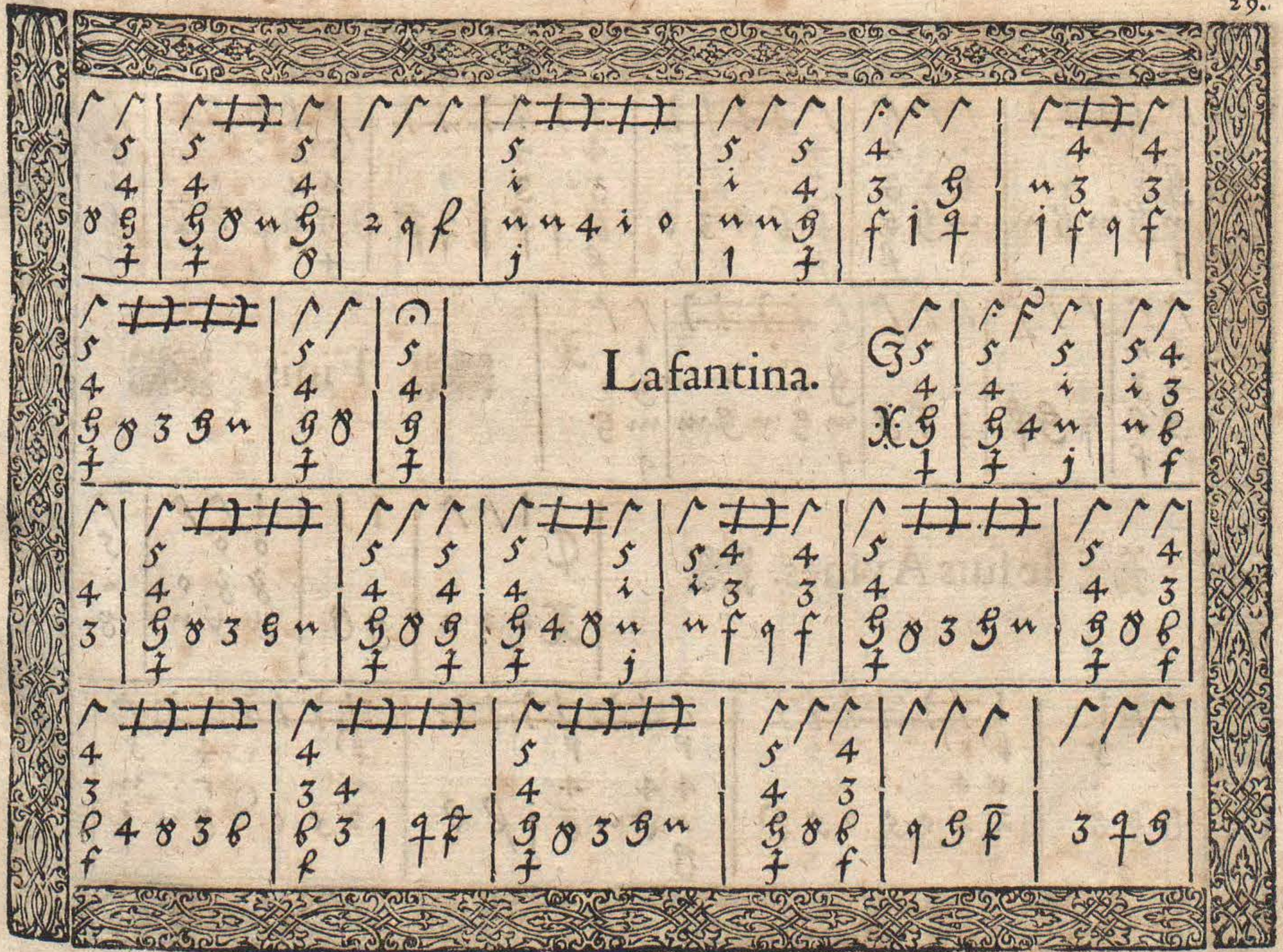


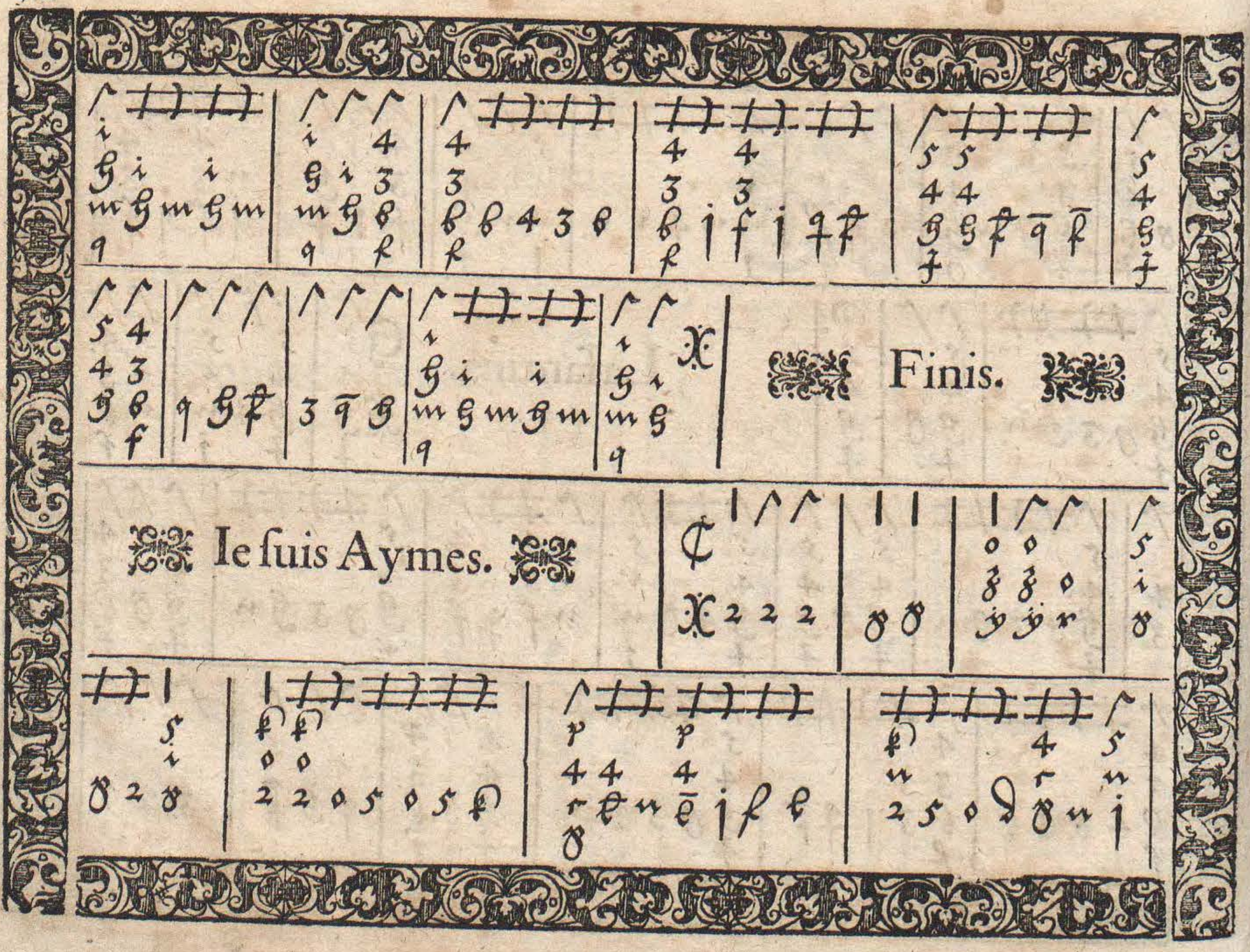


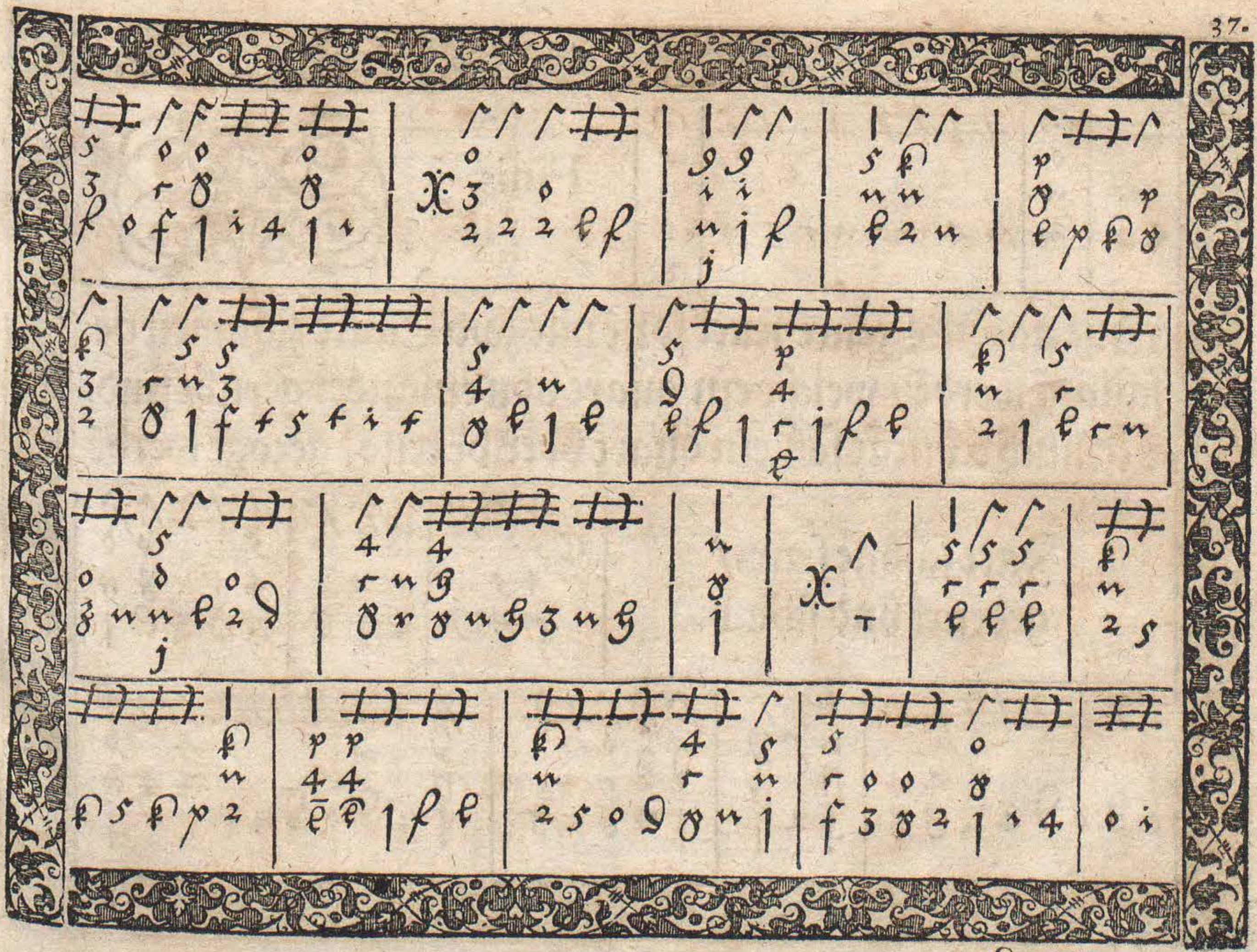

Mein hertz hat sich in lieb verpflicht.

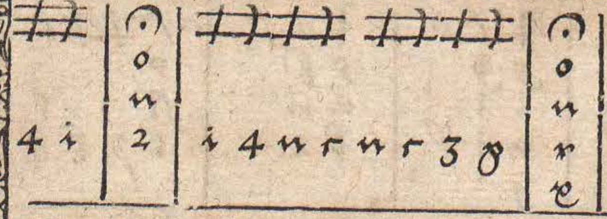



Finis.
Dismonta del cauallo.


Lafantina.


Finis.
Ie suis Aymes.





Finis.

Dise nachuolgendē stuck sollē mit zwo Lautē zůsamen geschlagē werdē / welche ein quart von einander gericht sind/ Nemlich d' Discāt soll ein quart vber dē tenor gezogē werdē.

Zart schöne fraw/ gedenck vnd schaw.







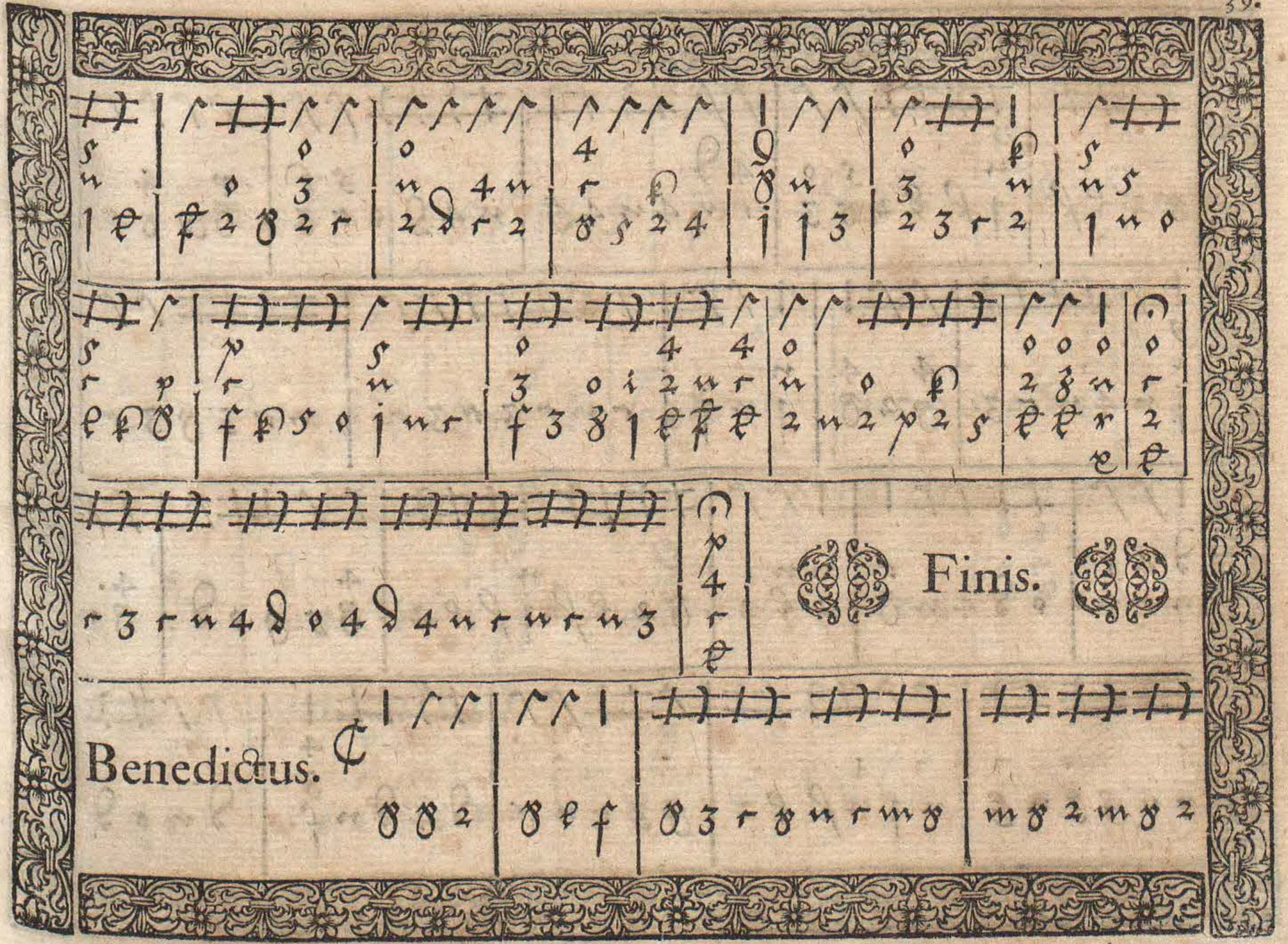

Nach wil=
len dein.

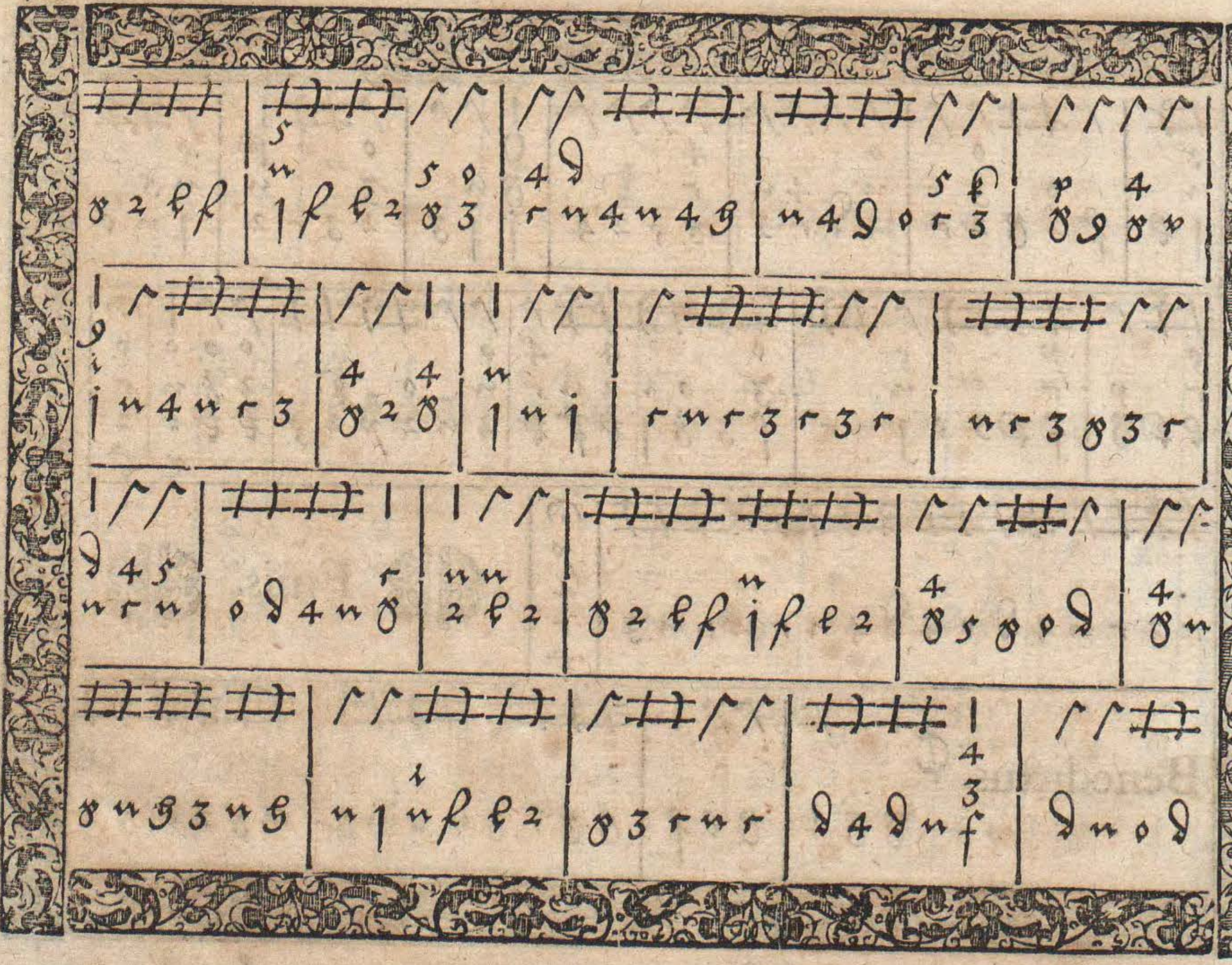

Von ed=
ler art.




Was würt es doch.

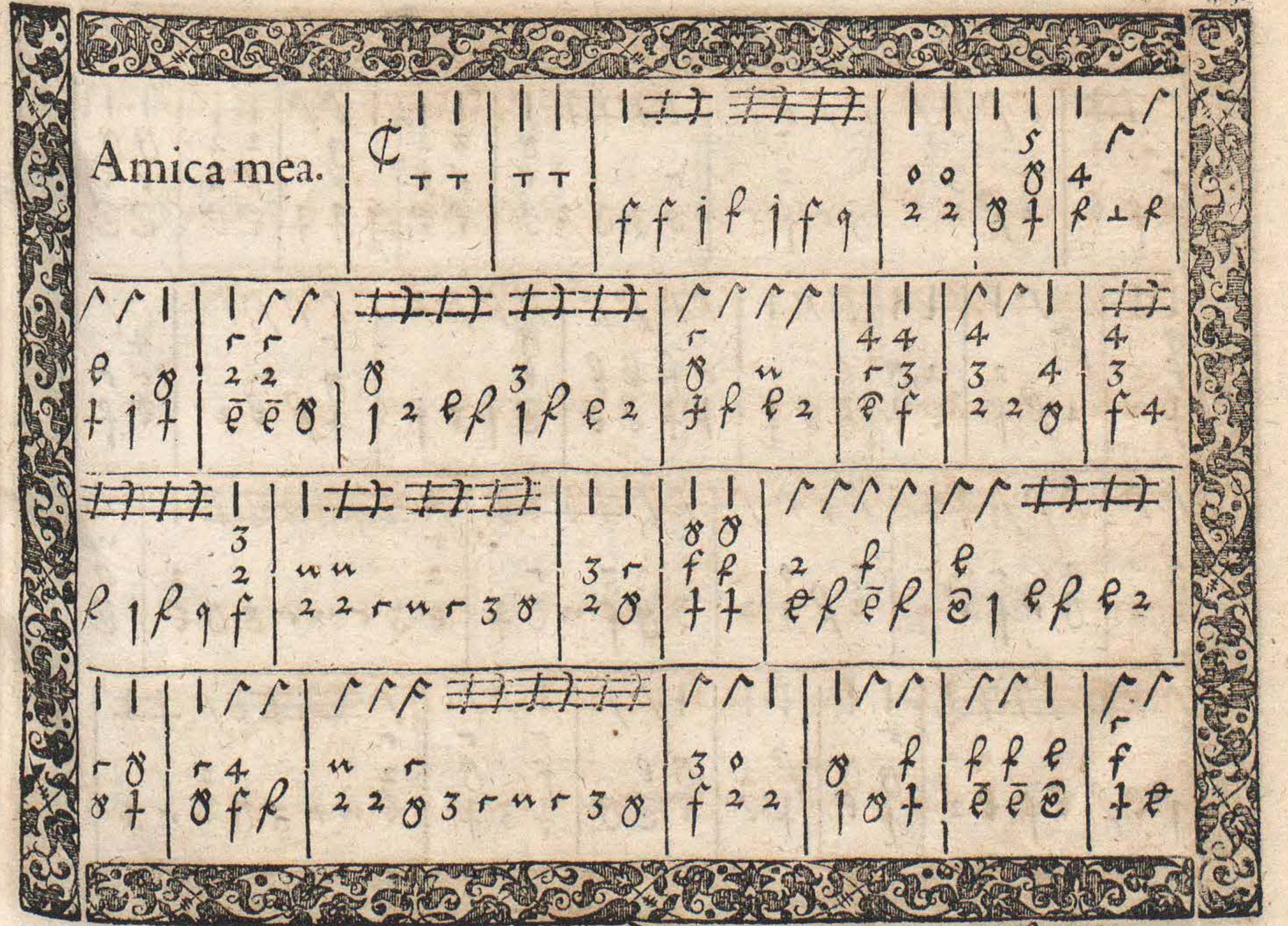



Finis.
Benedictus.



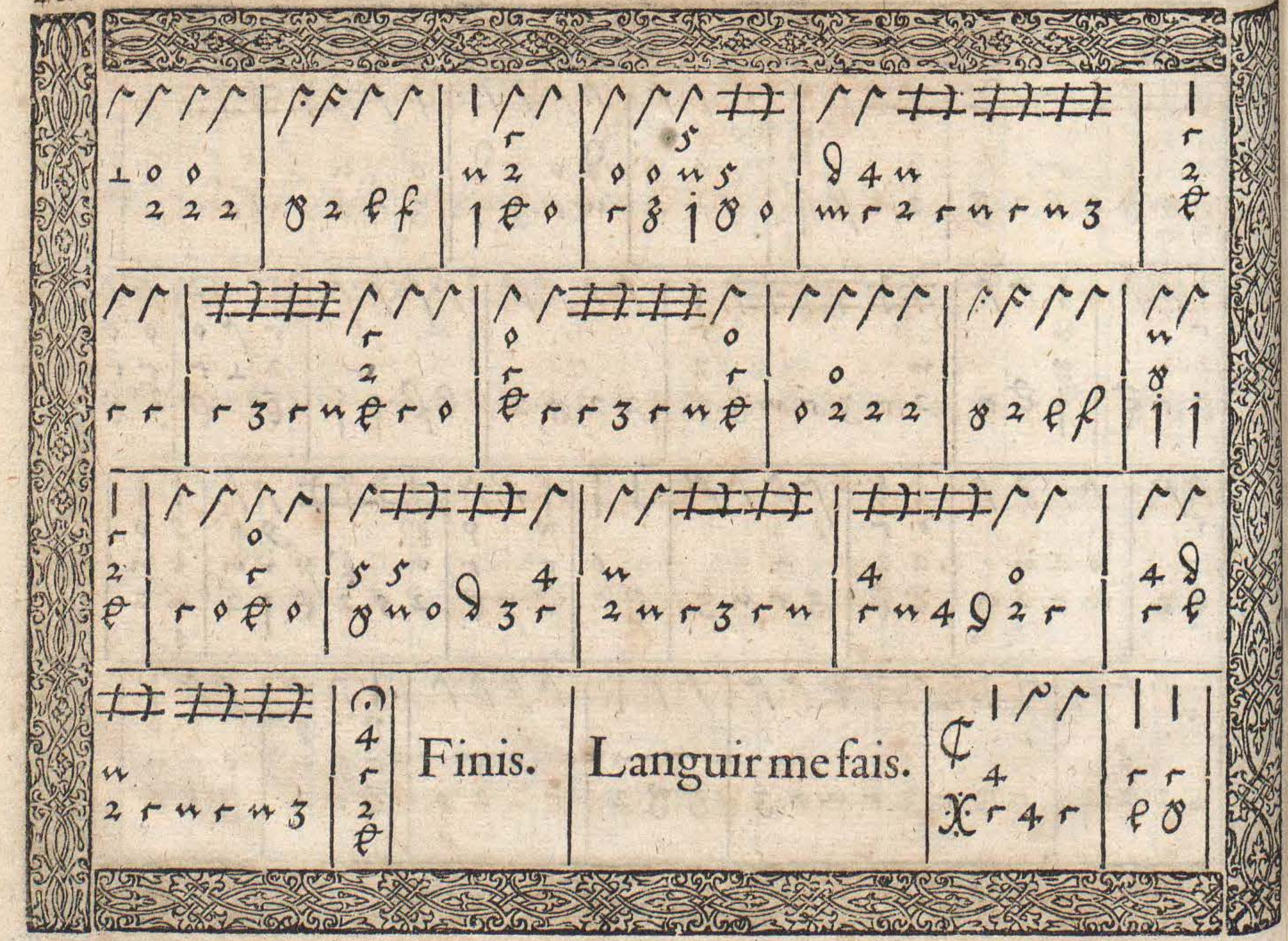


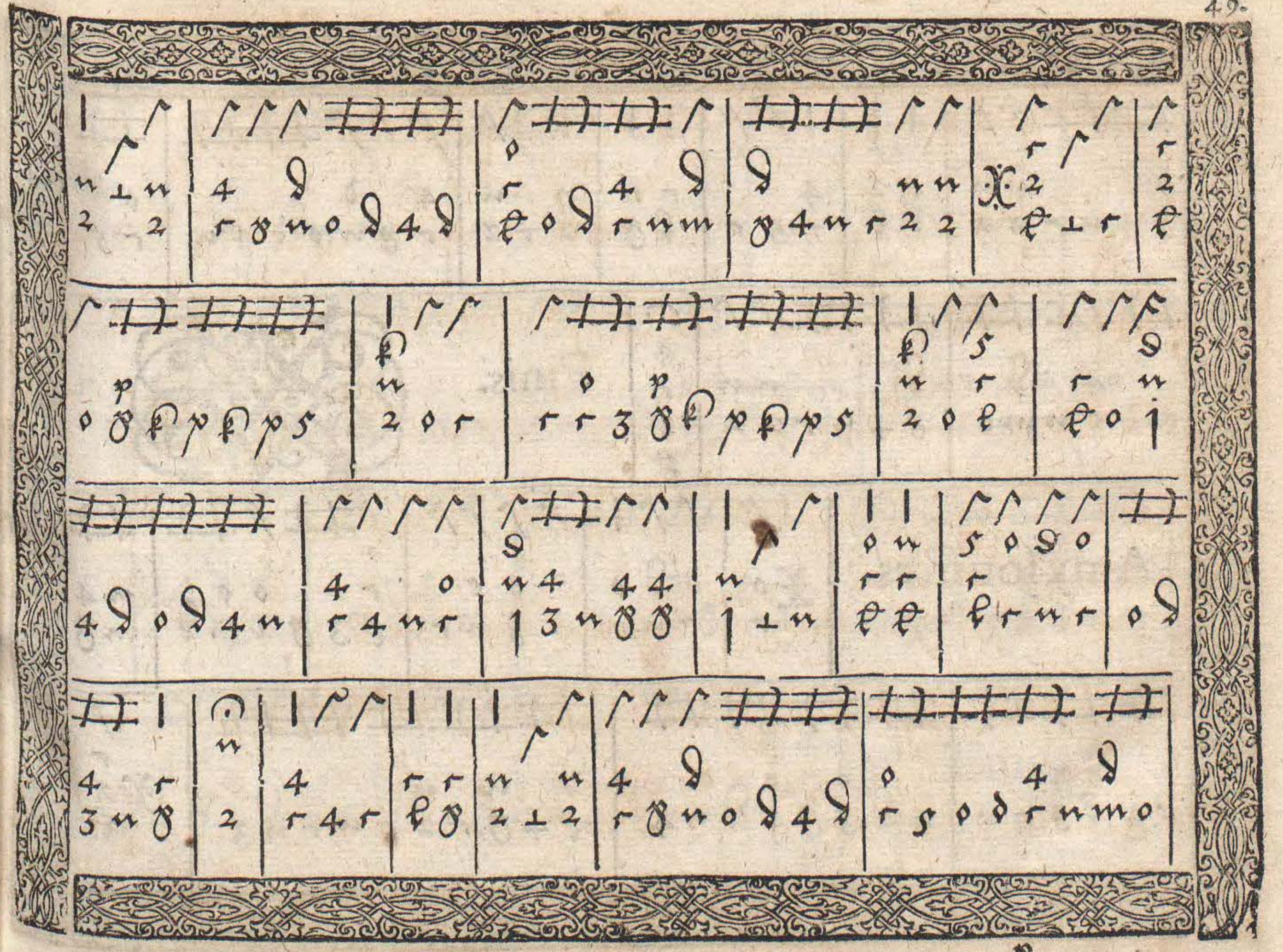

Finis.

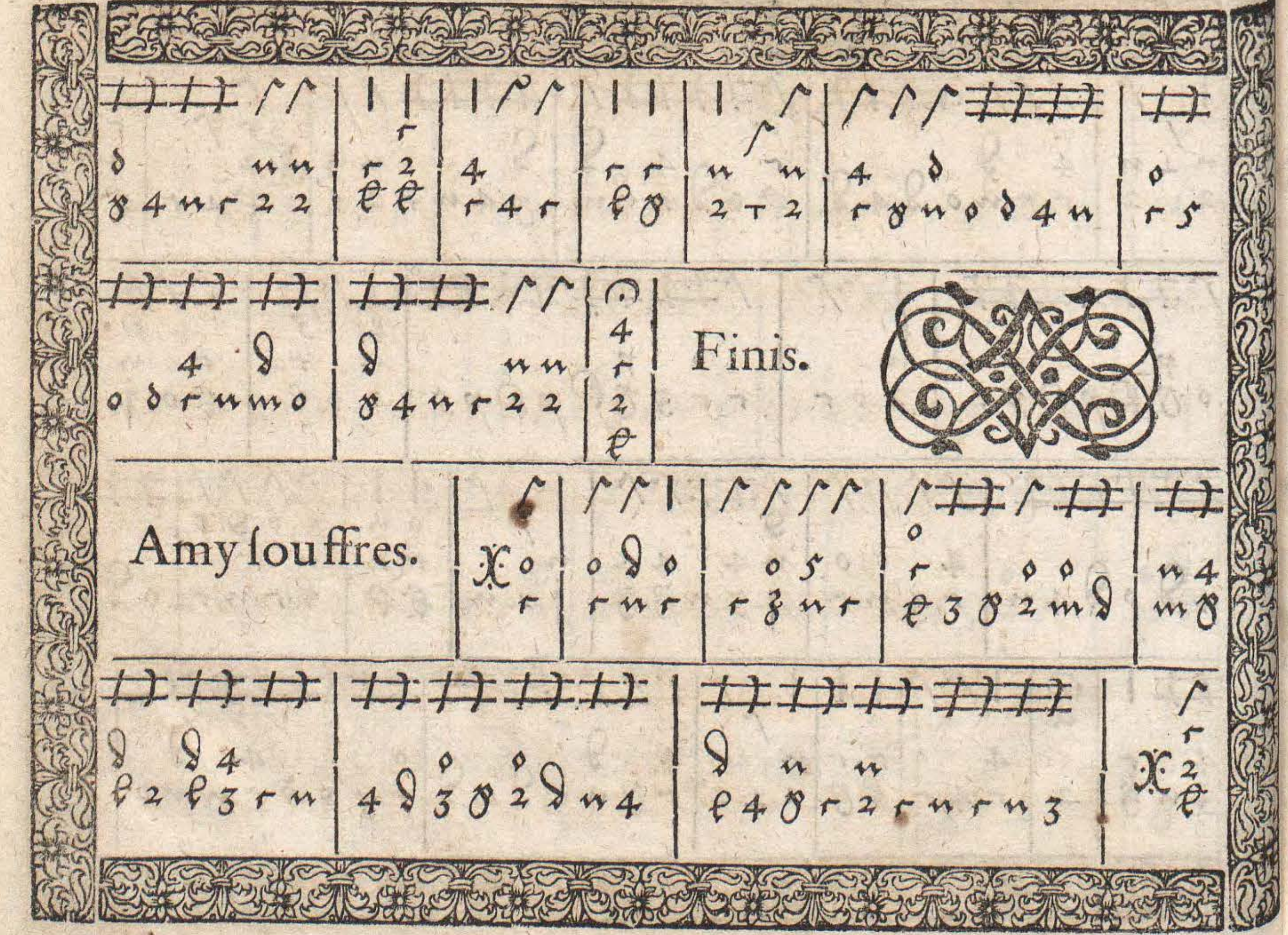

Amica mea.

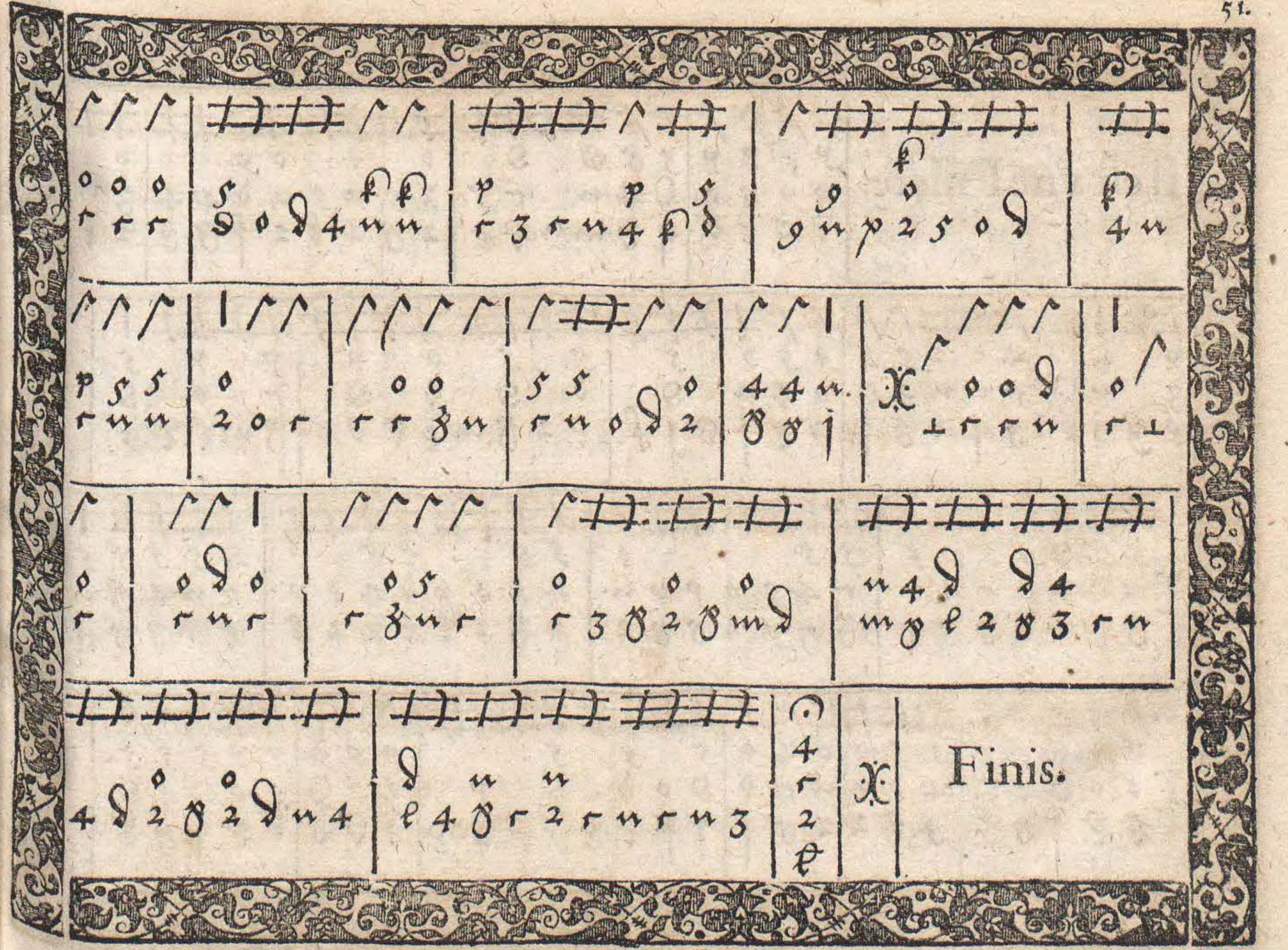



Finis.
Voules vous.

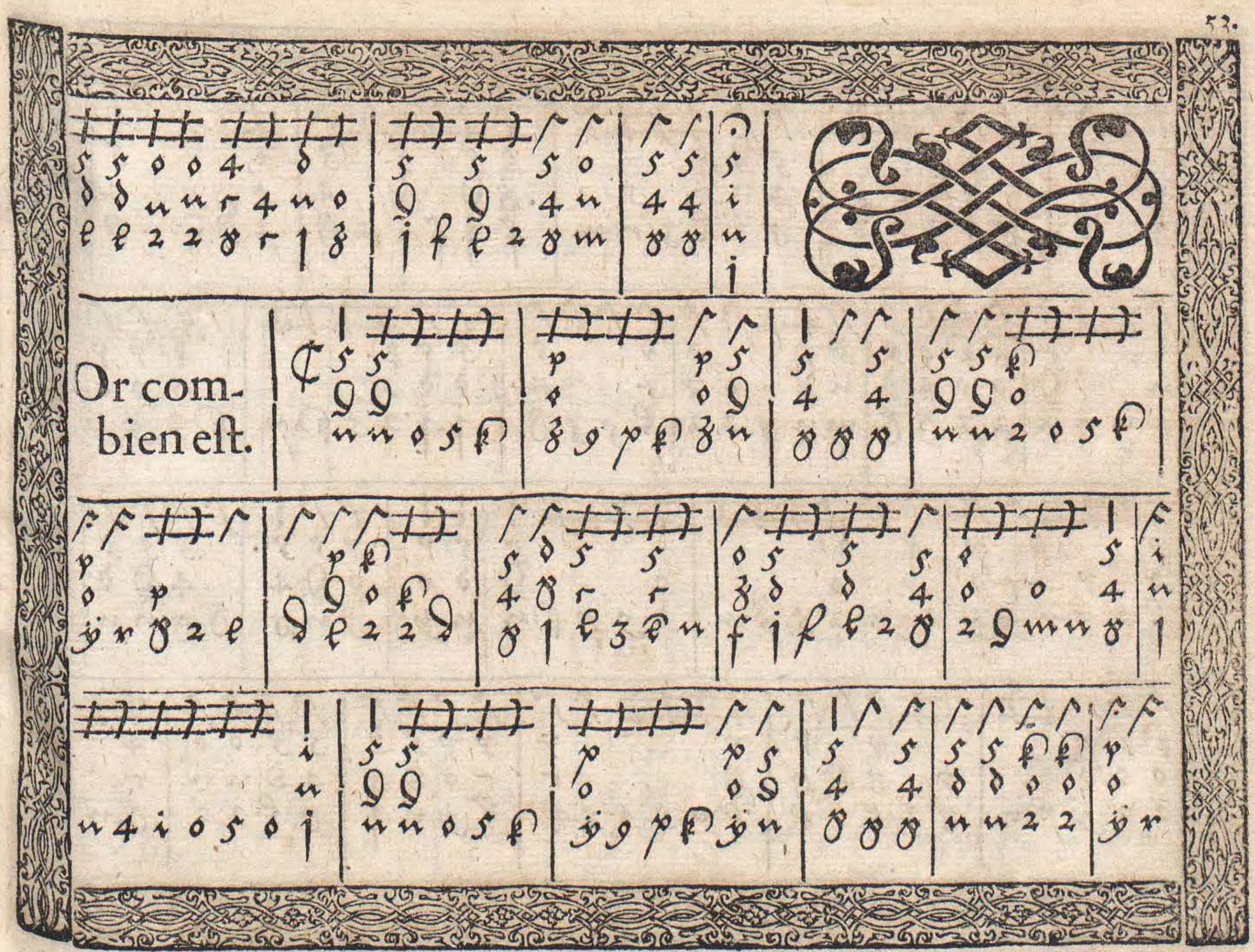

Finis.
Languir me fais.




Finis.
Amy souffres.


Finis.

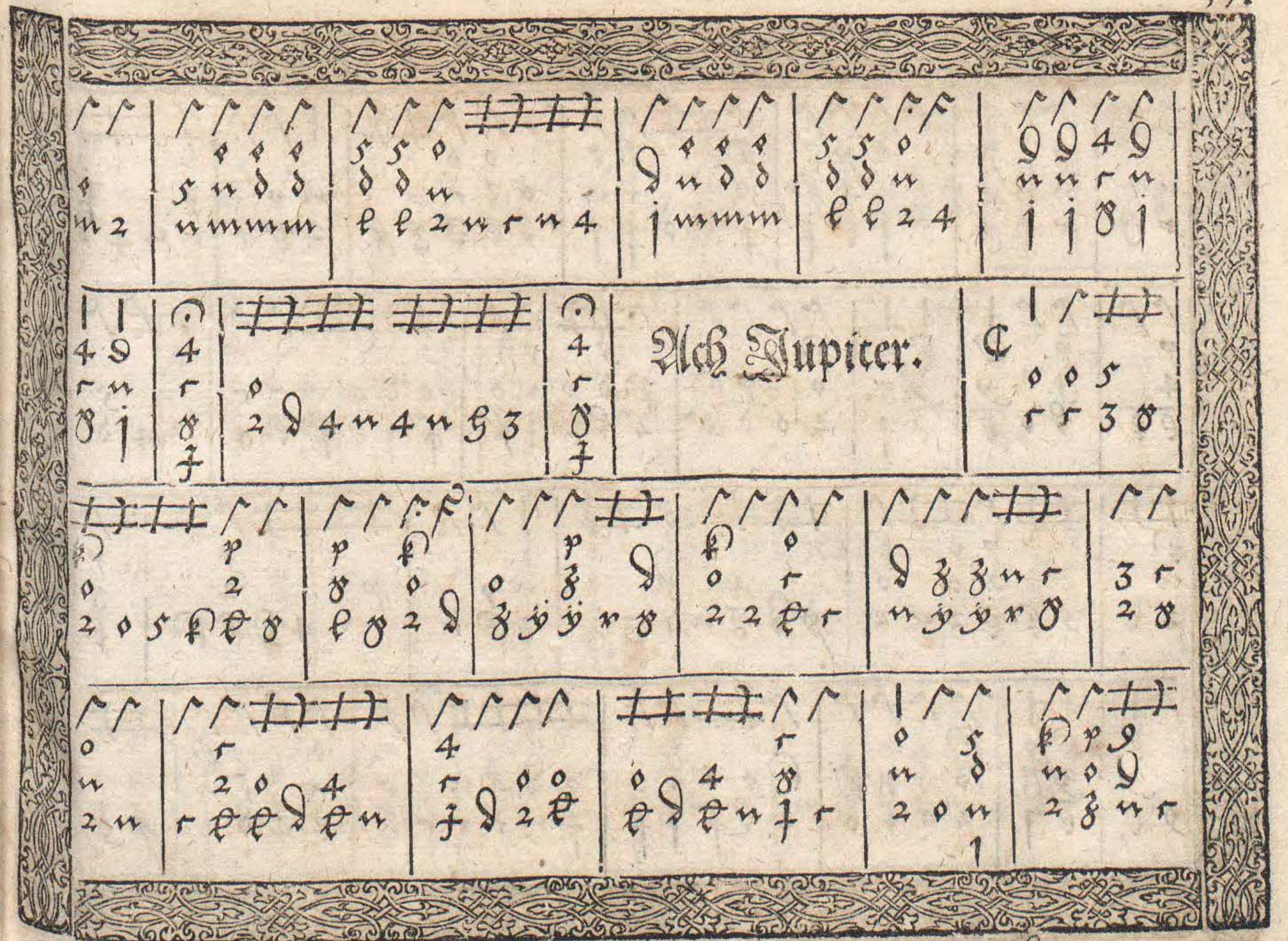

Il est vne Fillete.


Or com-
bien est.



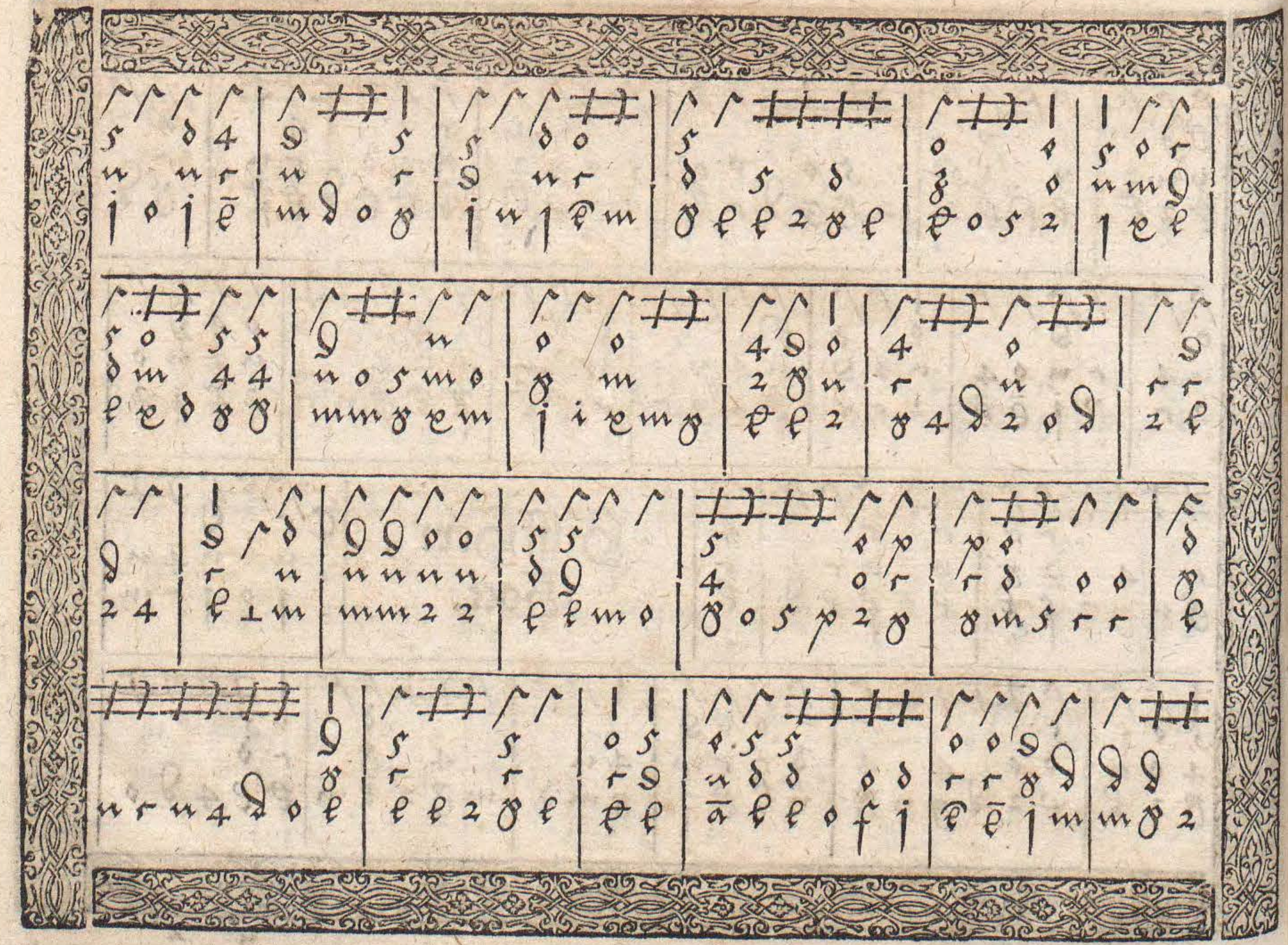

Mille Regres.




Ach Jupiter.




Hilff Herr Gott.




Il bianco e dolce cigno.





Non chi io non voglio.

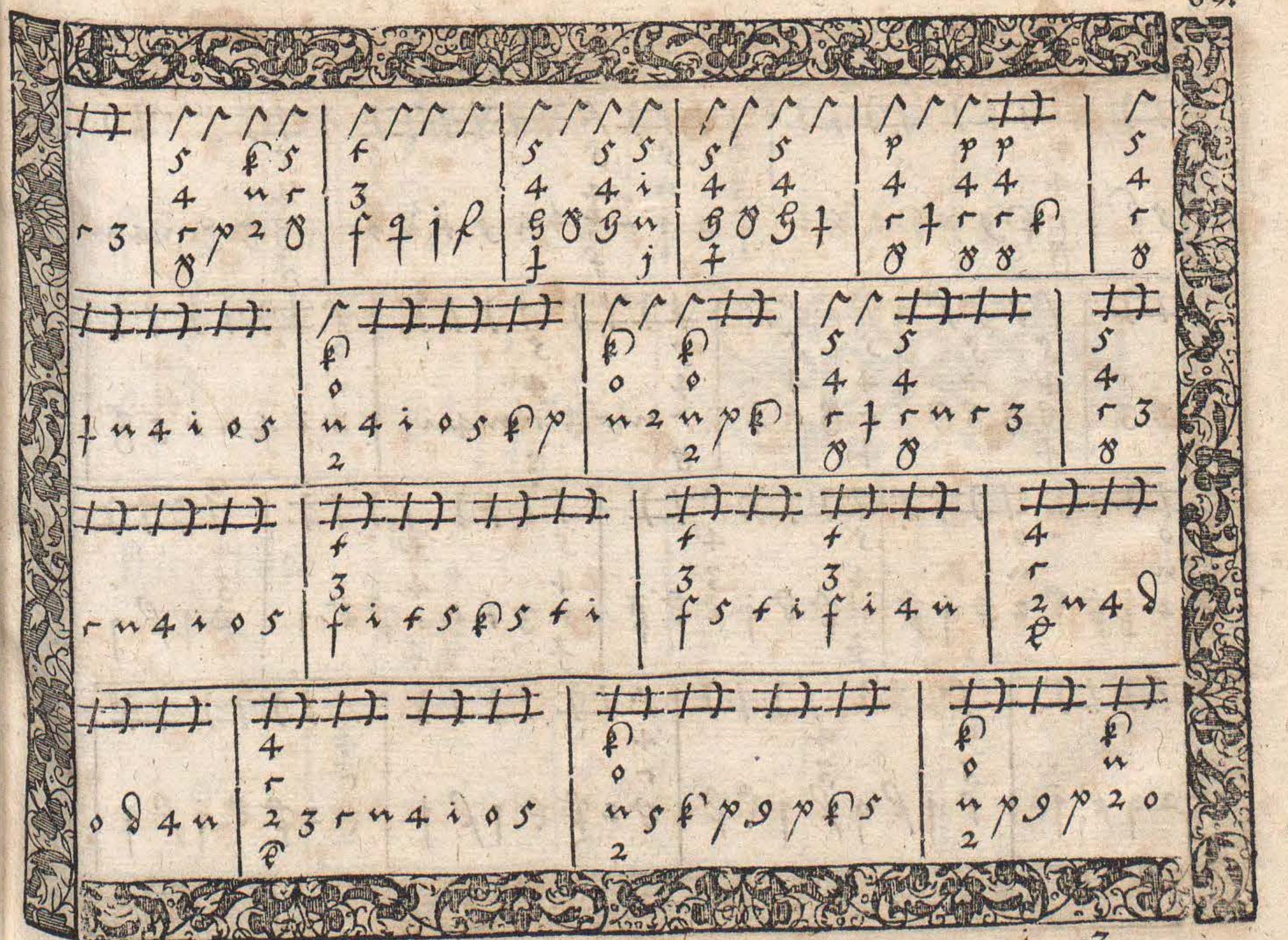





Pongente dardo.




Pass emezo.

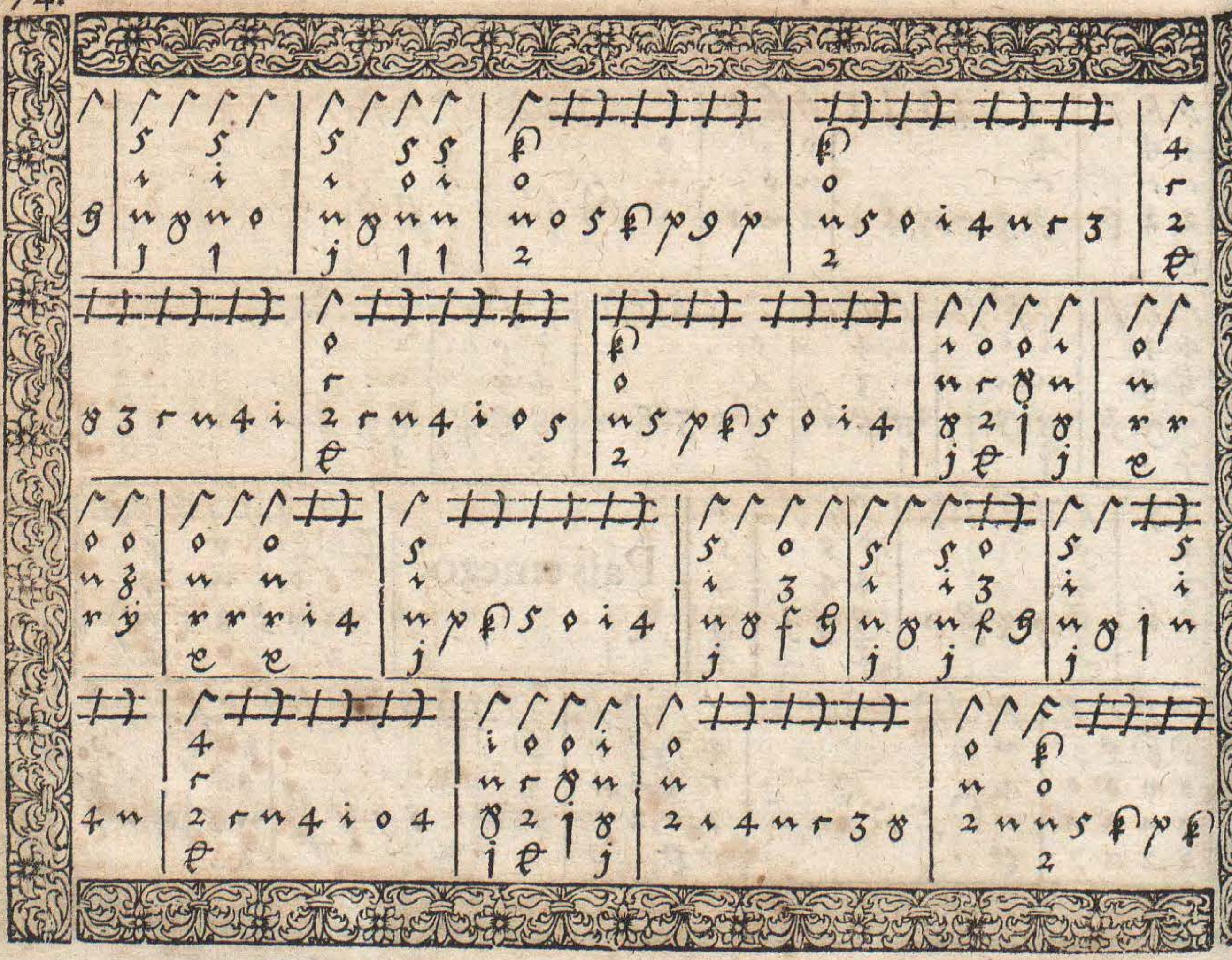




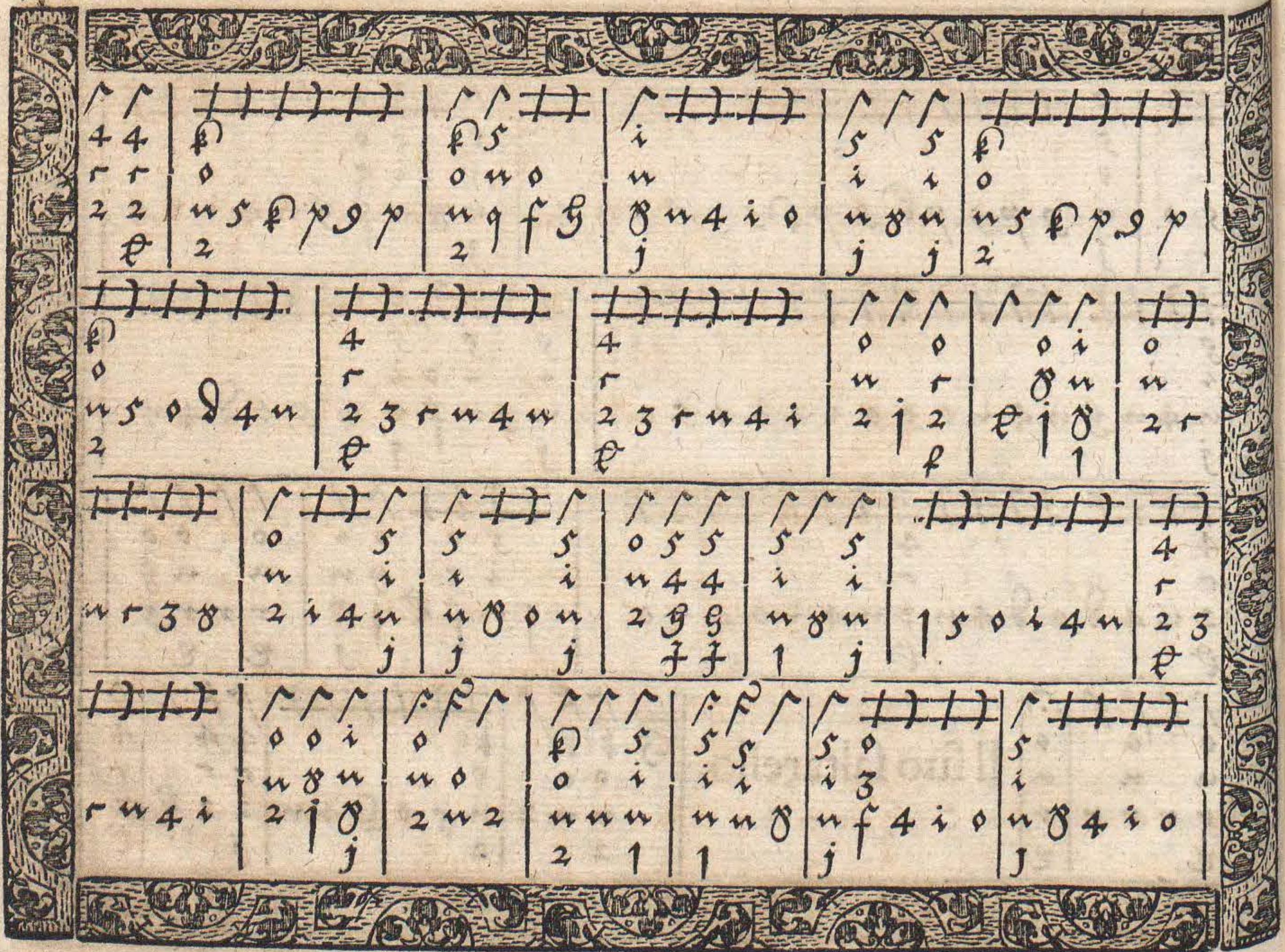

Il suo salta ello.

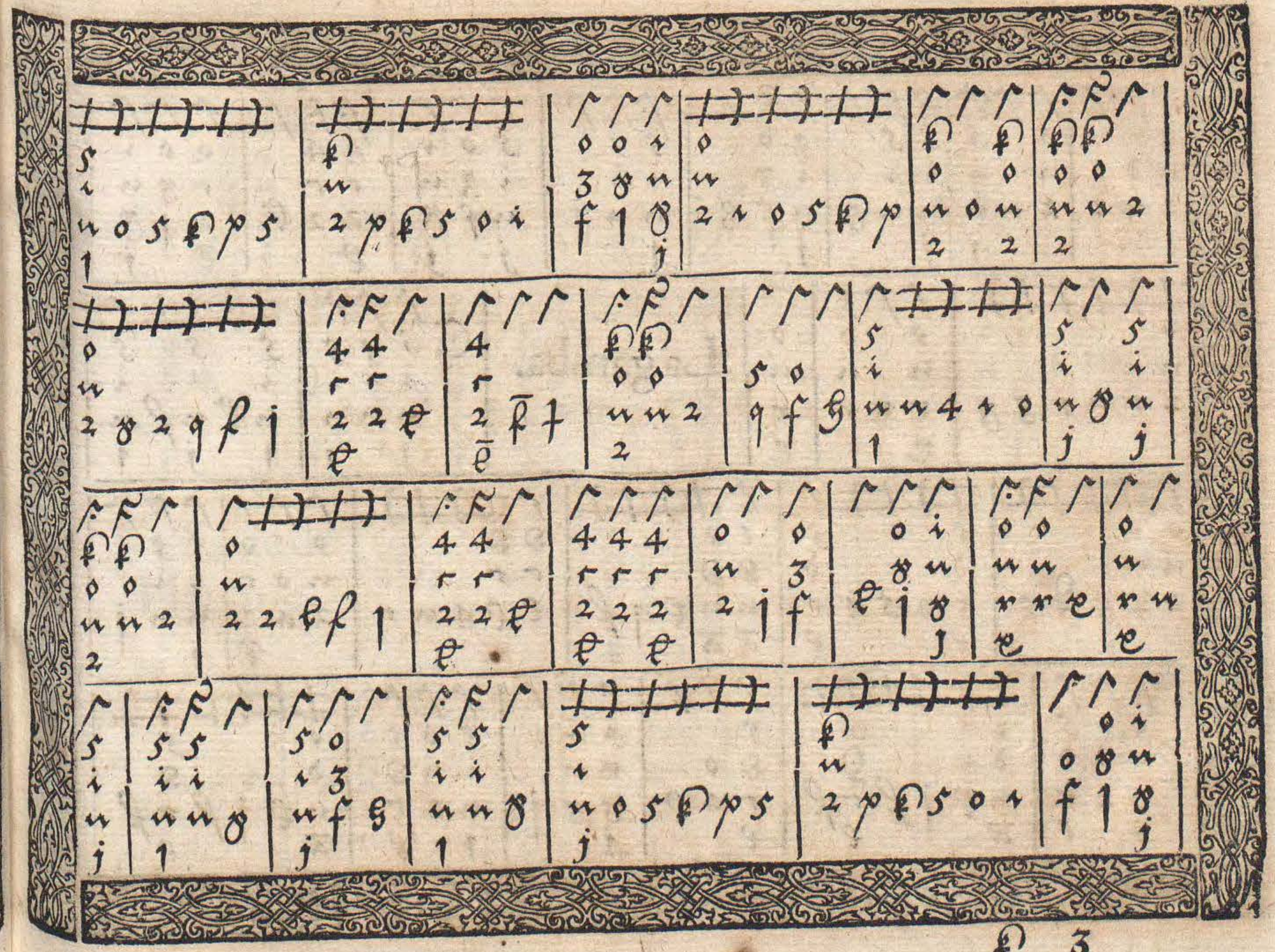


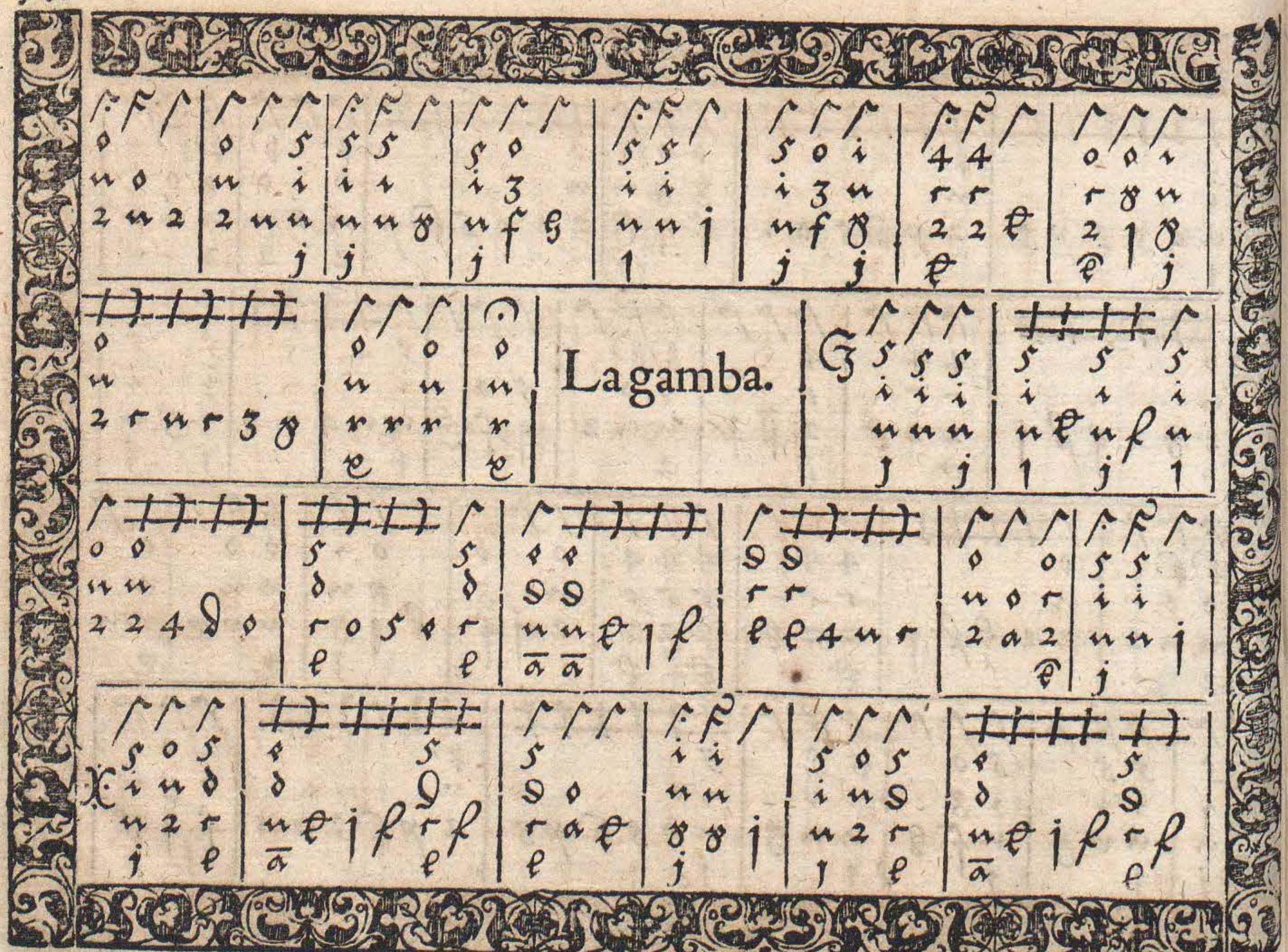

Pass emezo.

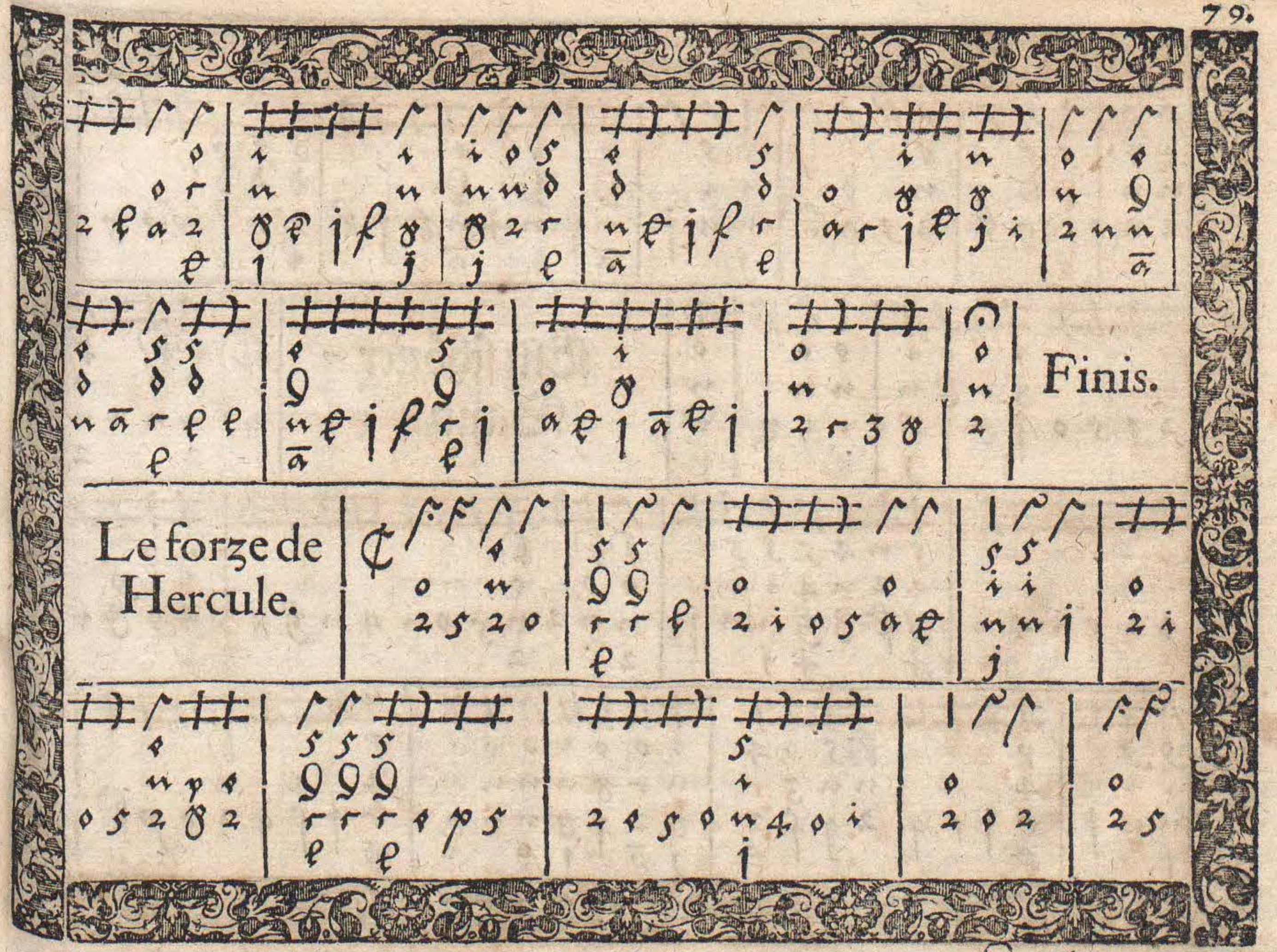


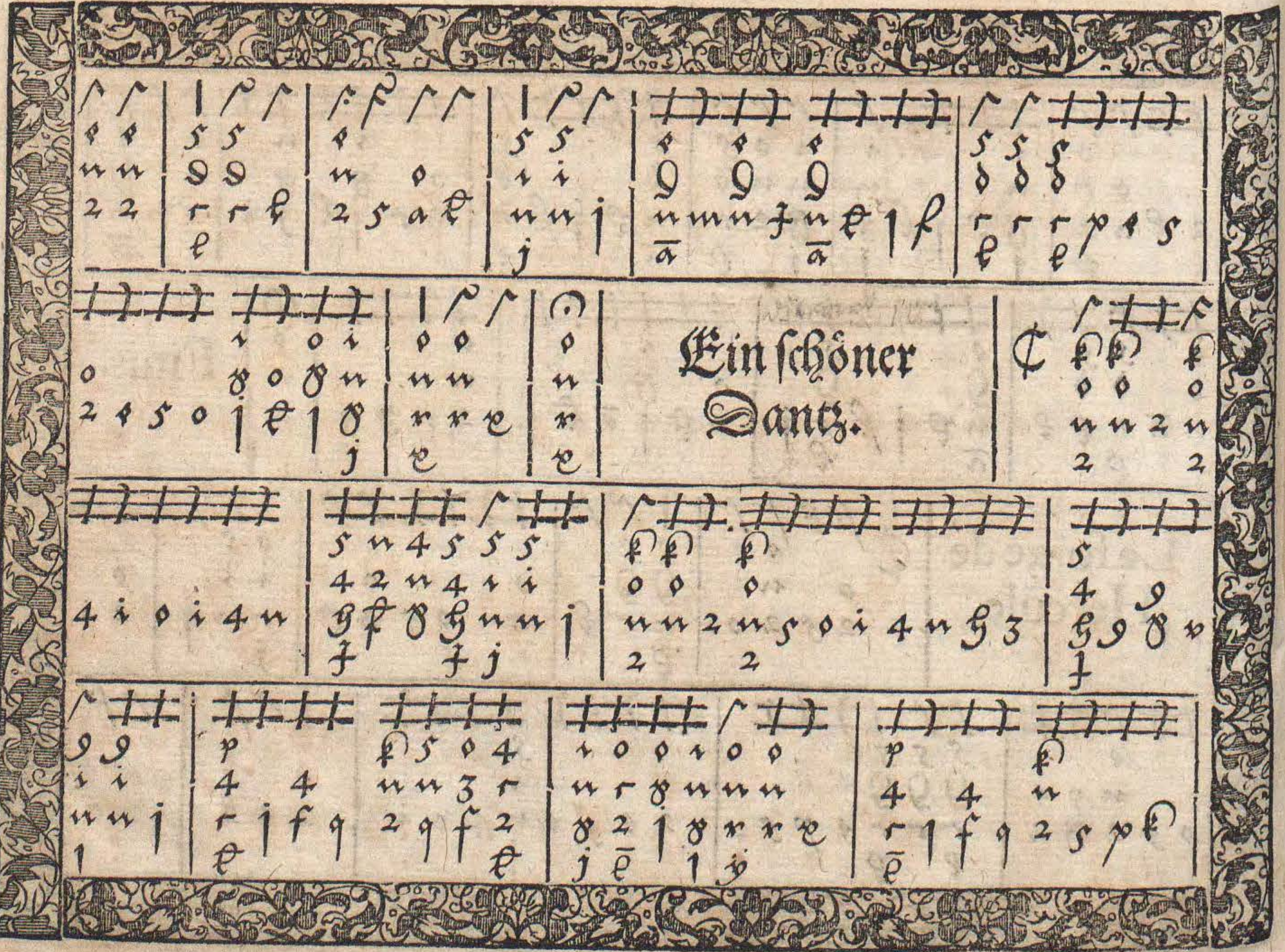

Il suo saltarello.



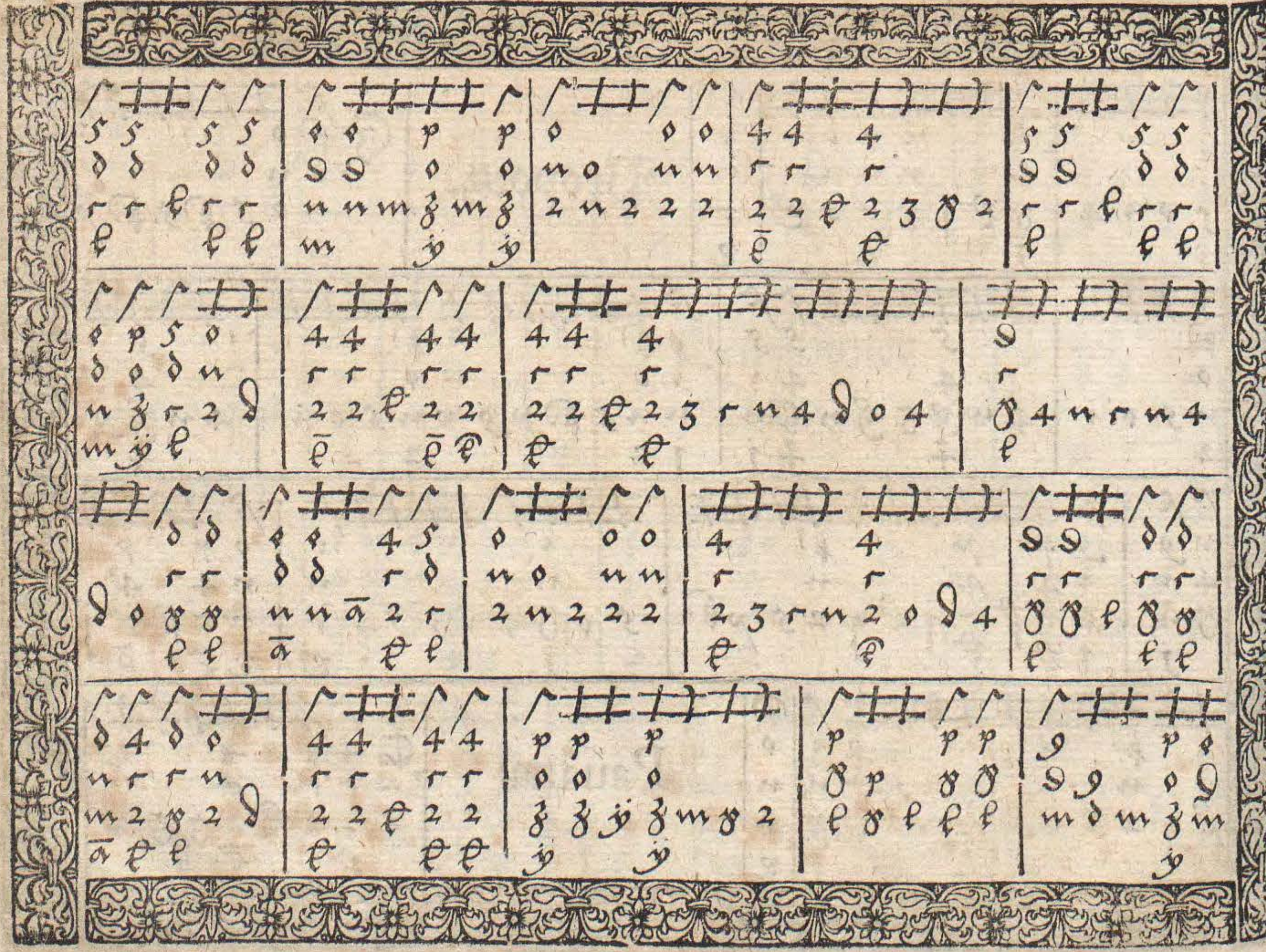



La gamba.


Finis.
Le forze de
Hercule.


Ein schöner Dantz.


Proportz.
Pauana.



Les buffons.





Finis.

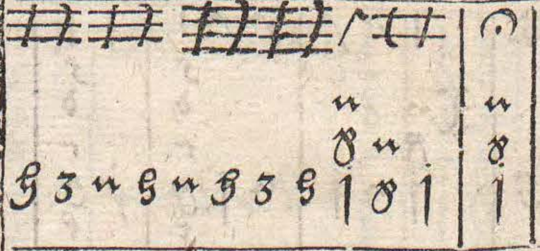
Ein schöner Kunstreicher Gassenhawer/mit fugen.









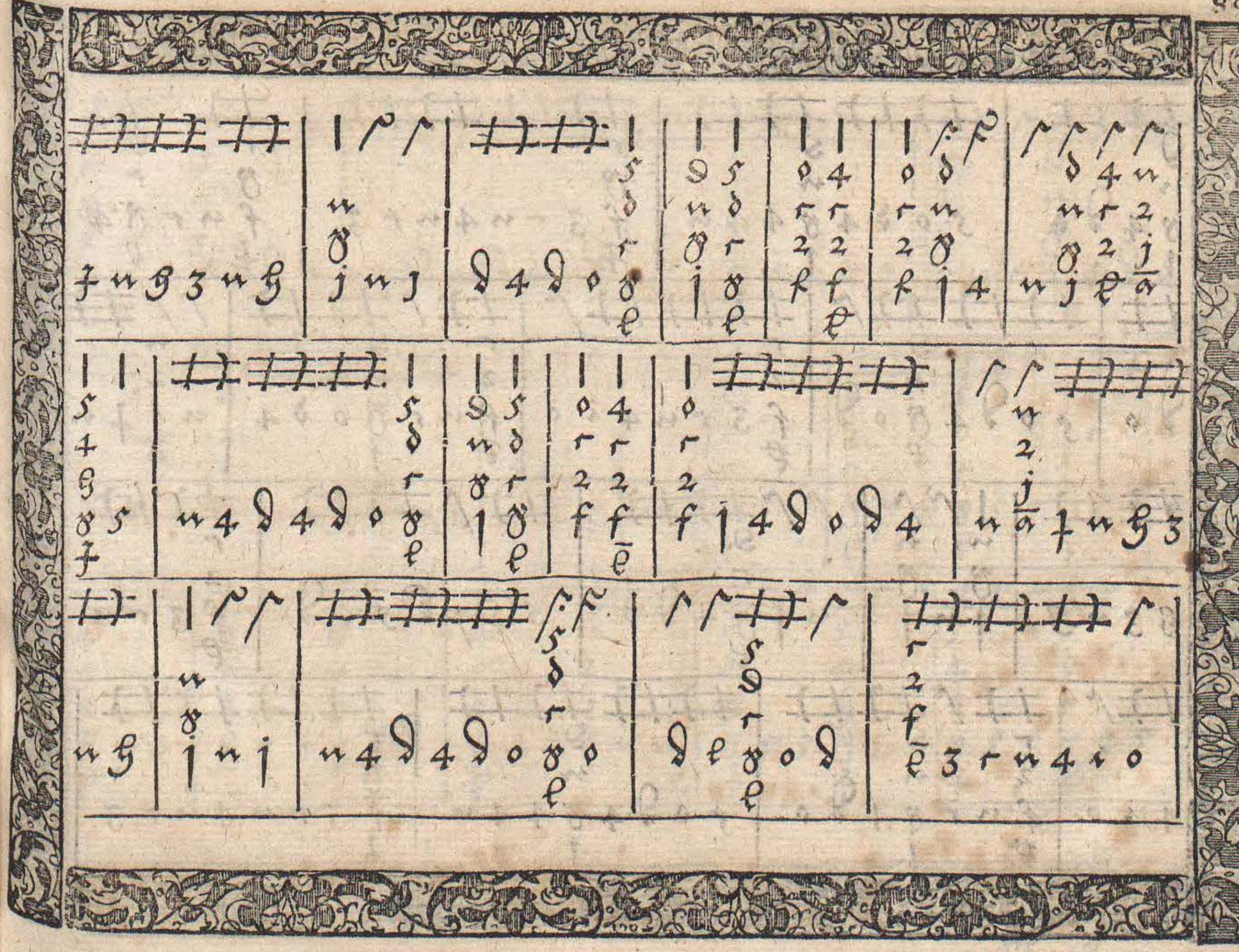


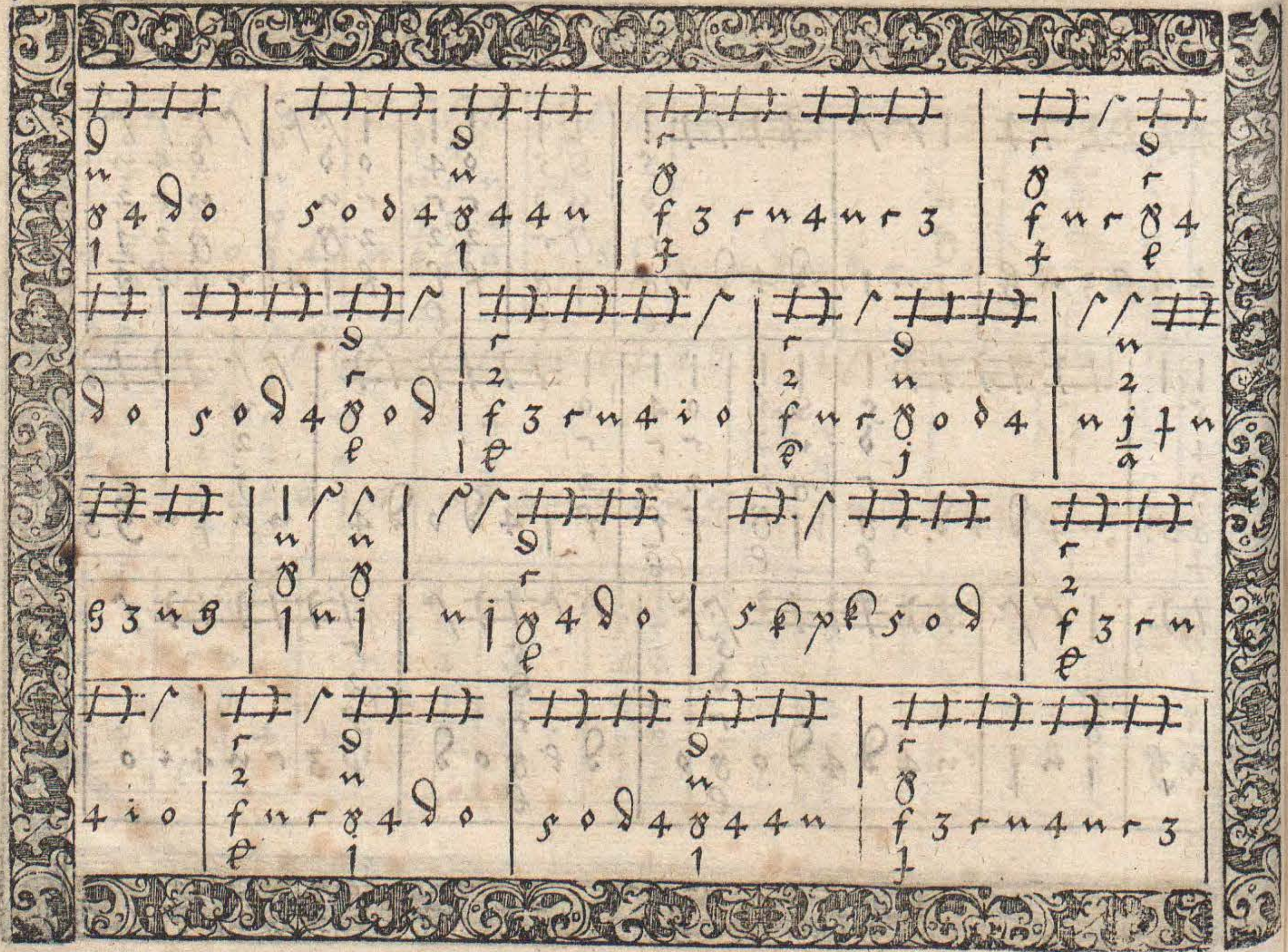
Finis.

Ander Theyl.





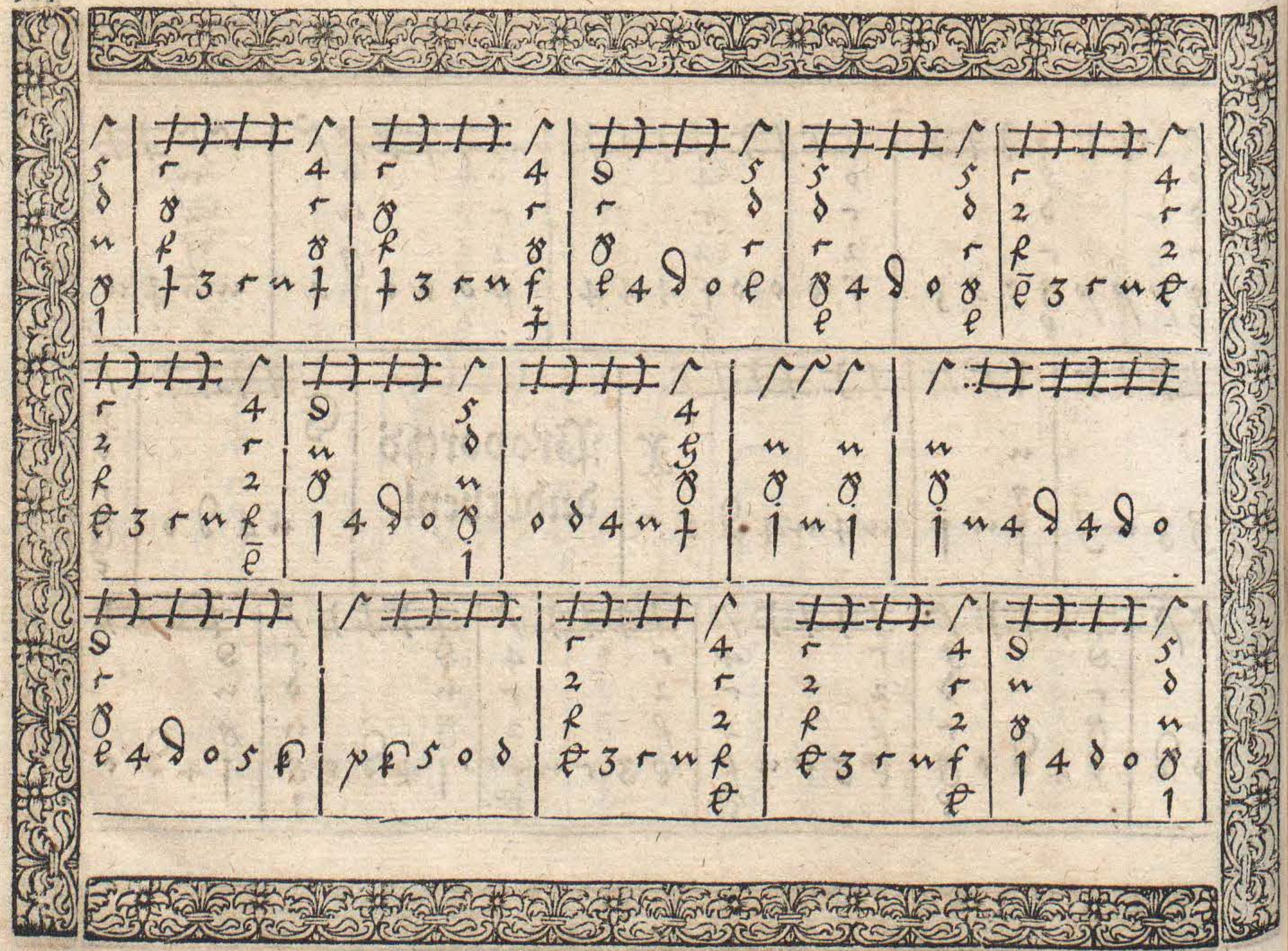




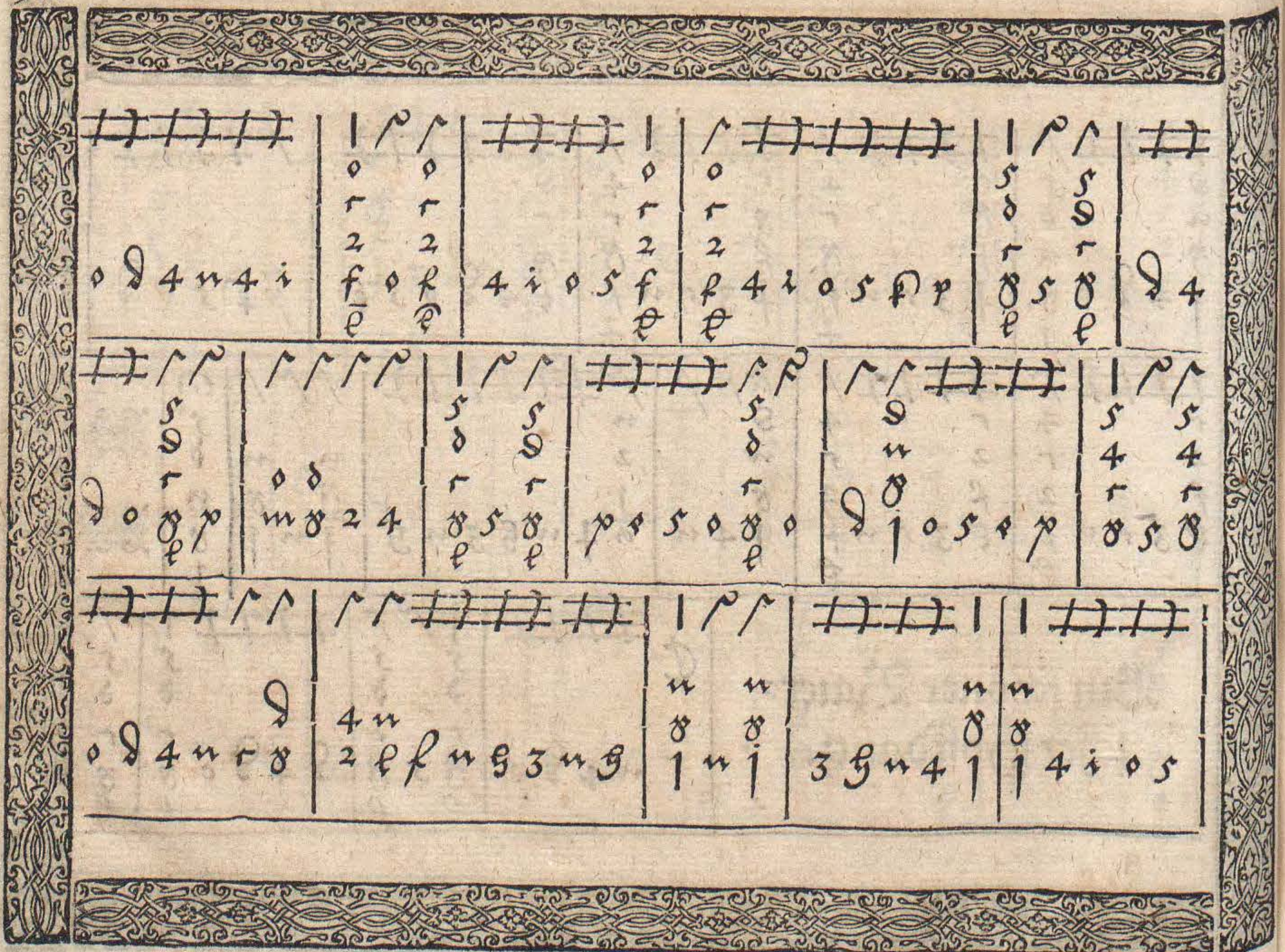





Proportz d' dritt theyl

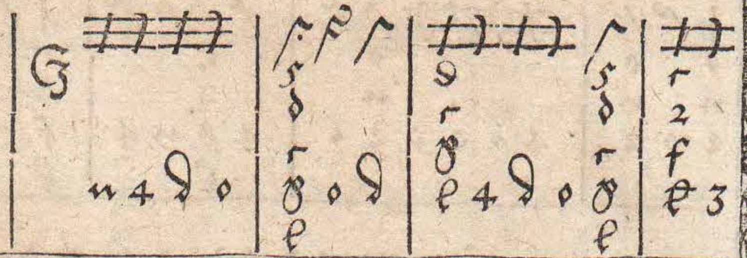


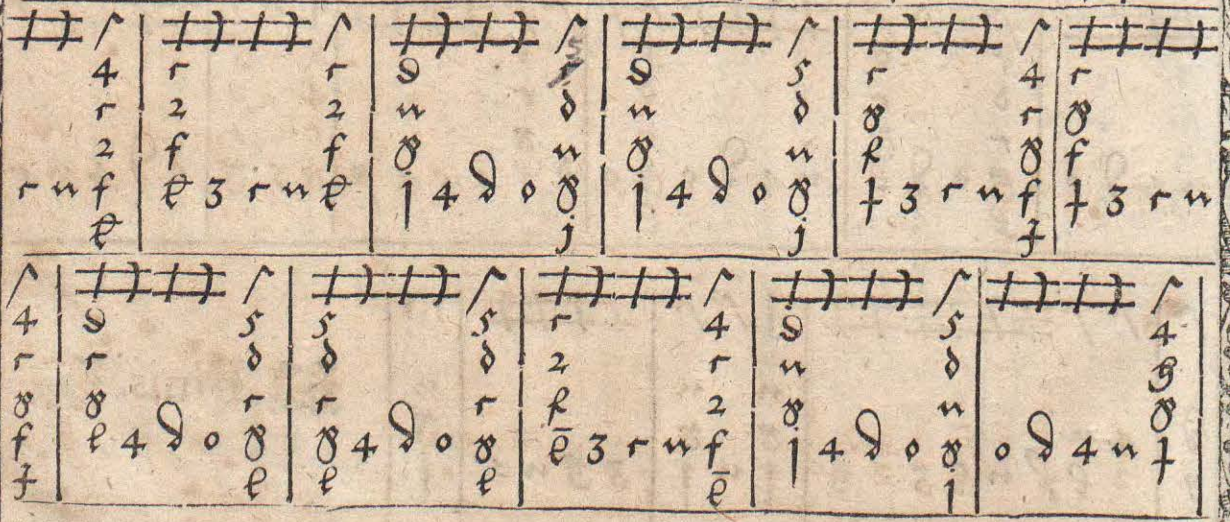

Ein schöner Baierscher Hoffdantz.

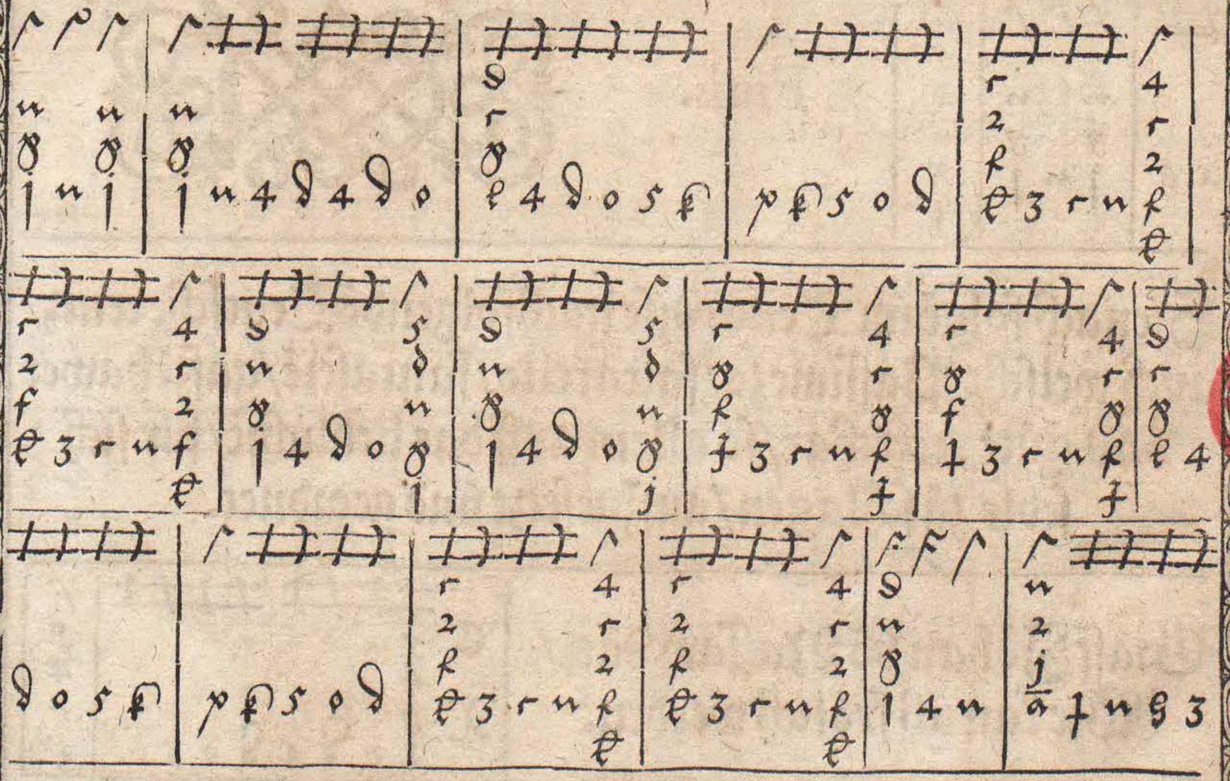


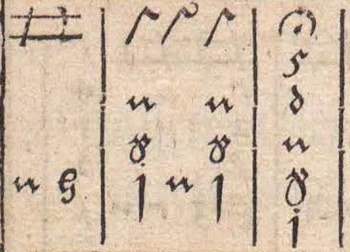

Finis.

Gassenhawer auff den Tantz.





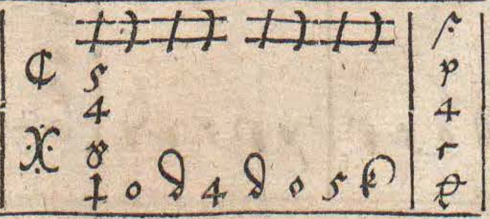




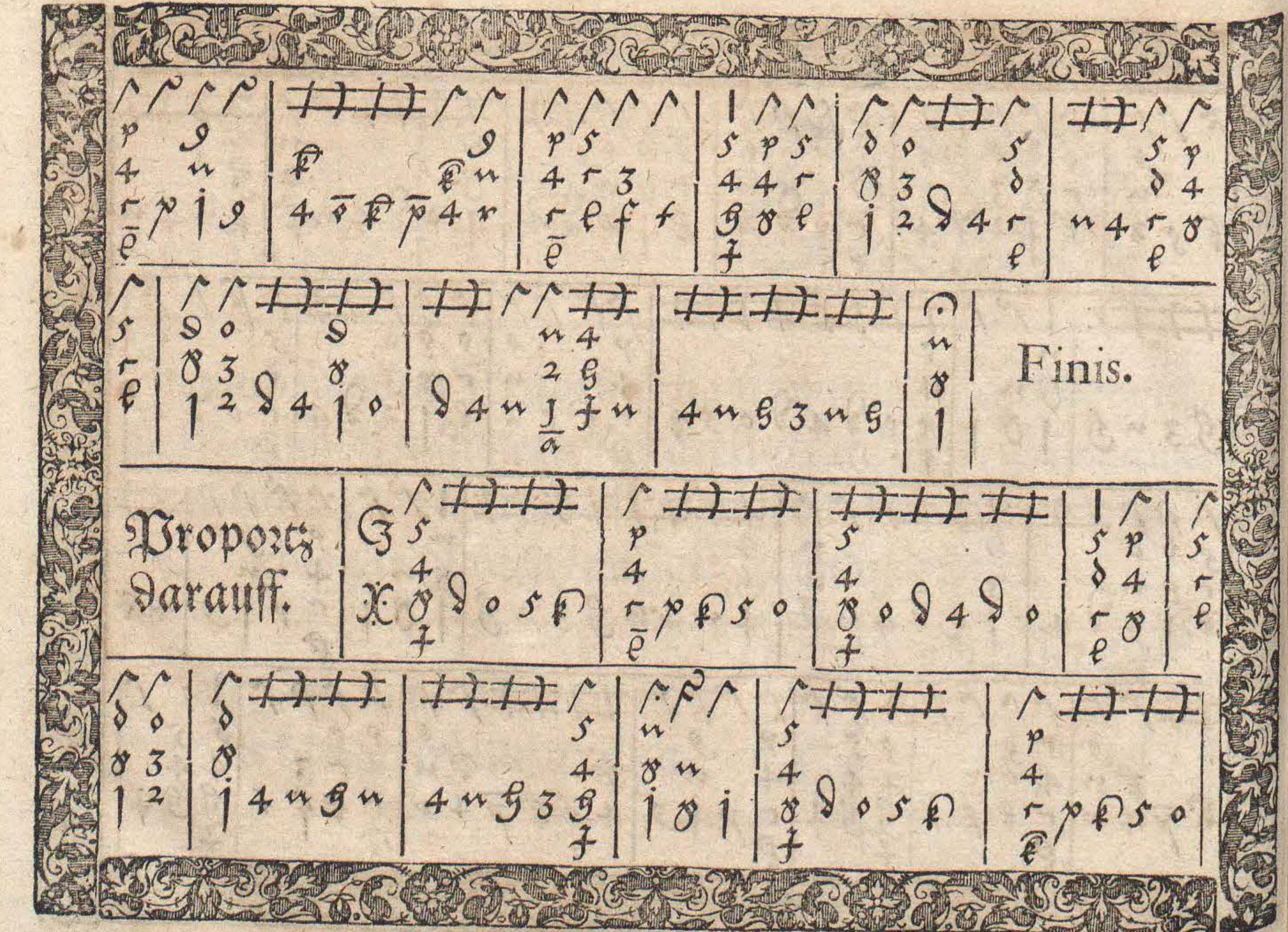
Finis.

Hienach folgē im Tenor dise nachfolgendē Teütsche tentz/ auch welsche Passimezo/saltarello/fantaseiē/gaßēhawer vnd gůte recerchar/so allein auff das lieblichst/für sich selbs zů schlagen/außgesetzt vnd geordnet.

Graff Johan võ Nassaw dātz/ Wie kan ich frölich werden.






Proportz
darauff.
Finis.

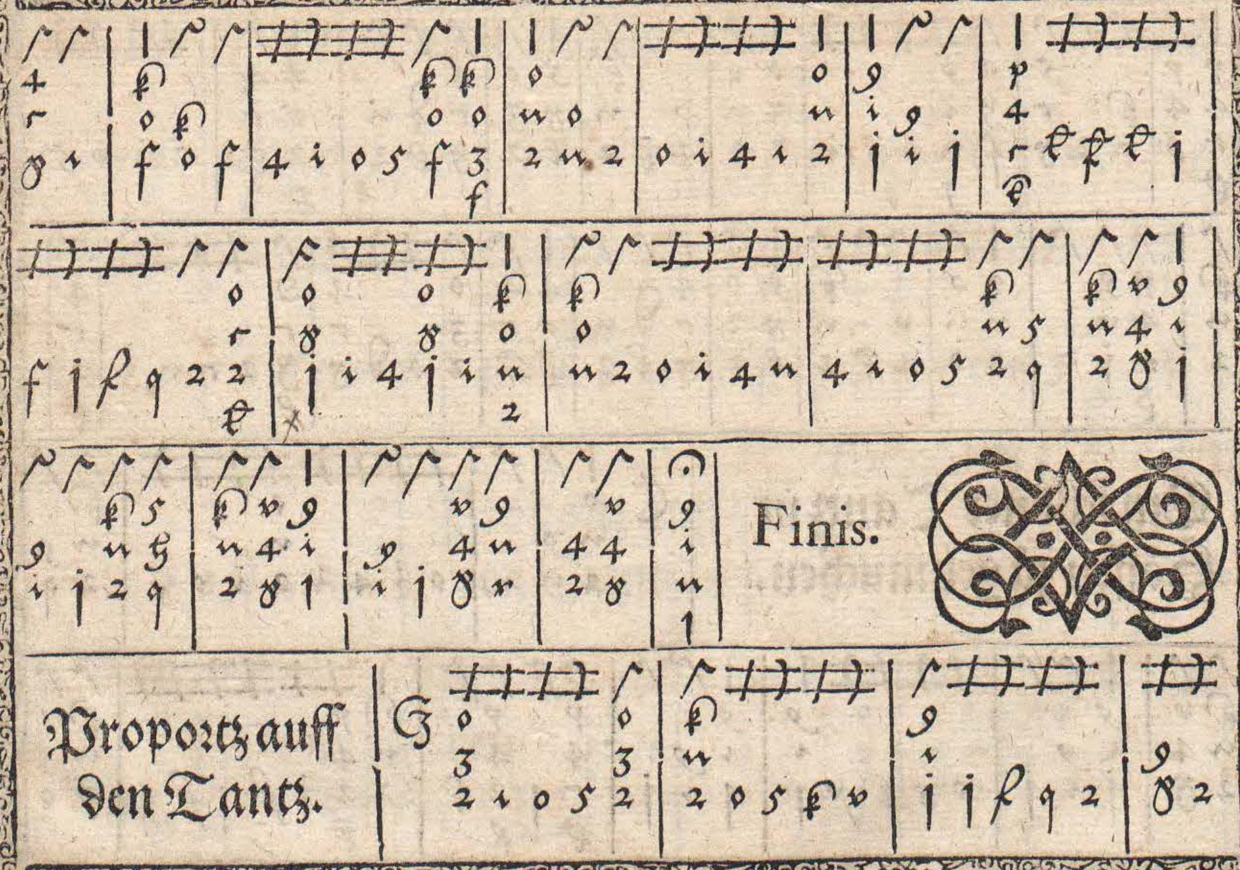



Wider ein schöner Hofftantz mit lieblicher Colleratur.




Proportz auff
den Tantz.

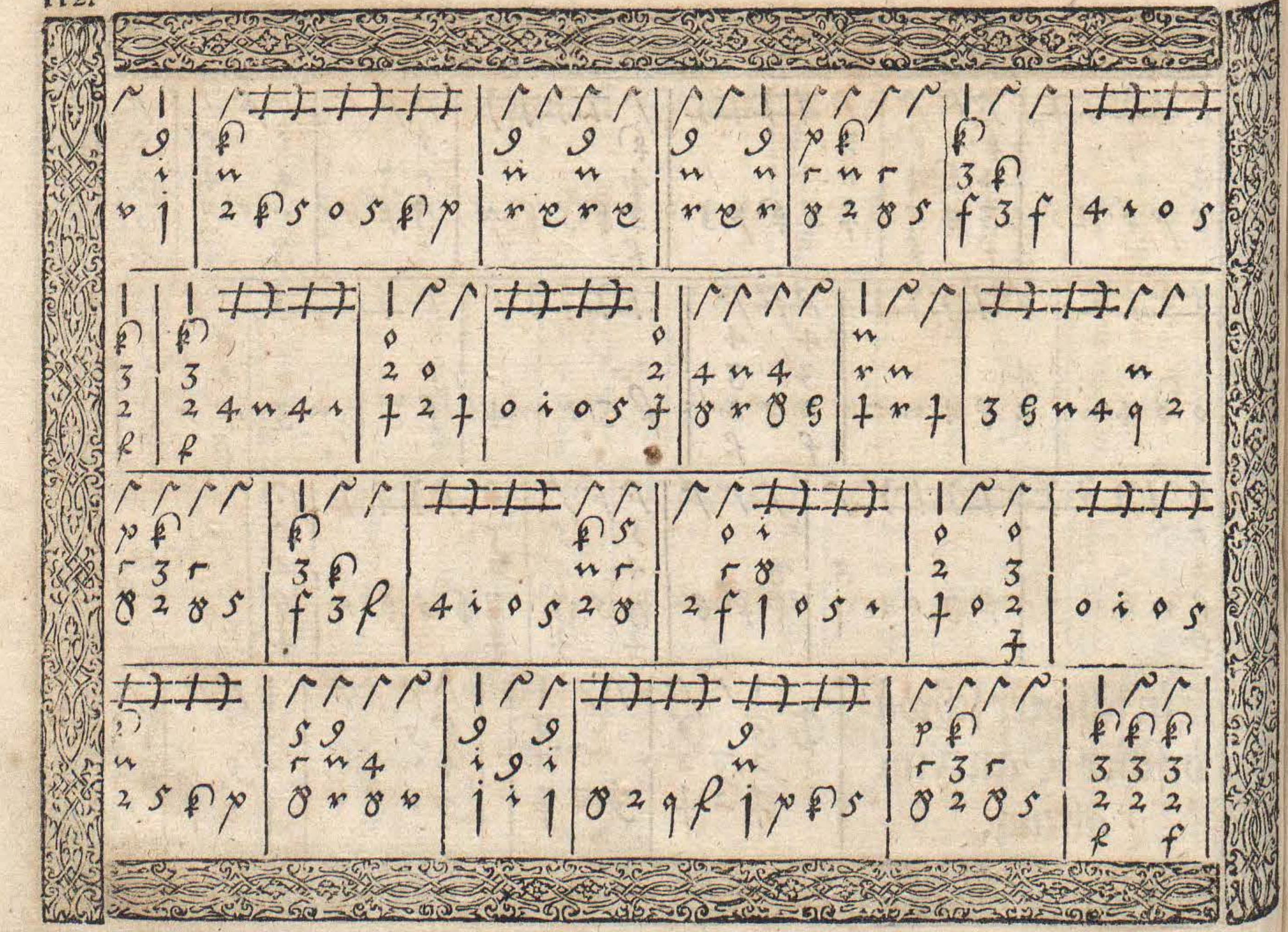

Ein schöner Tantz in
Höffen zu gebrauchen.

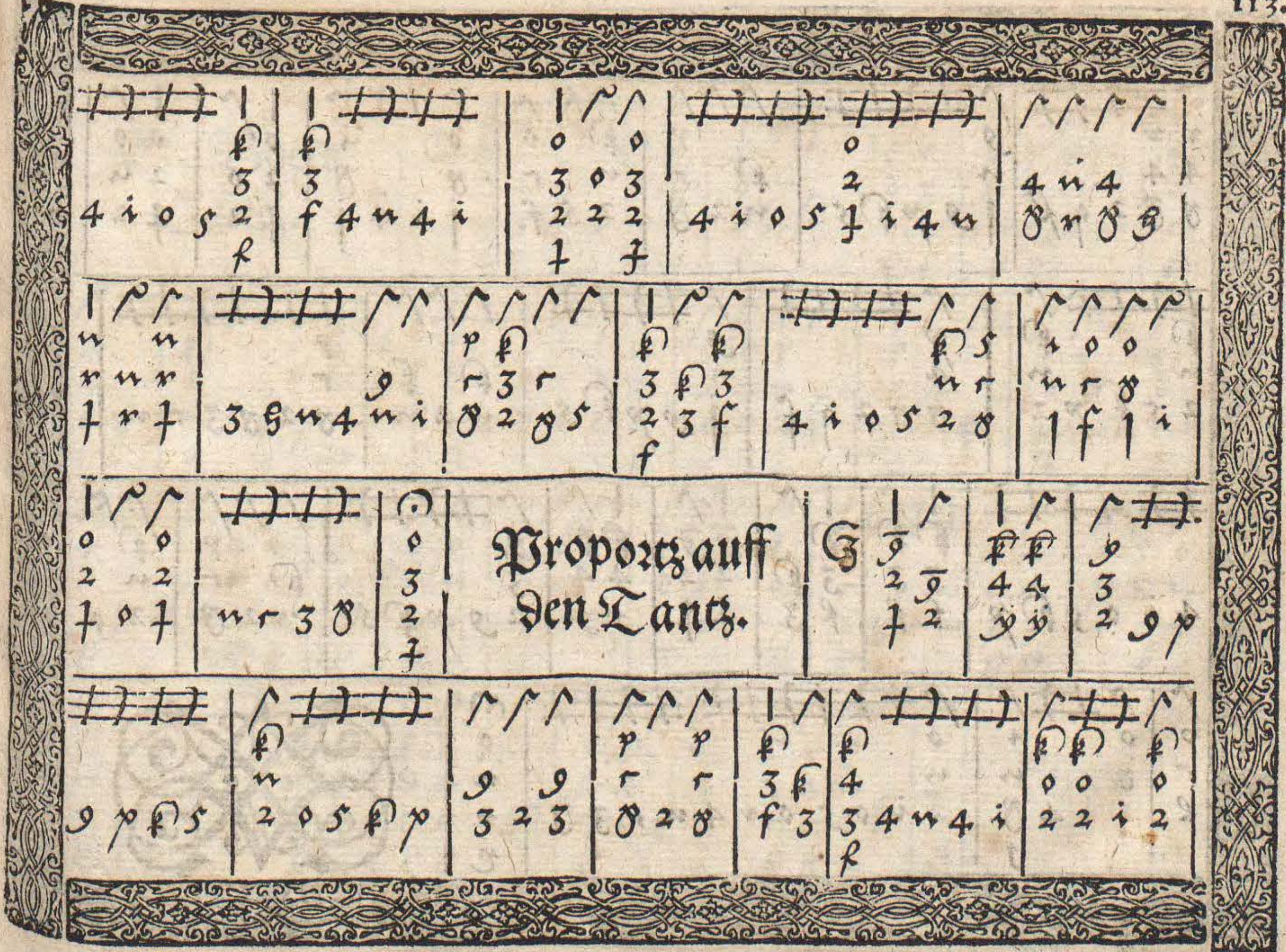

Finis.
Proportz auff den Tantz.

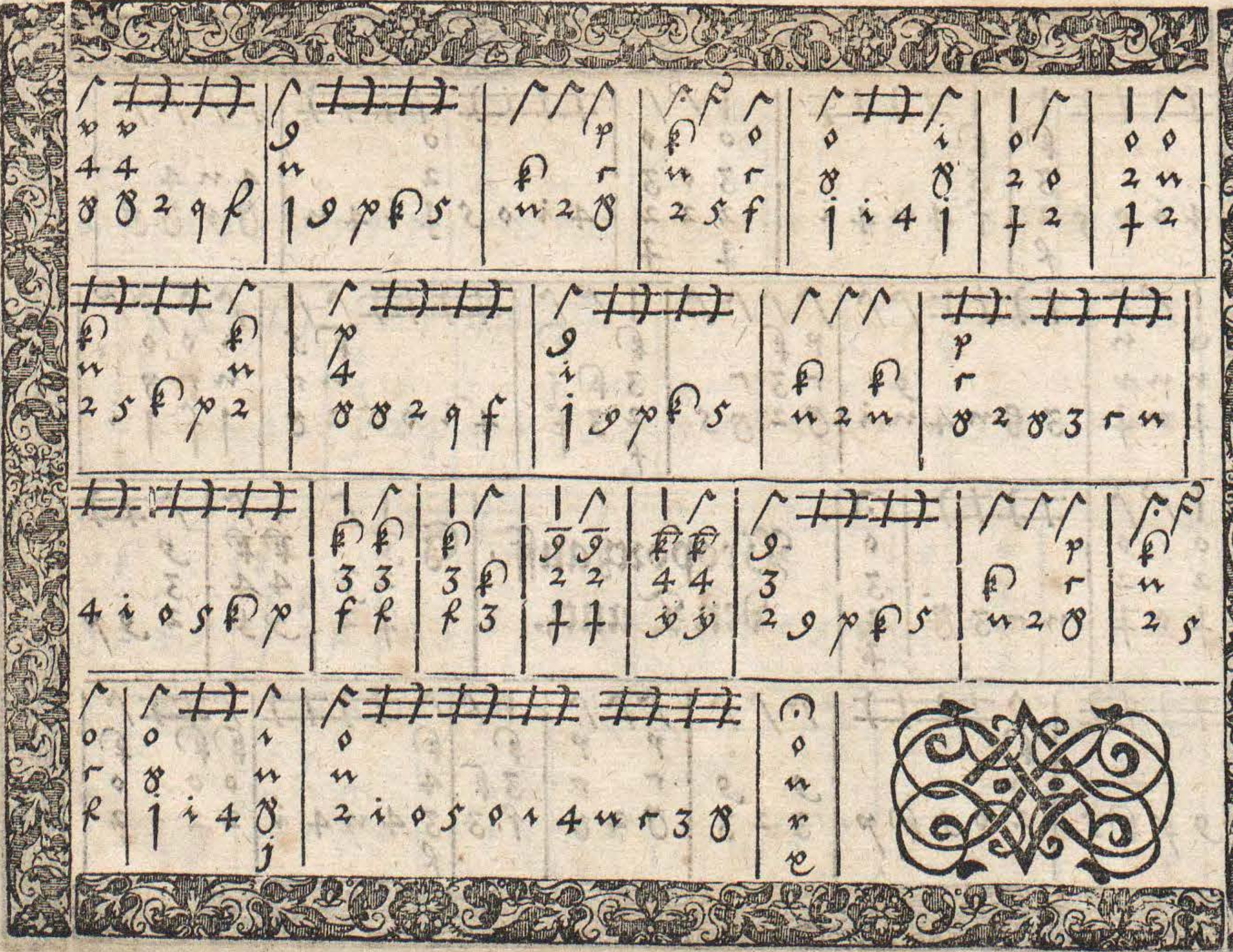

Wider ein güter Tantz / mit vier stymmen.


Proportz
darauff.


Finis.
Ein schöner schwä-
bischer Tantz im
abzug.




Proportz auff
den Tantz.

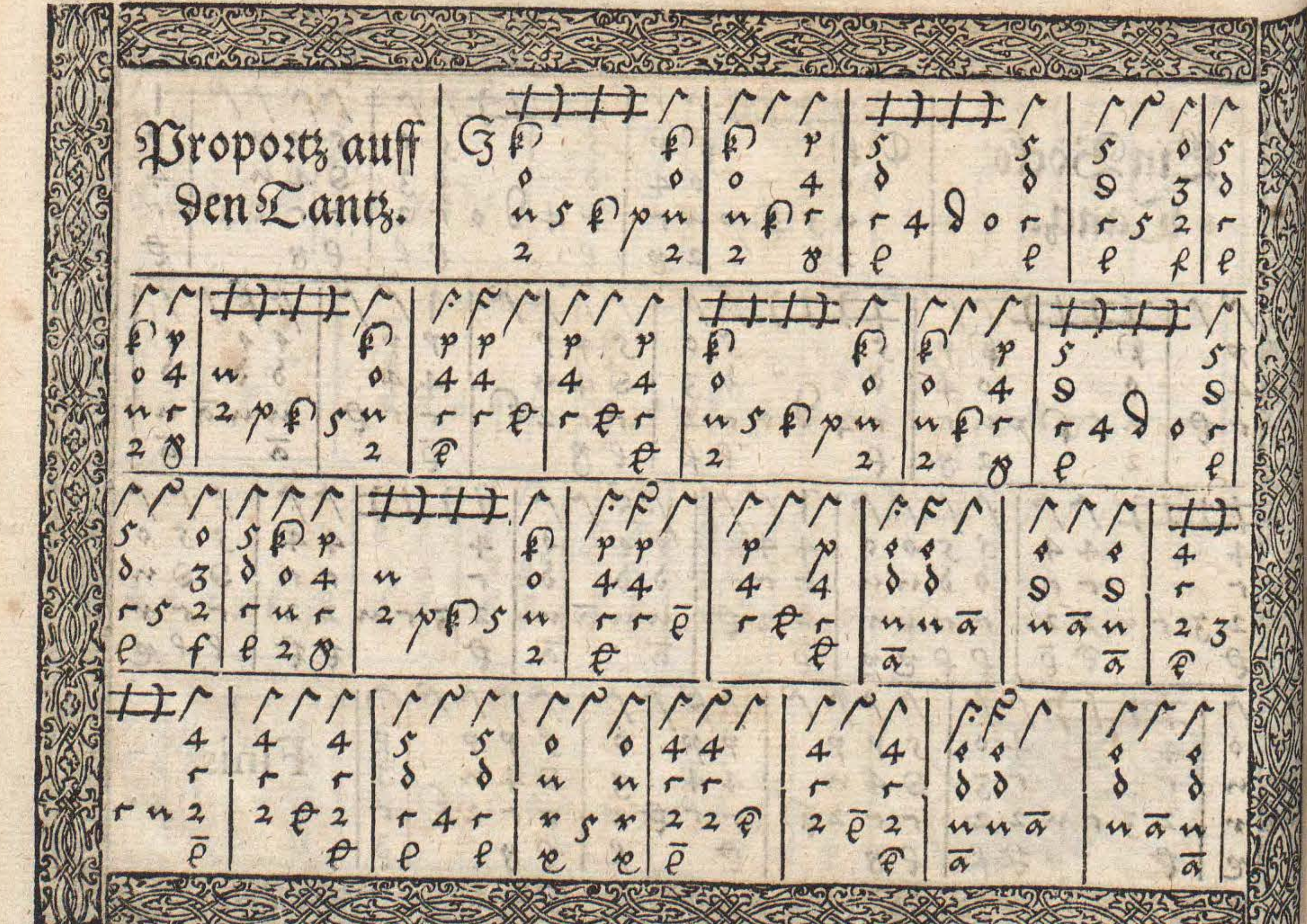


Ein Bocks Tantz.



Finis.

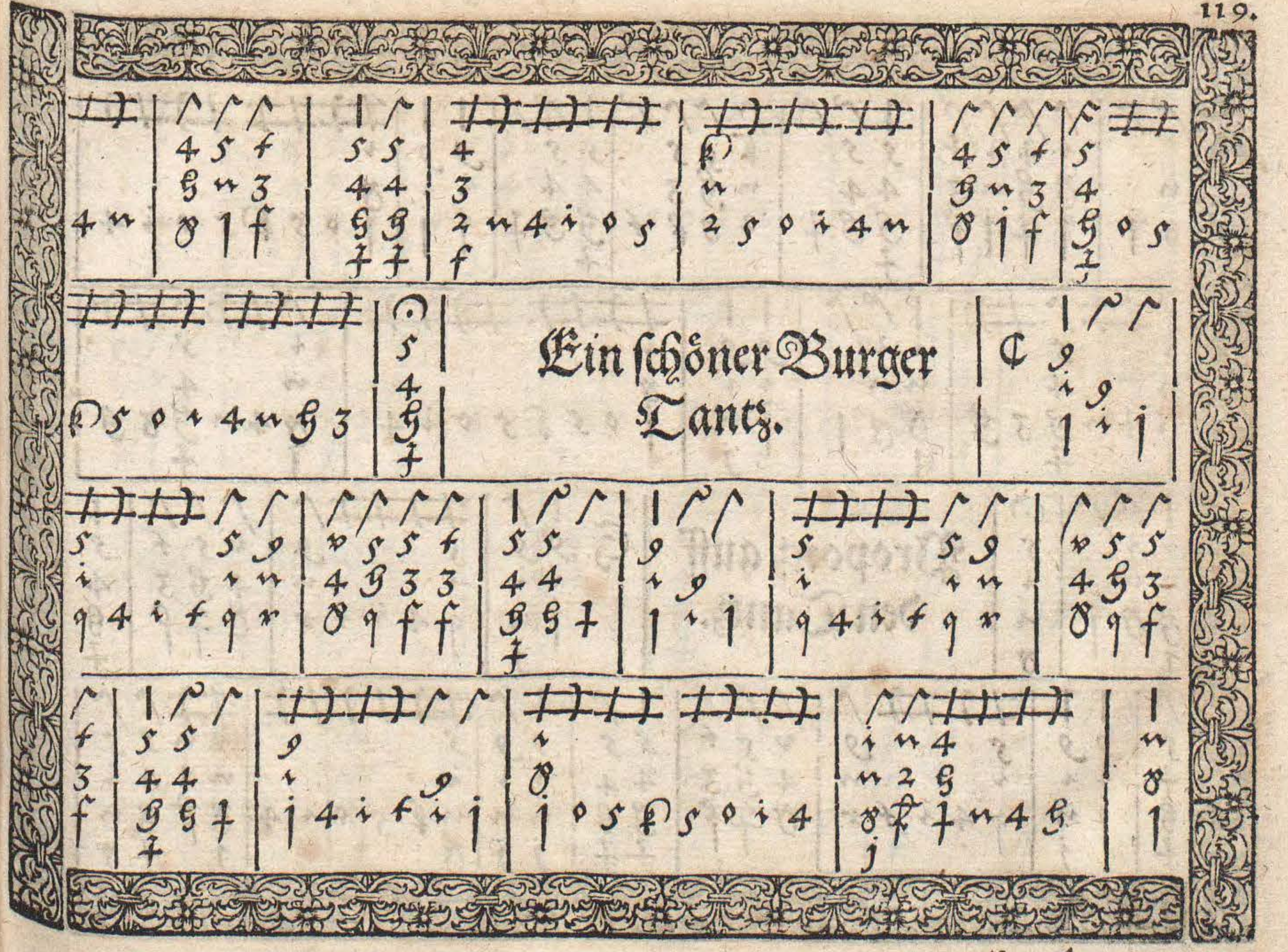
Proportz auff den Tantz.

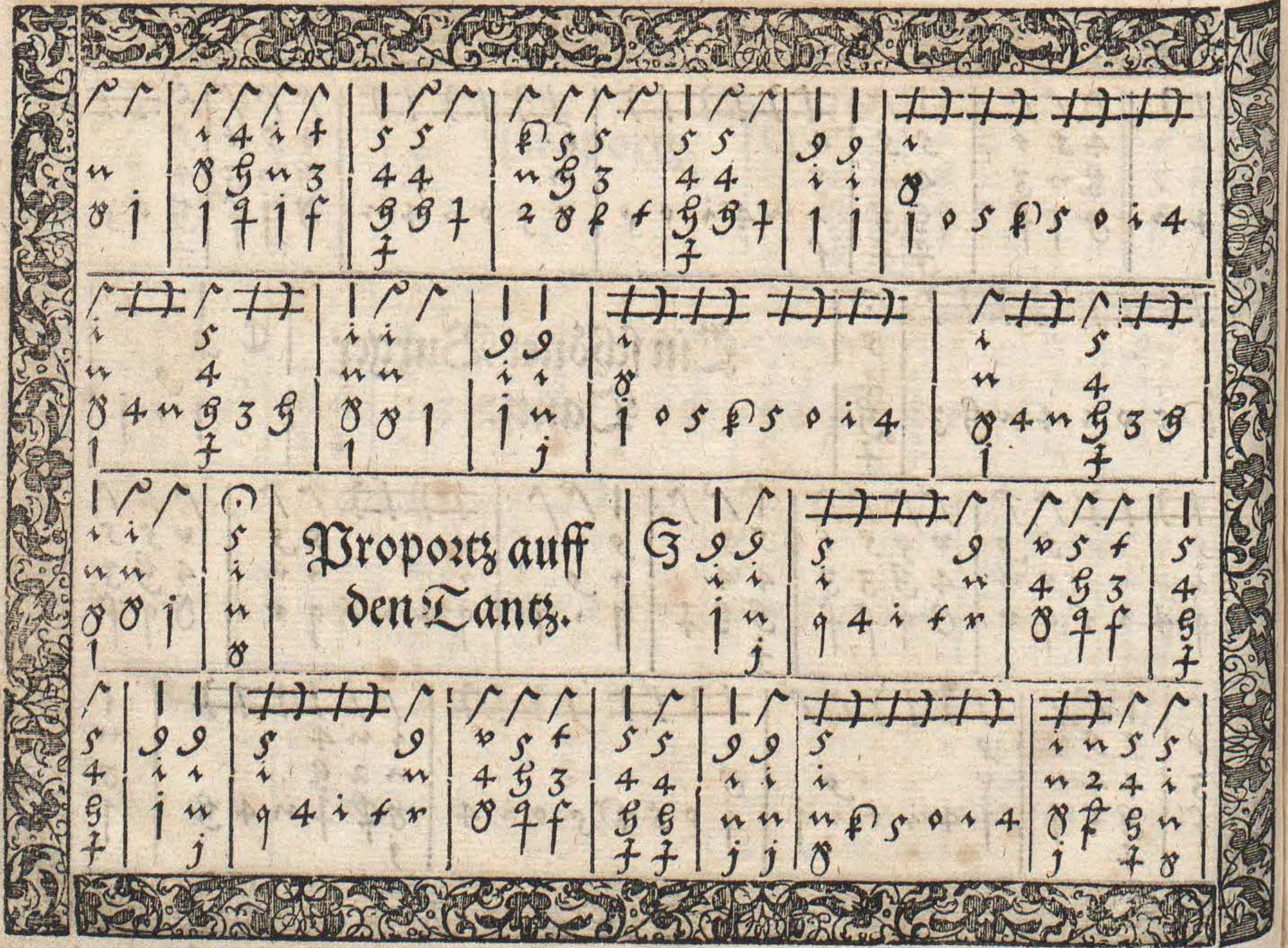


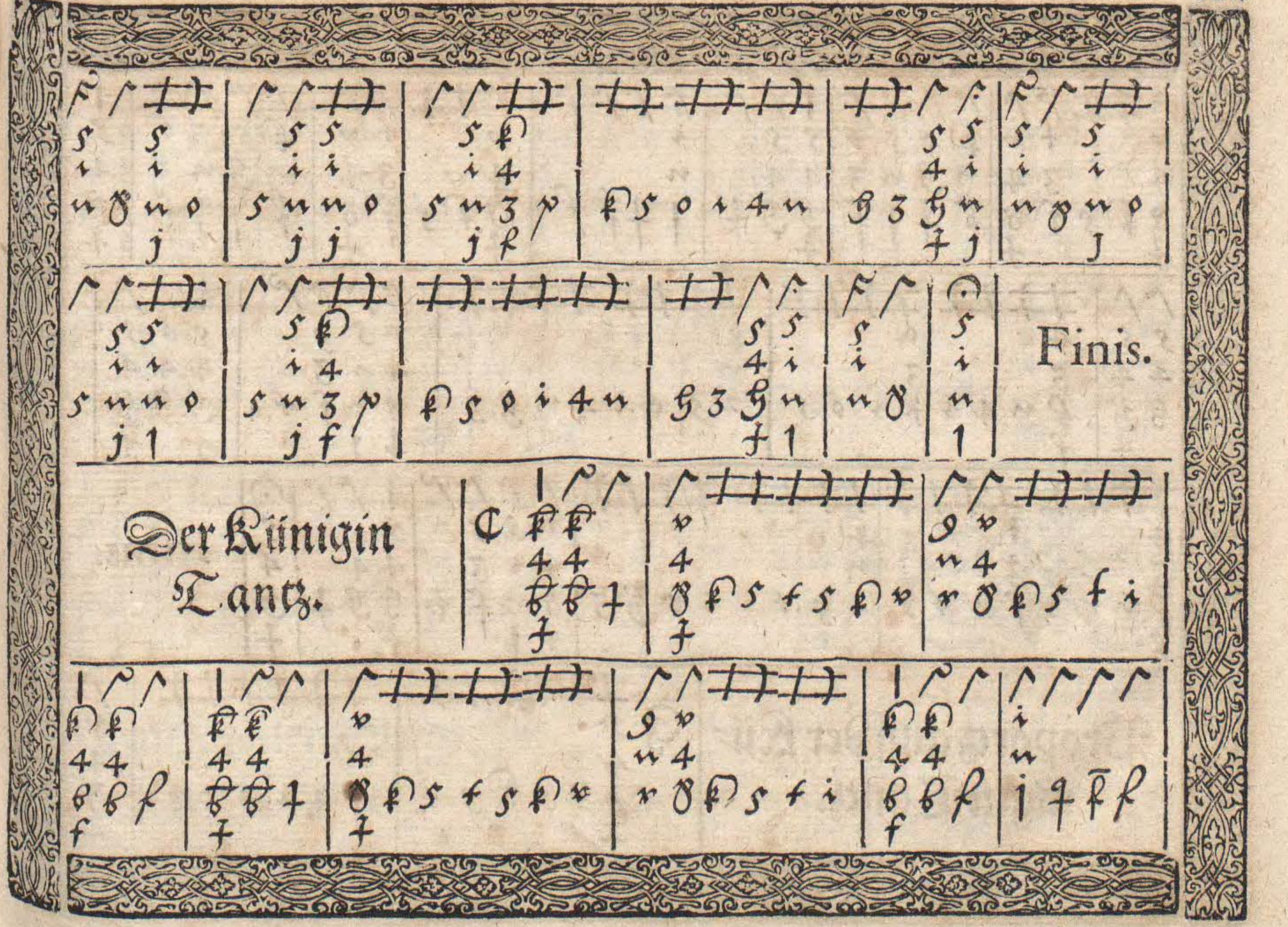
Wider ein Sechsisch däntzlin.

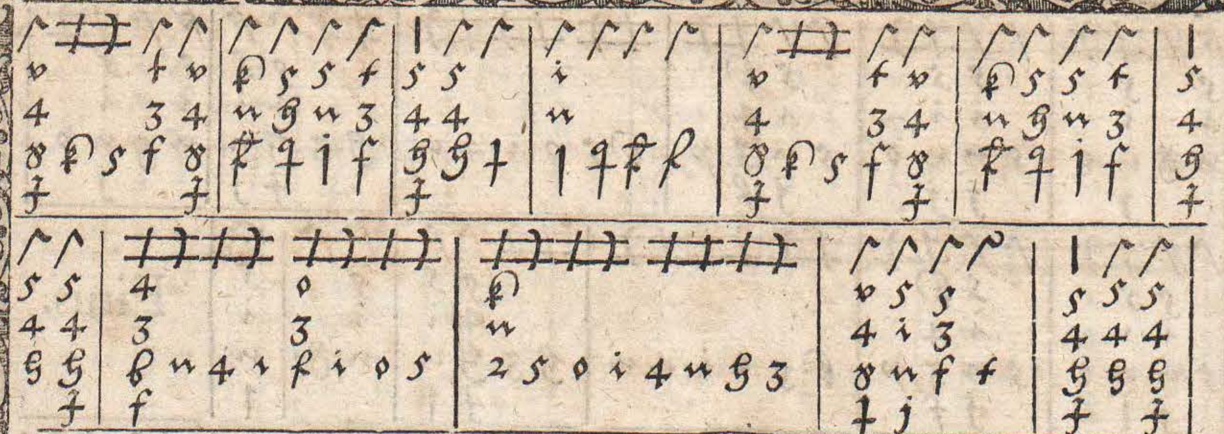


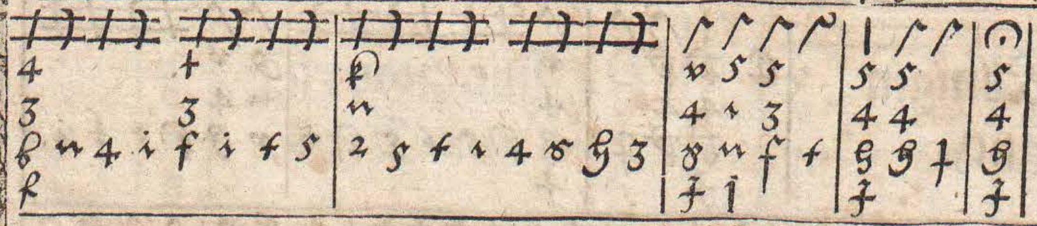

Proportz.


Ein schöner Burger Tantz.


Proportz auff den Tantz.


Finis.
Der Künigin Tantz.

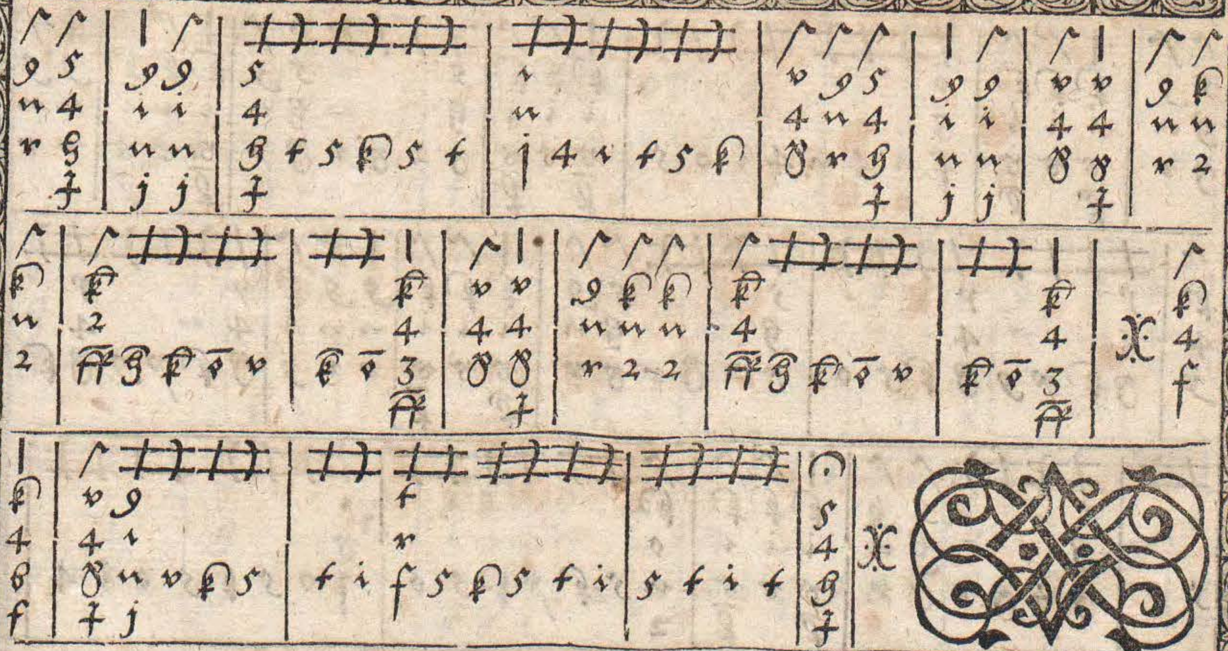




Finis.

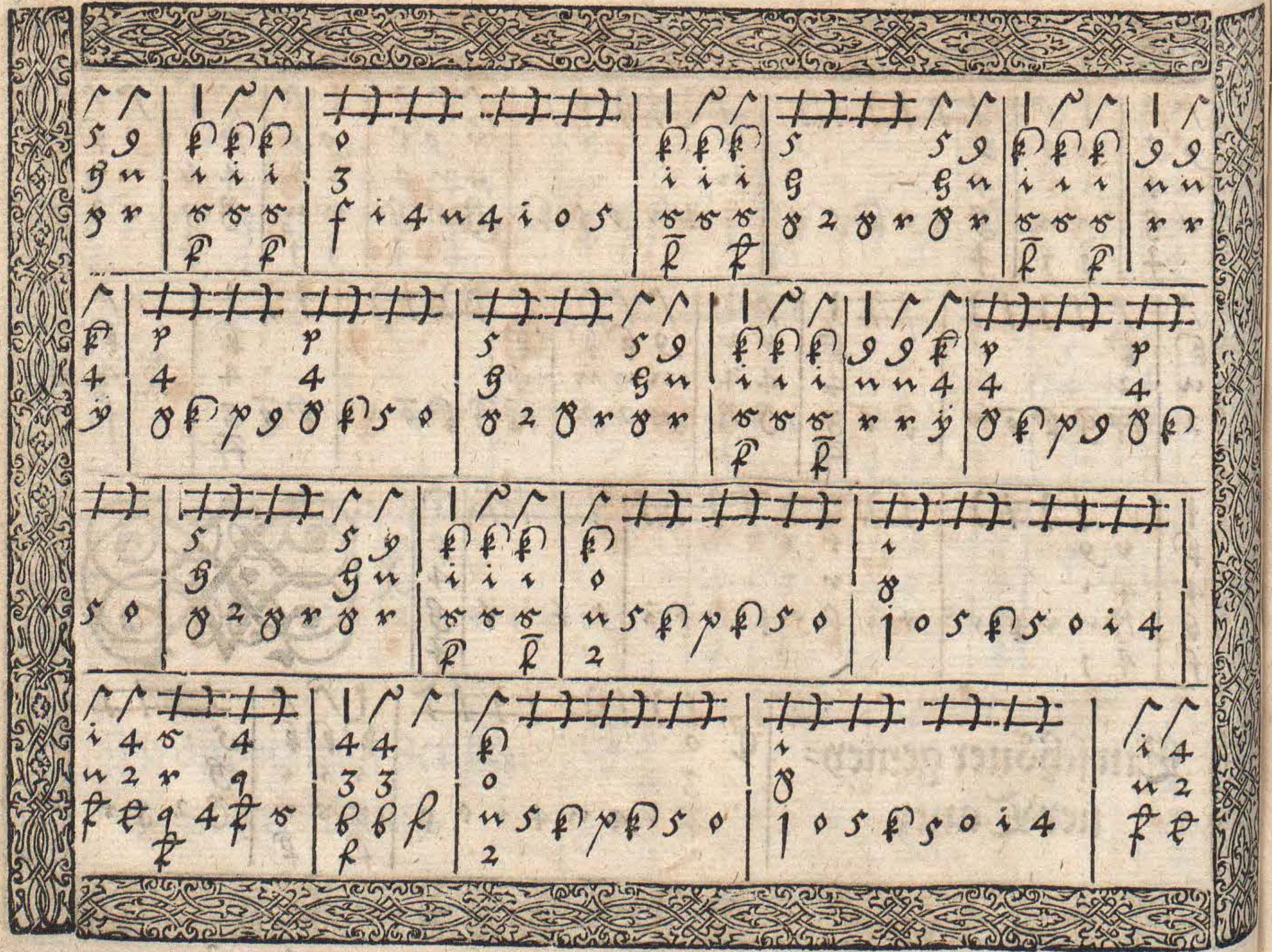
Proportz auff der Künigin Tantz.



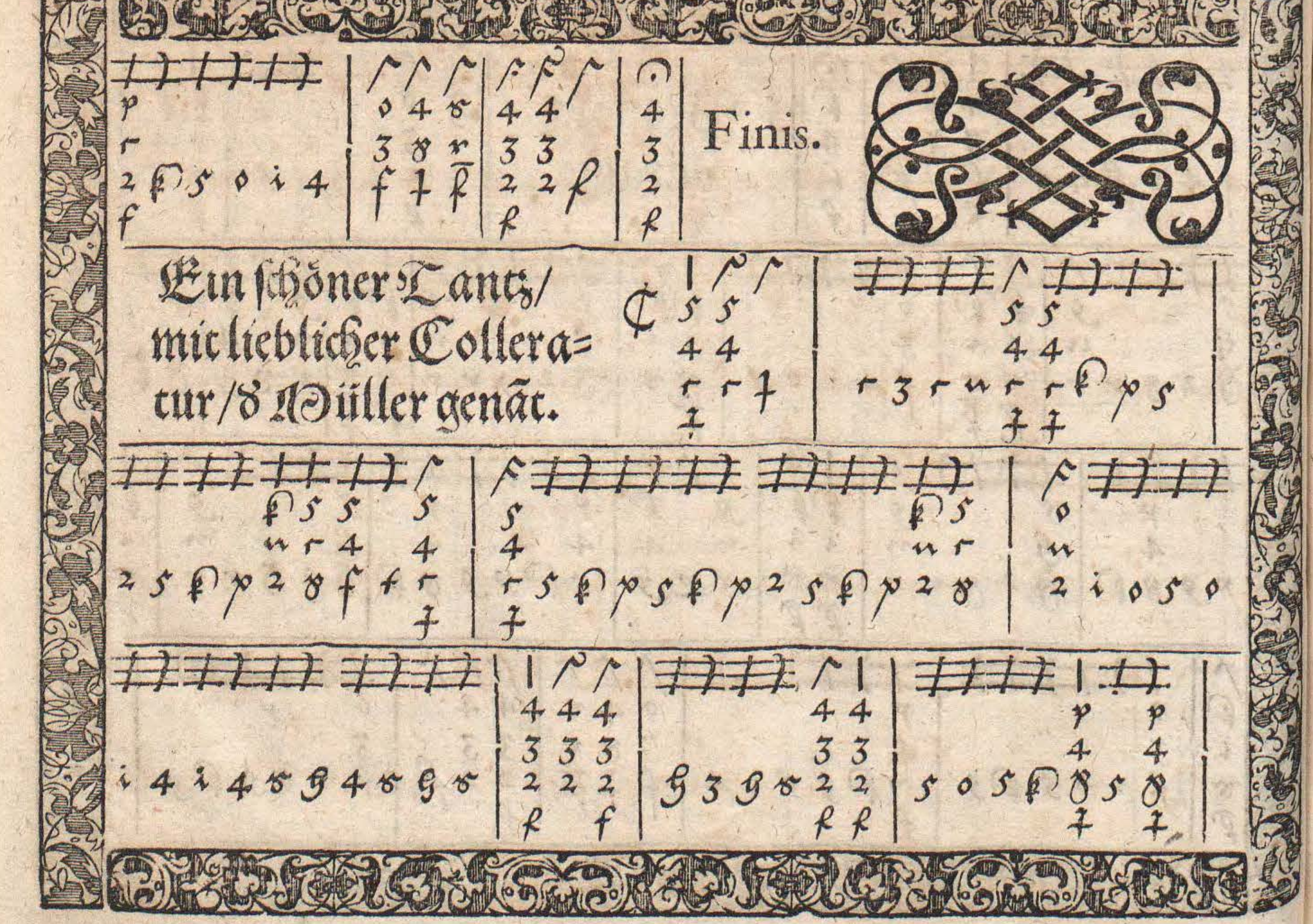


Ein schöner gemeyner Tantz.






Proportz
darauff.

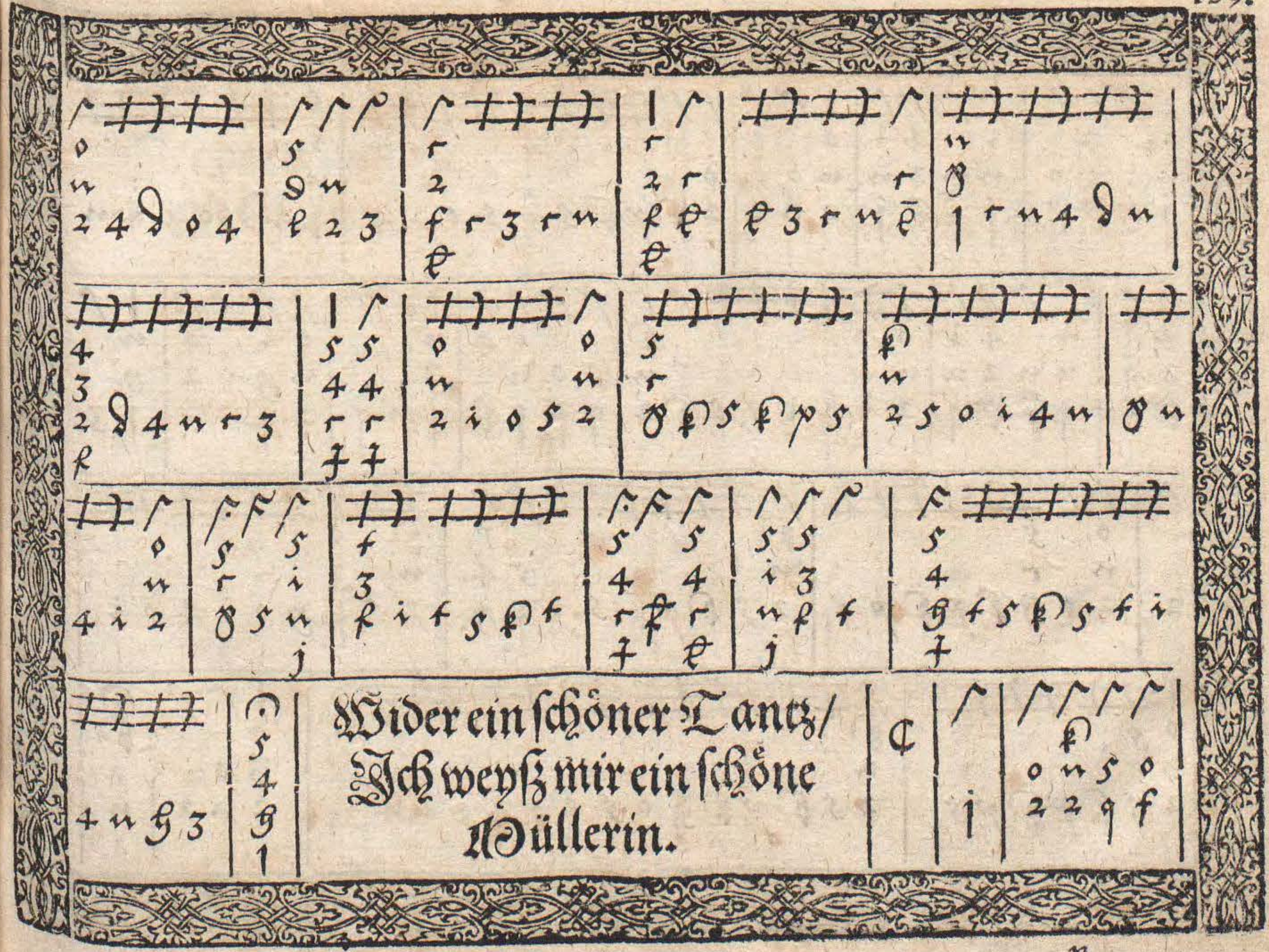


Finis.

Ein schöner Tantz/ mit lieblicher Colleratur/ d Müller genãt.




Proportz auff
den Tantz.


Wider ein schöner Tantz/
Ich weyß mir ein schöne
Müllerin.



Proportz auff die Müllerin.



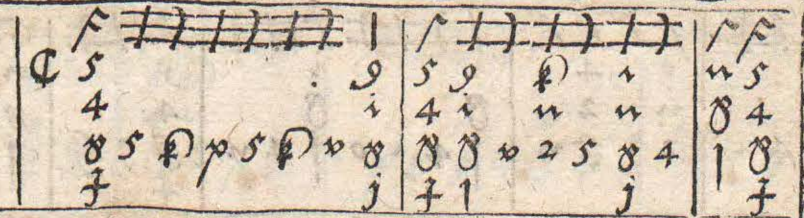

Des Printzen Tantz.

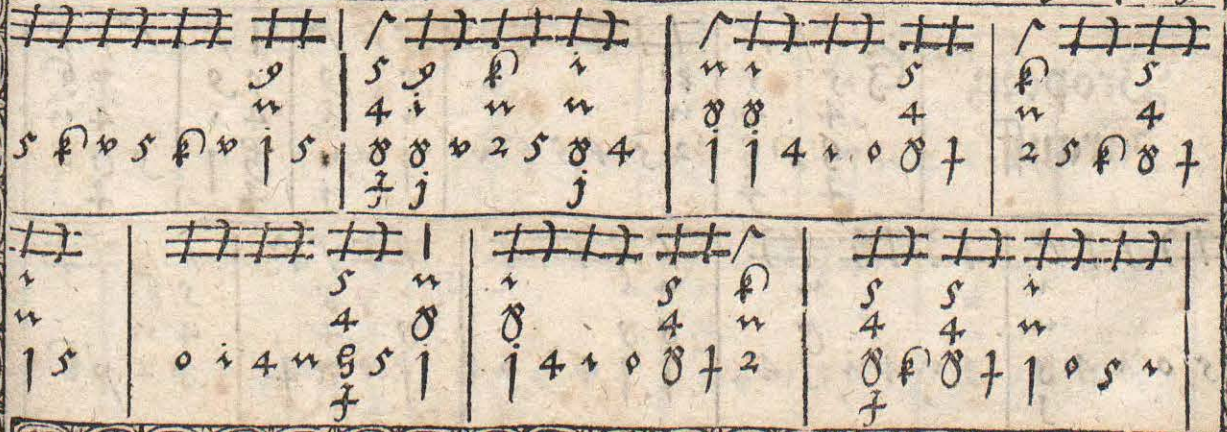

Proportz auff den tantz.



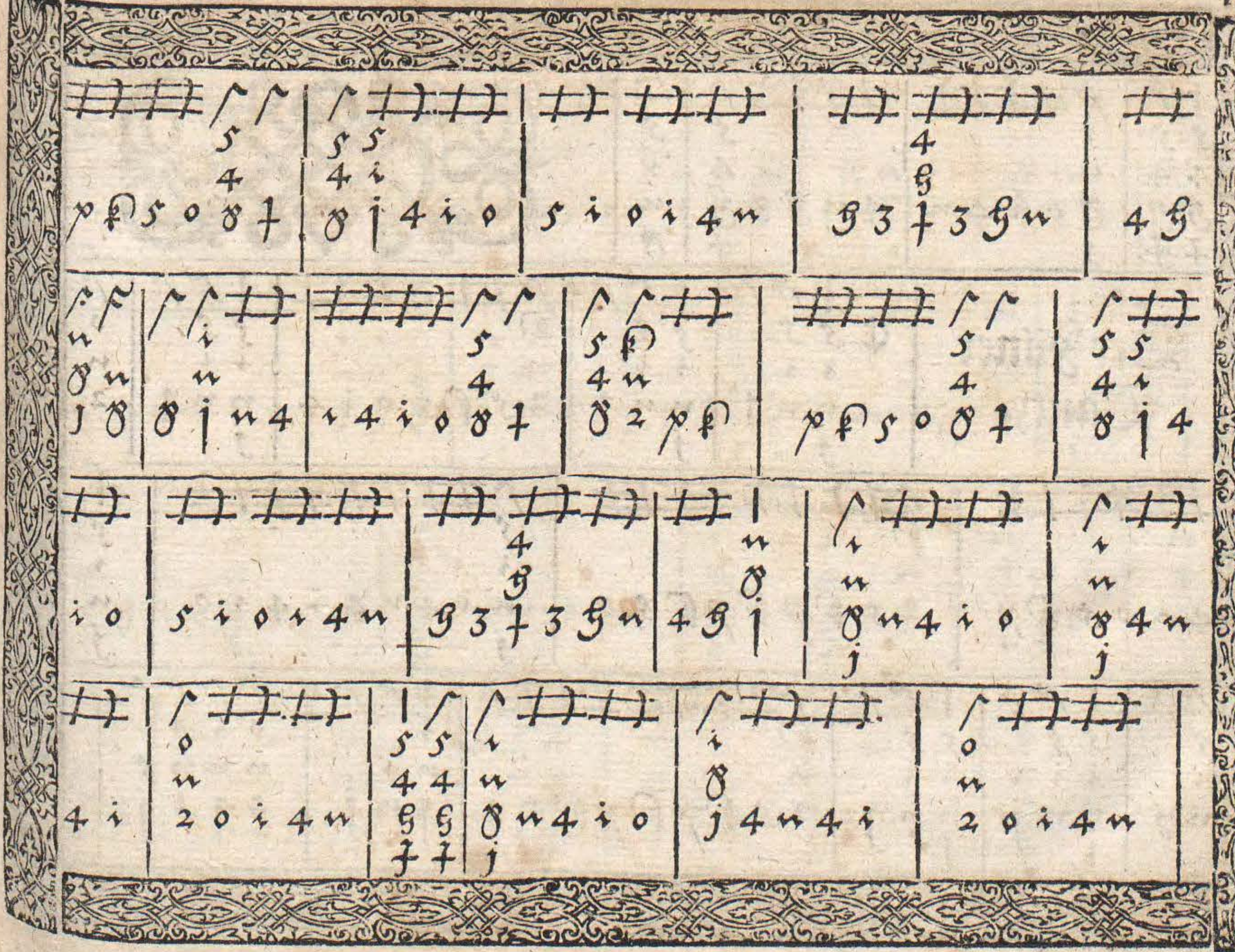


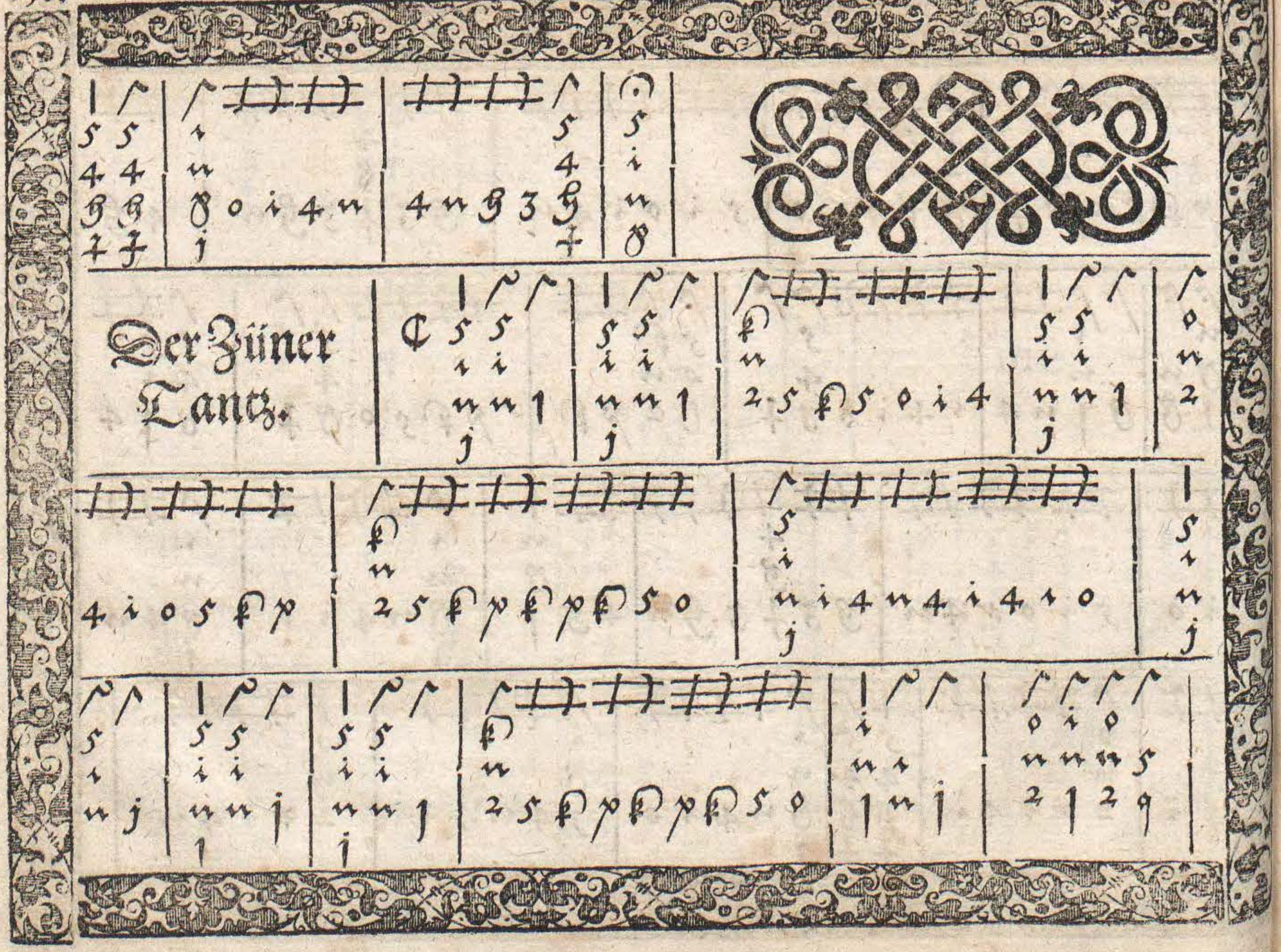
Der Westfäler Tantz.

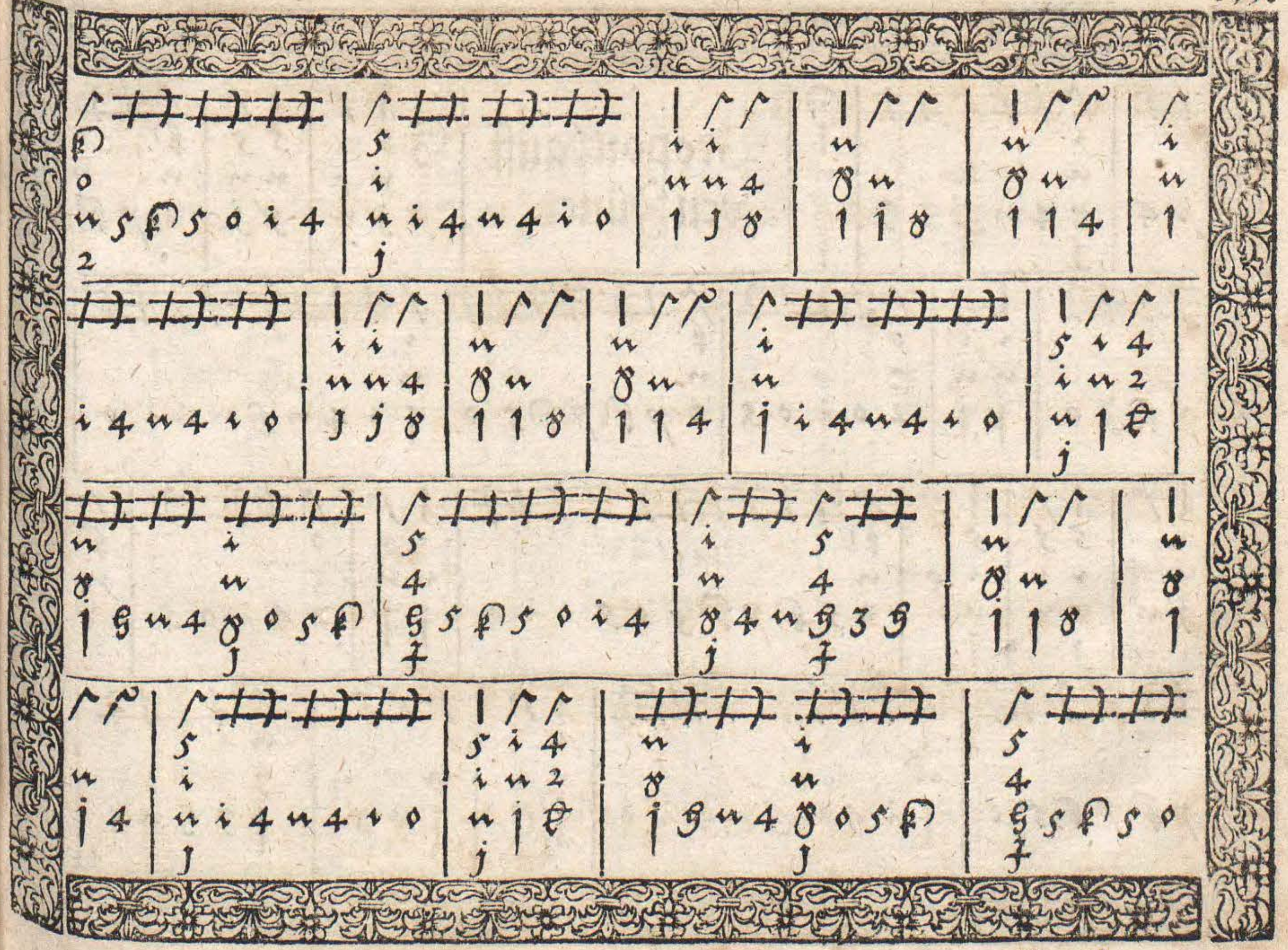


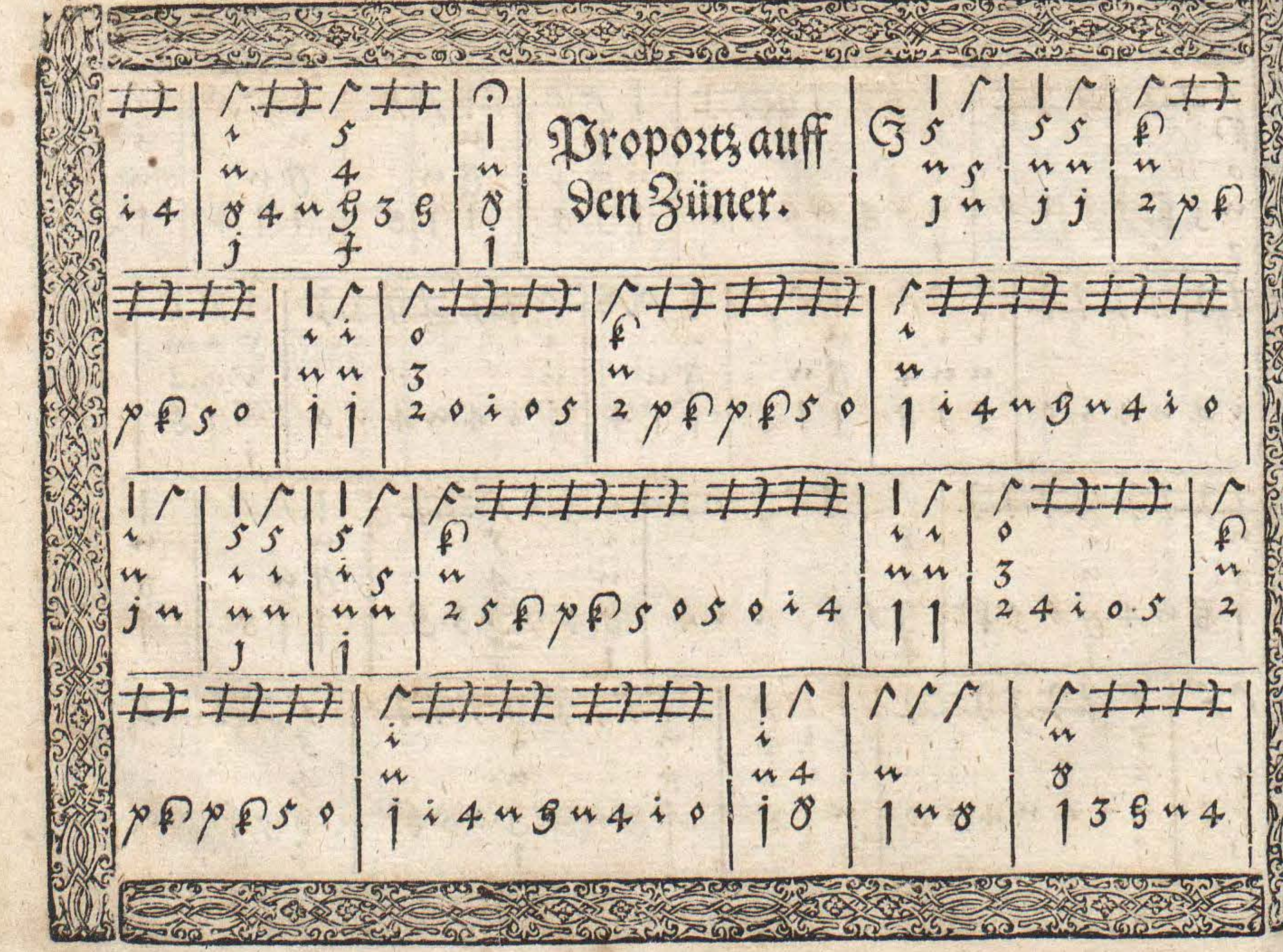


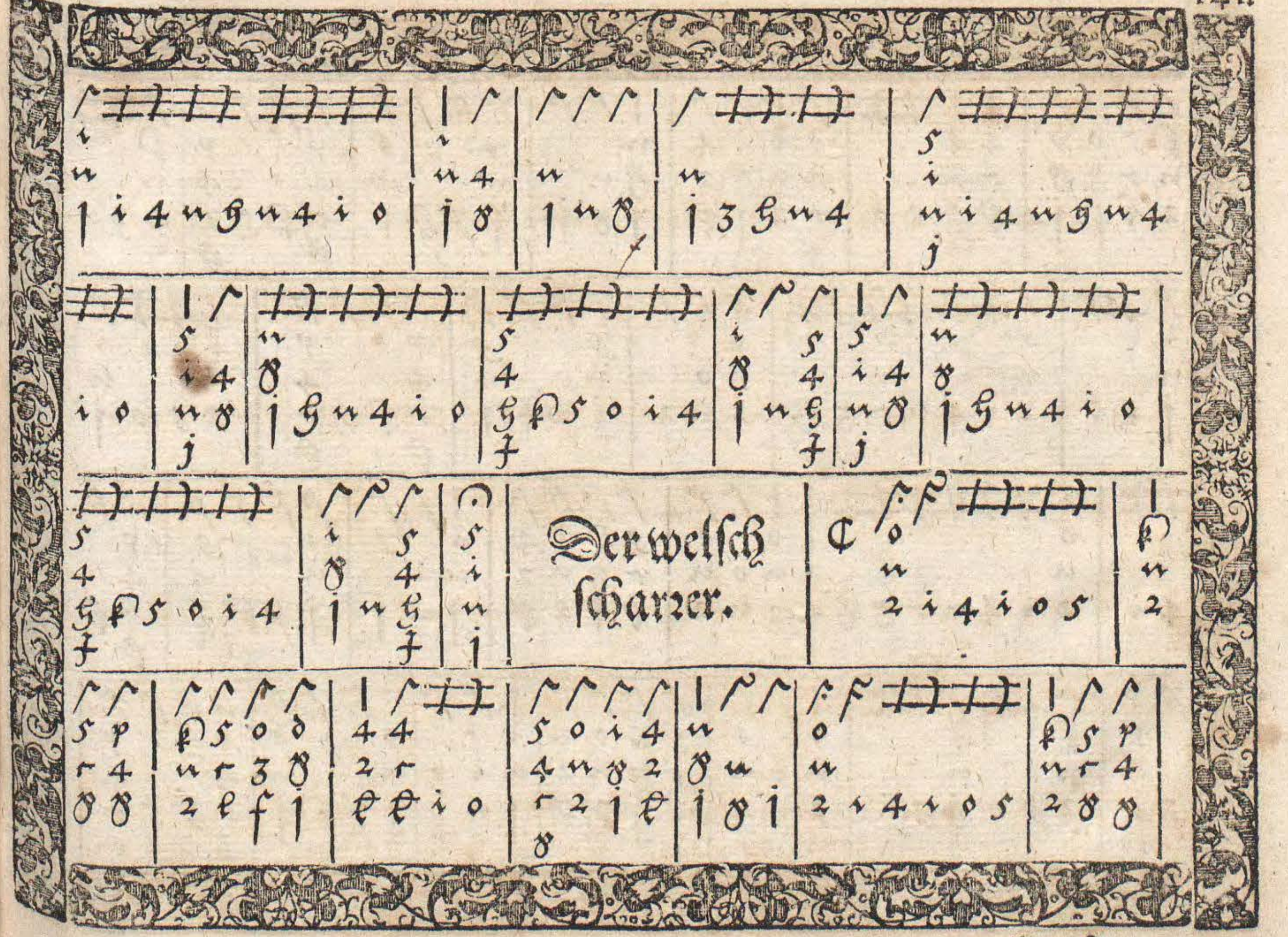

Finis.
Proportz darauff.

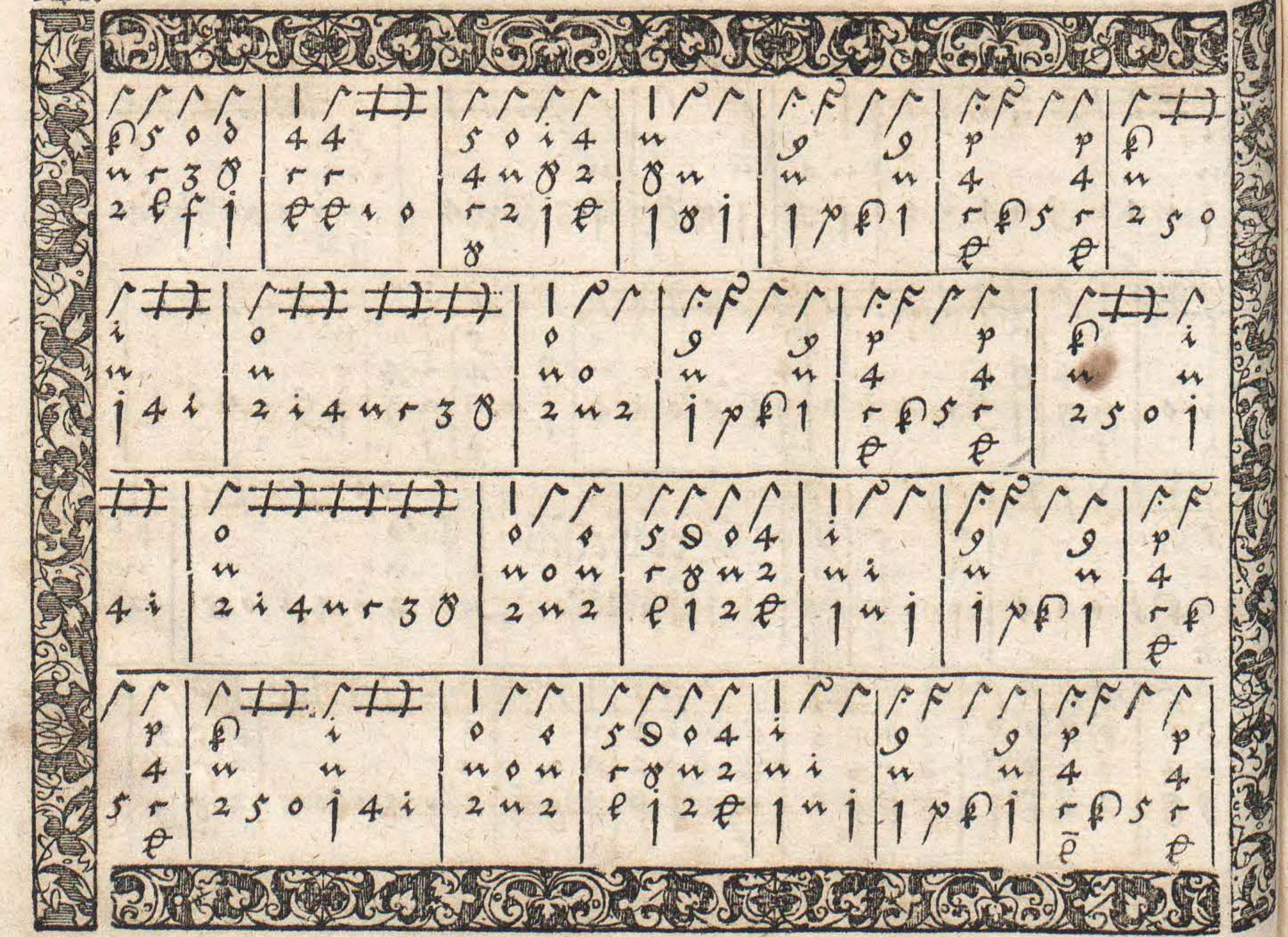


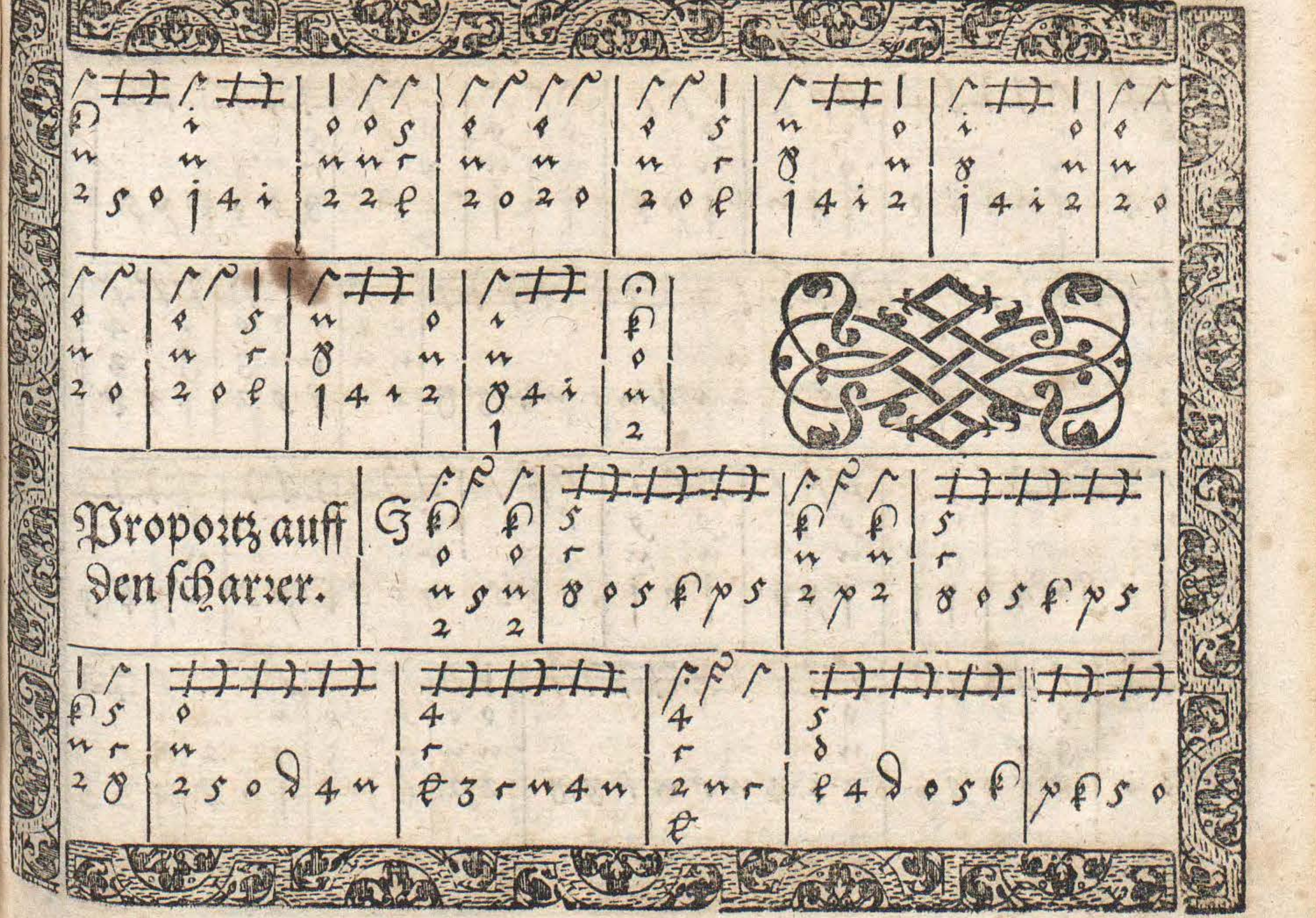

Der Züner Tantz.

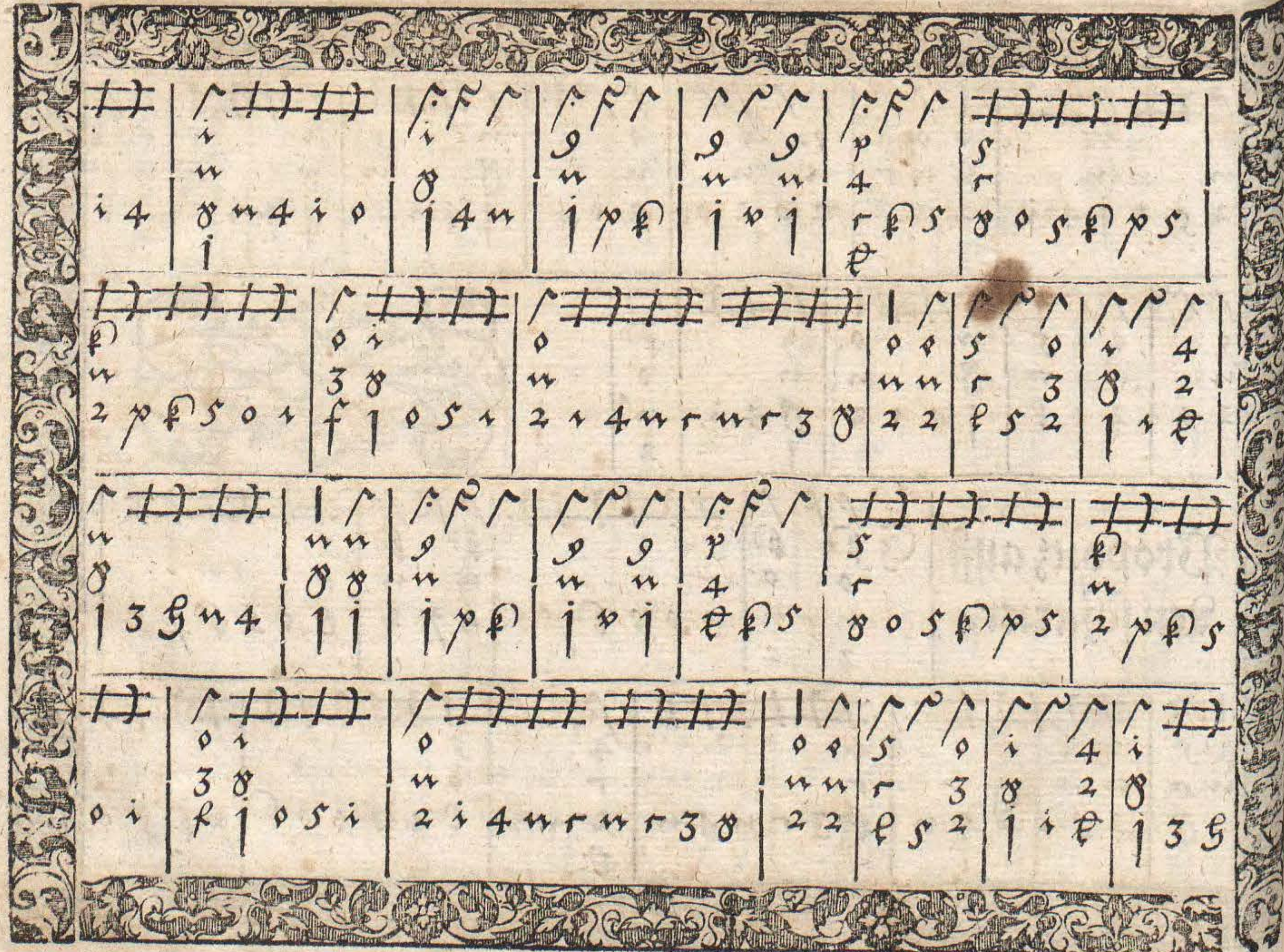



Proportz auff
den Züner.


Der welsch
schärzer.

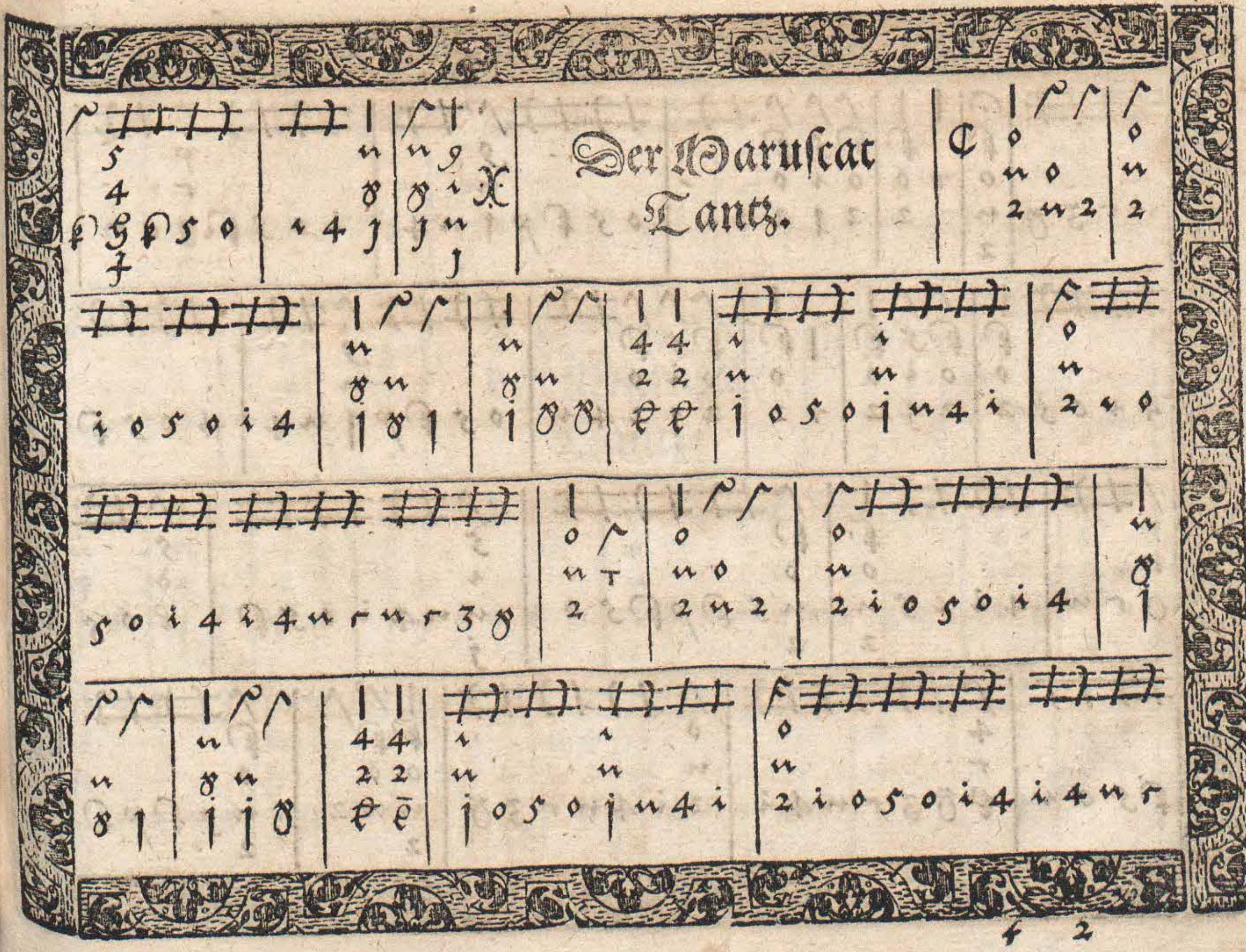


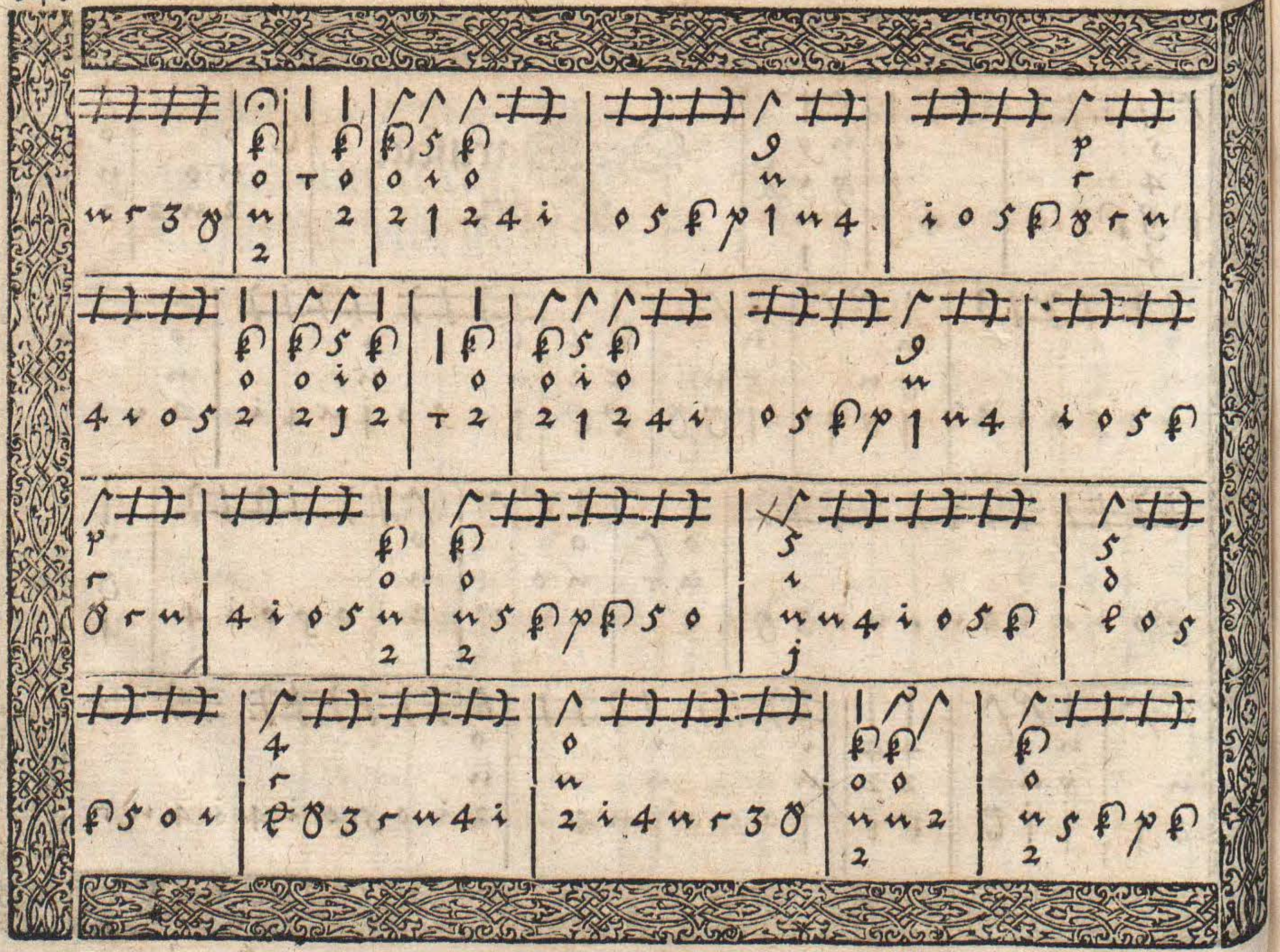

Proportz auff
den scharzer.

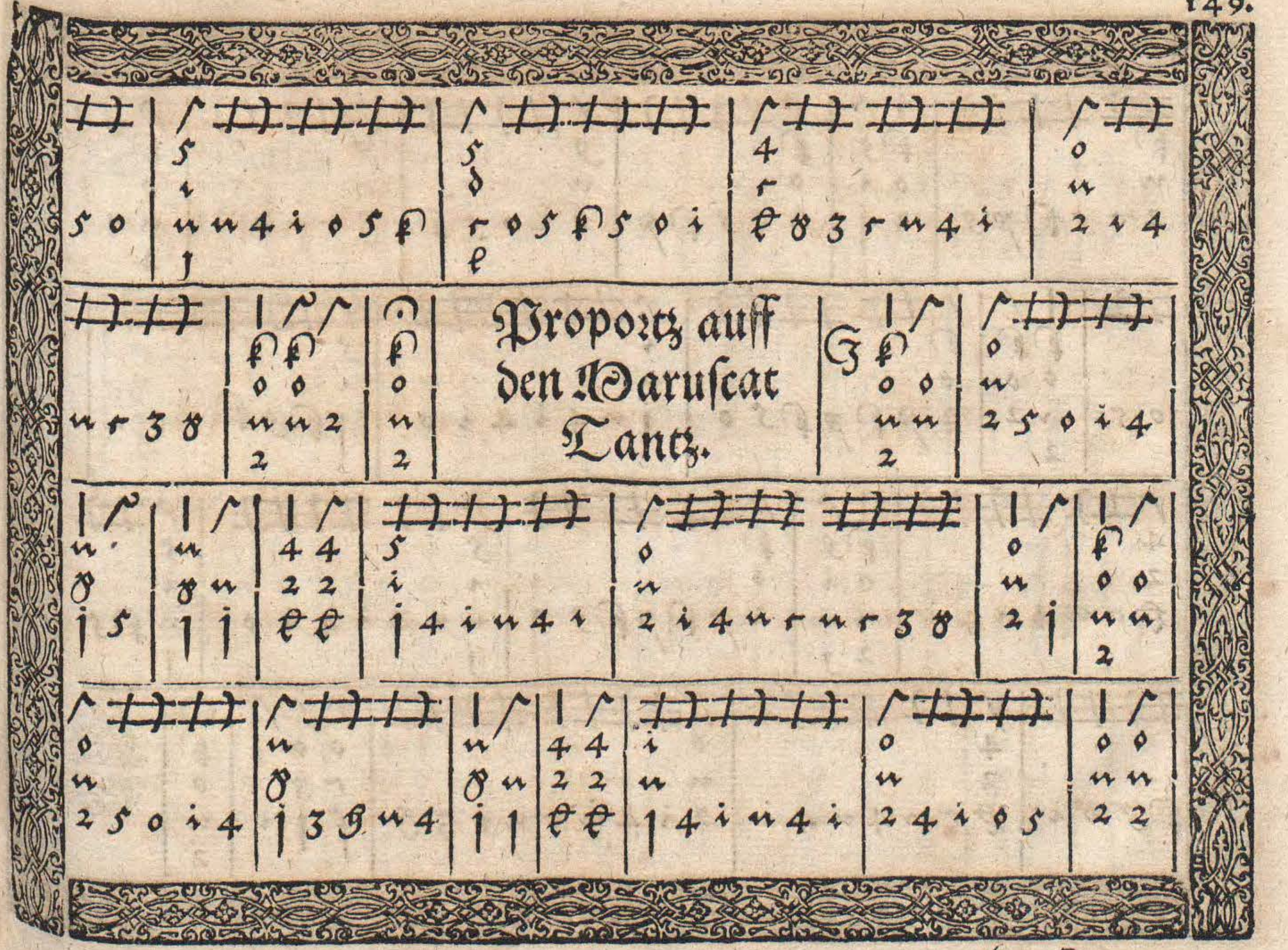





Der Pissepot/ein welscher Tantz genant allein im cripel für sich selbs gaht.


Der Maruscat Tantz.




Proportz auff den Maruscat Tantz.



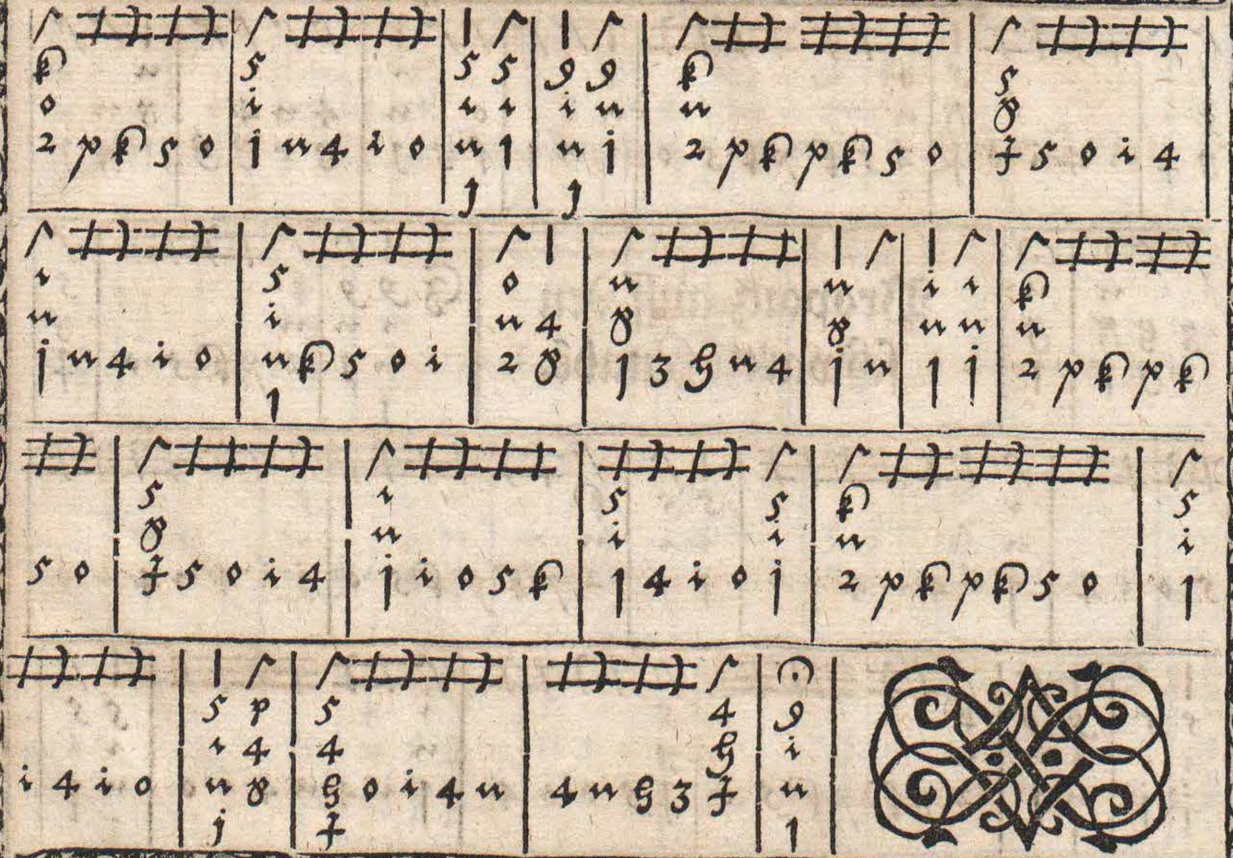

Der Betler Tantz.


Proportz auff den Betler.

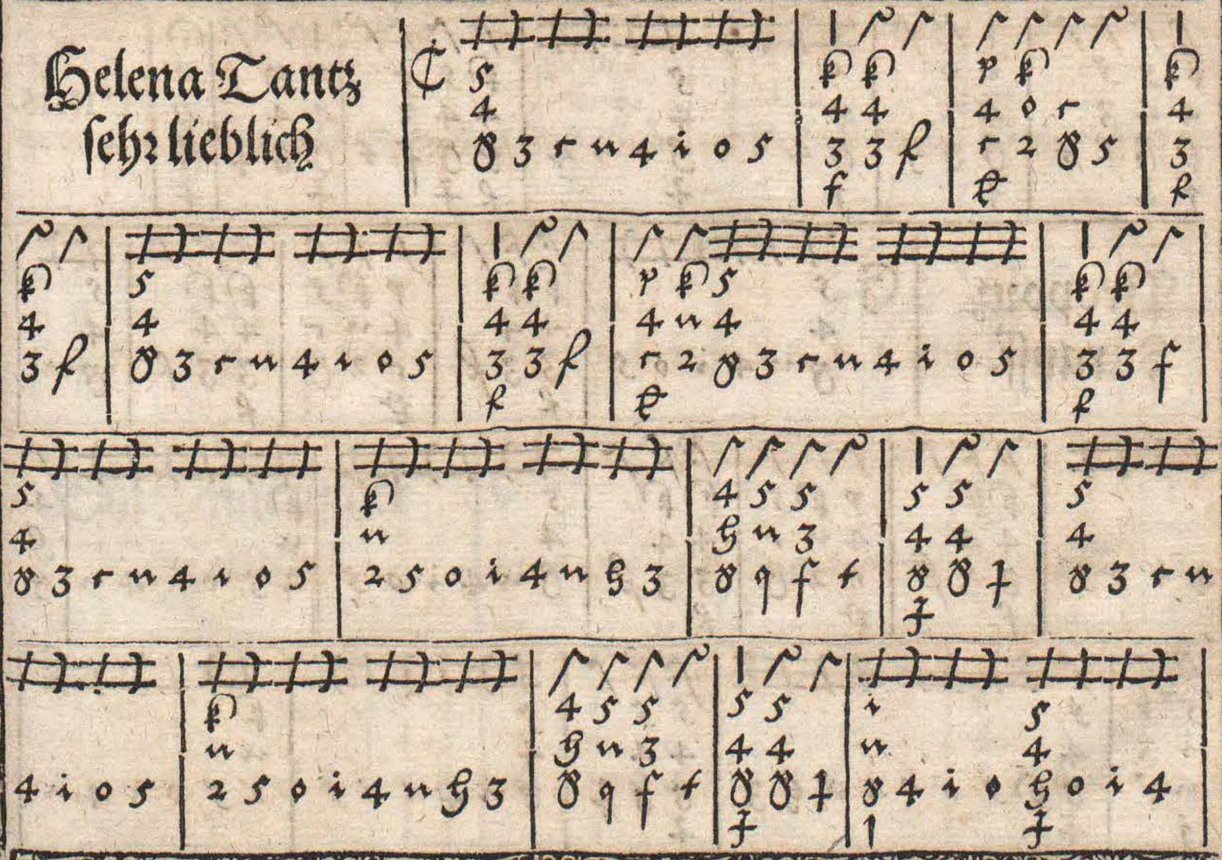

Finis.
Der schwartz Knab.

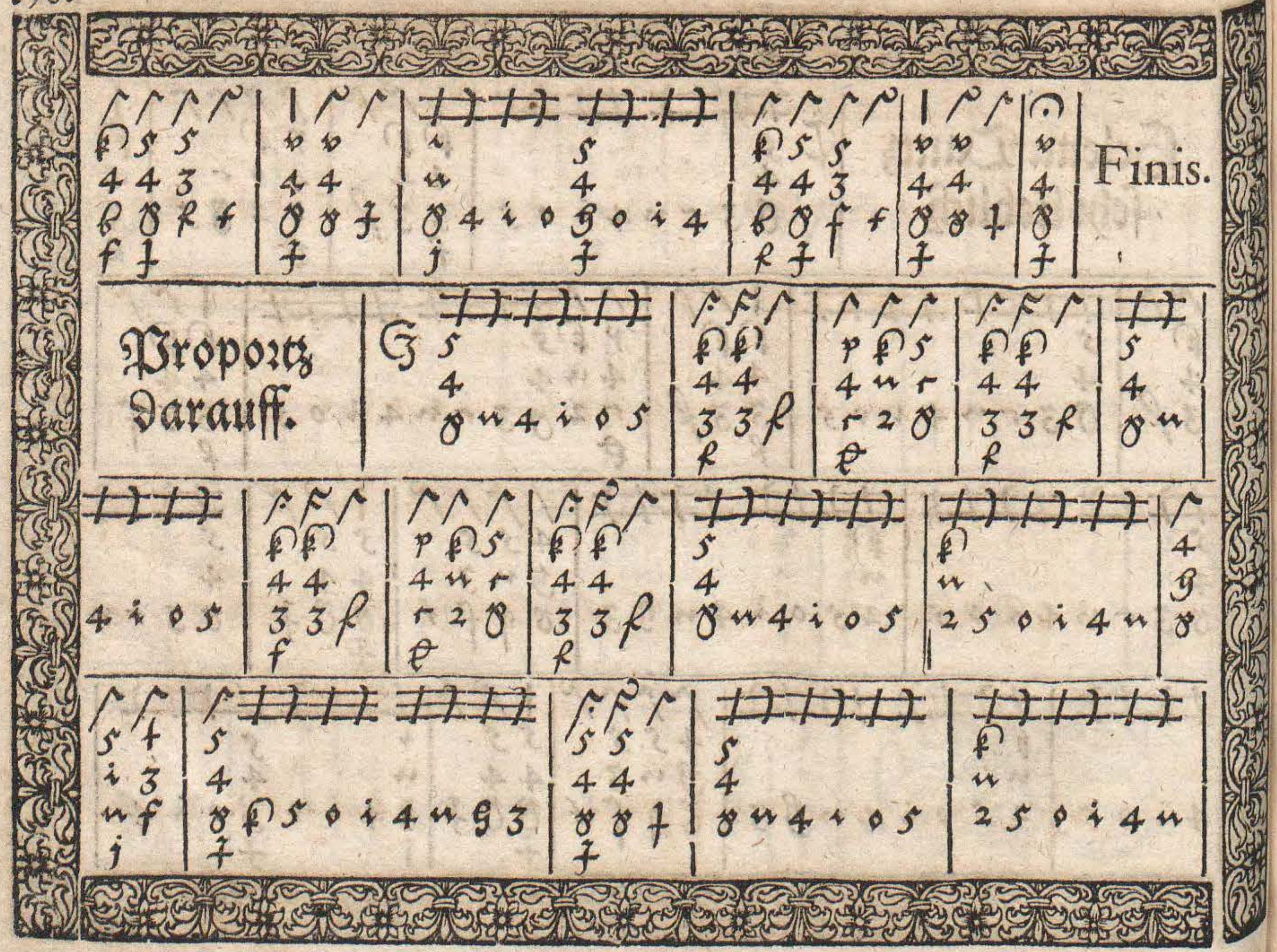



Proportz auff den schwartzē Knabē.

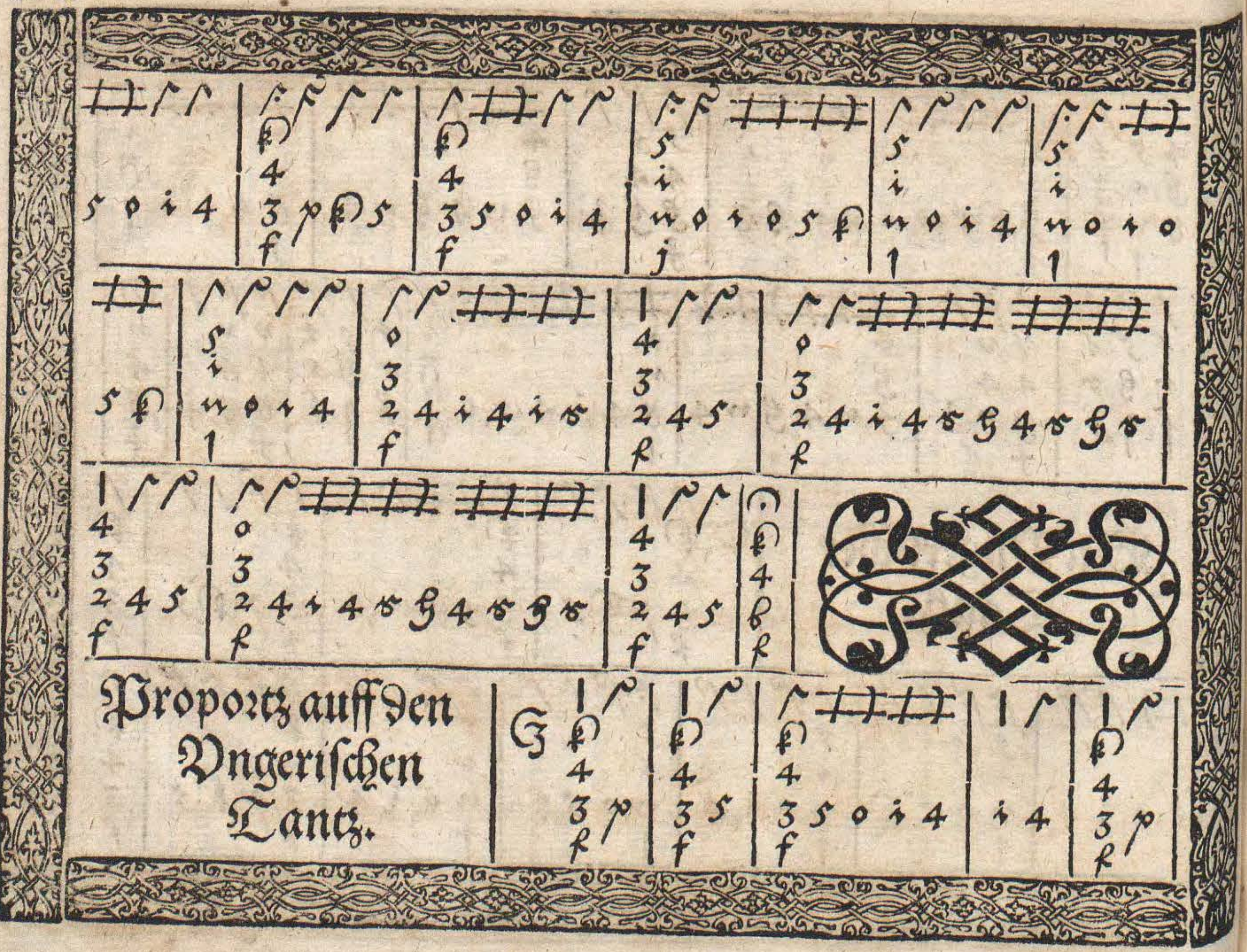


Helena Tantz sehr lieblich

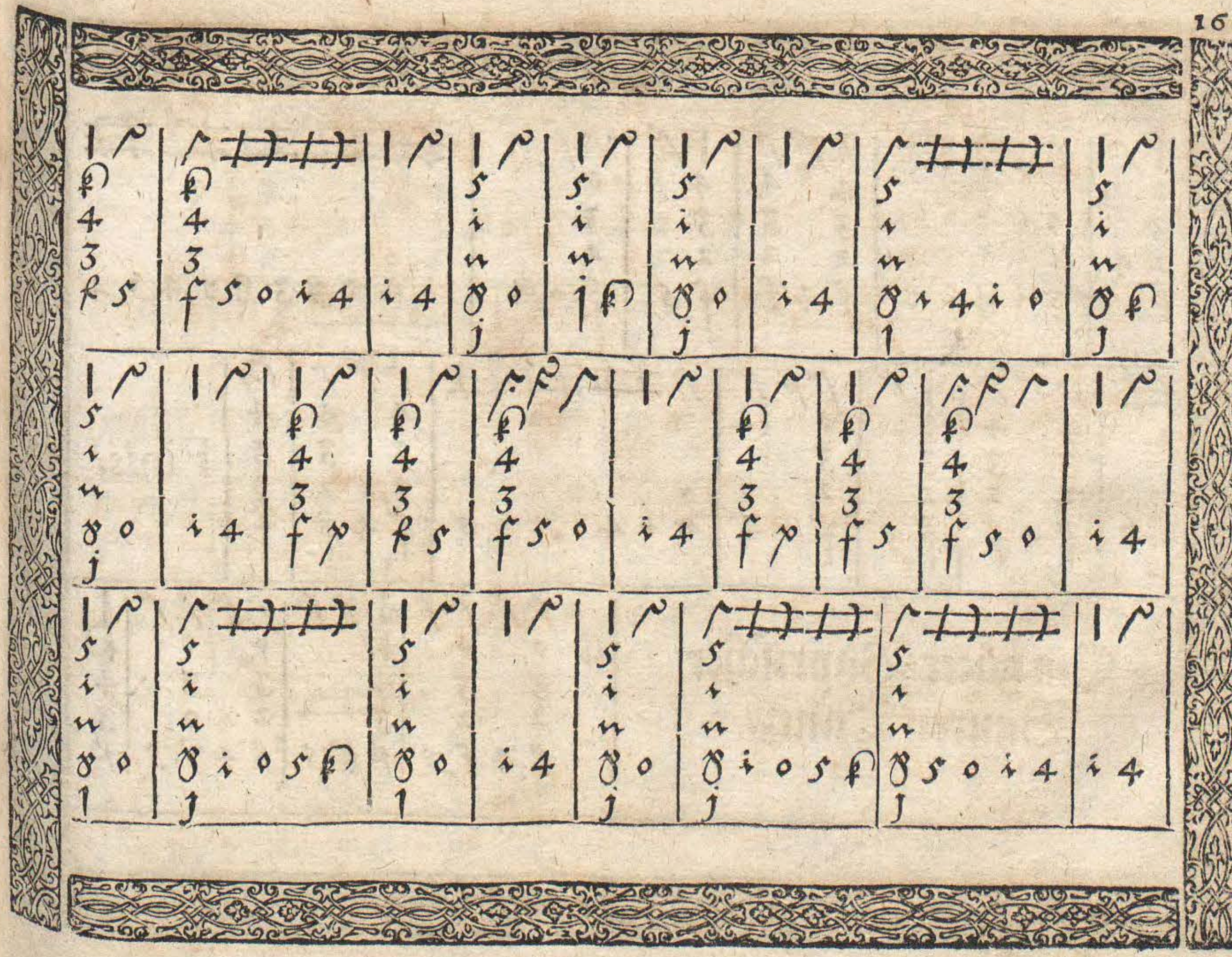



Finis.
Proportz Darauff.


Ein Vngerischer Tantz.



Proportz auff den Vngerischen Tantz.



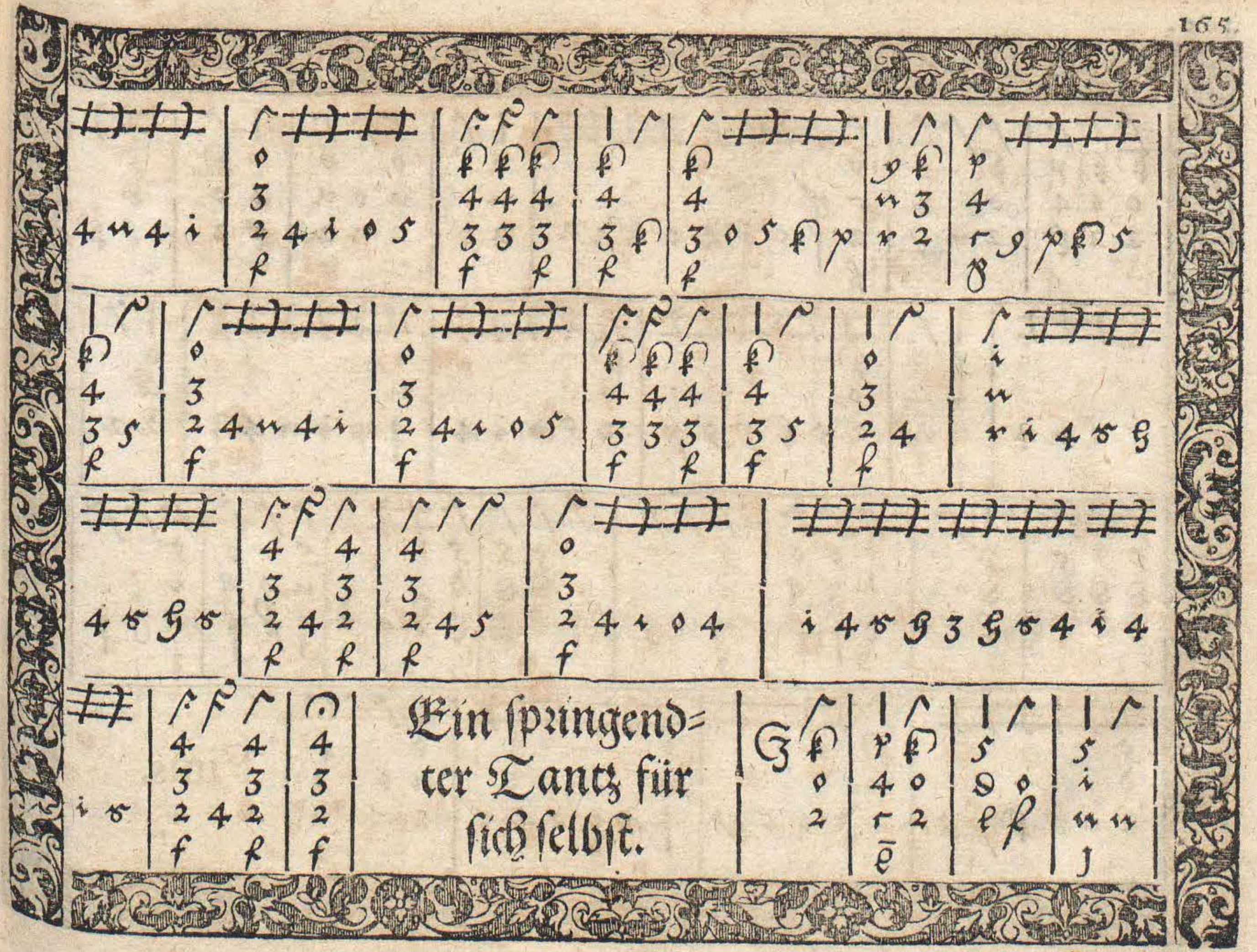


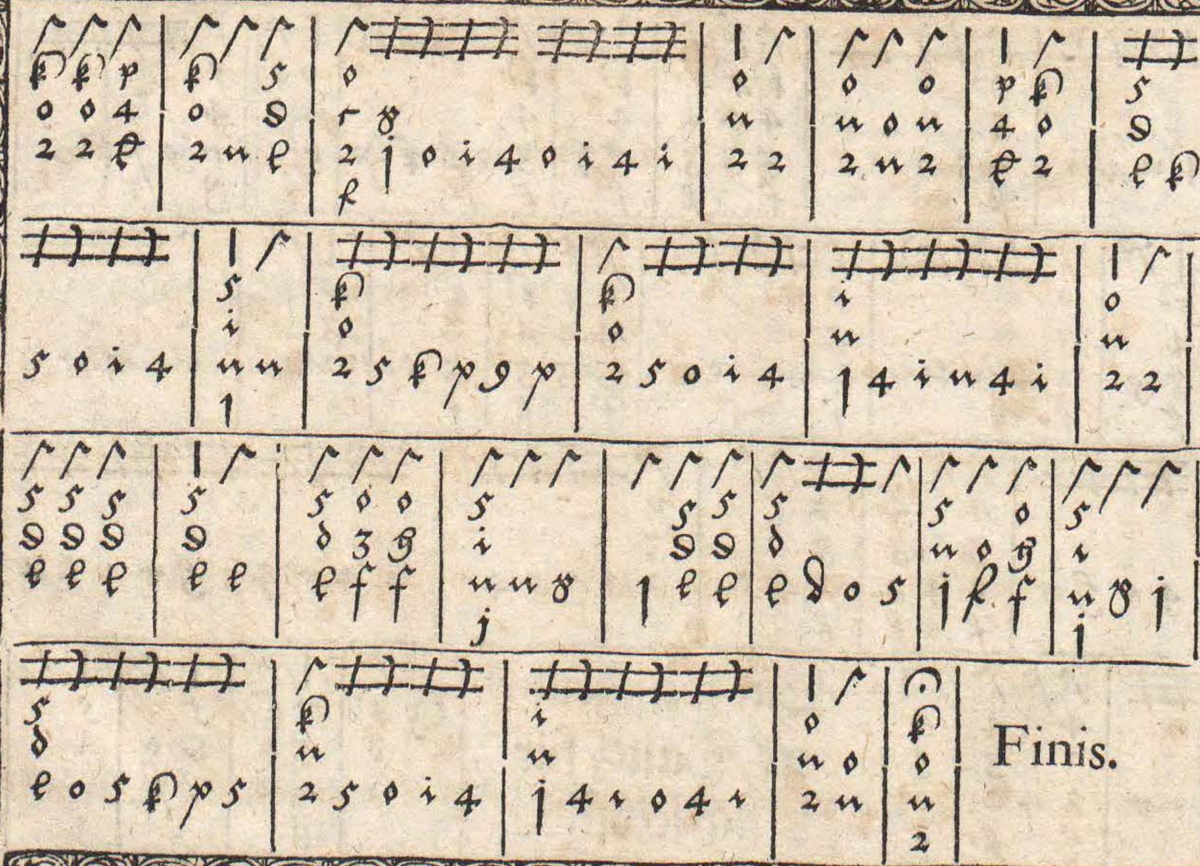
Ein güter Bayrischer Bauren Tantz.



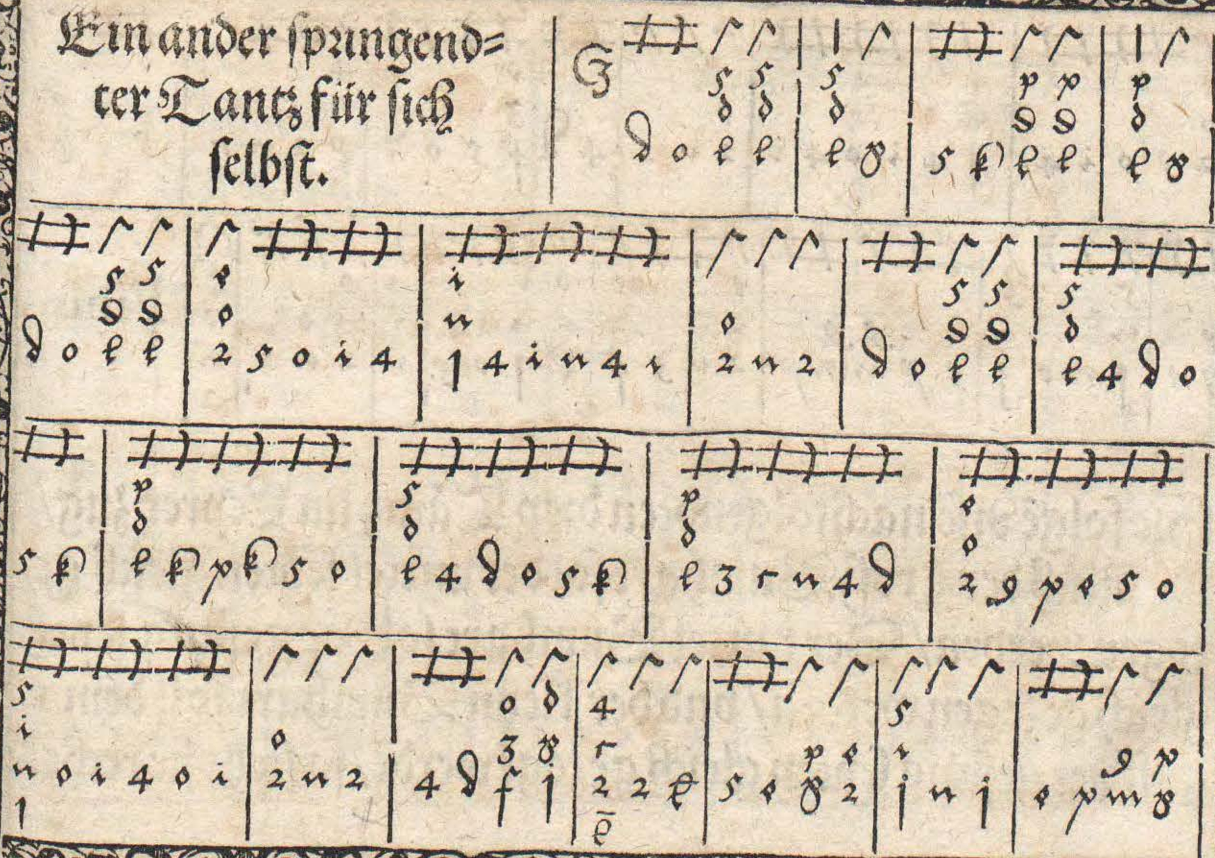



Proportz auff den
Bauren Tantz.


Ein springender
Tantz für
sich selbst.



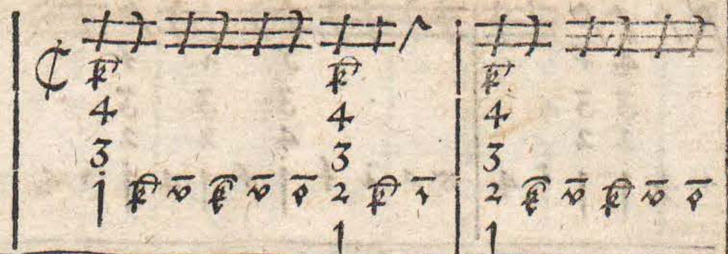
Ein ander springender Tantz für sich selbst.



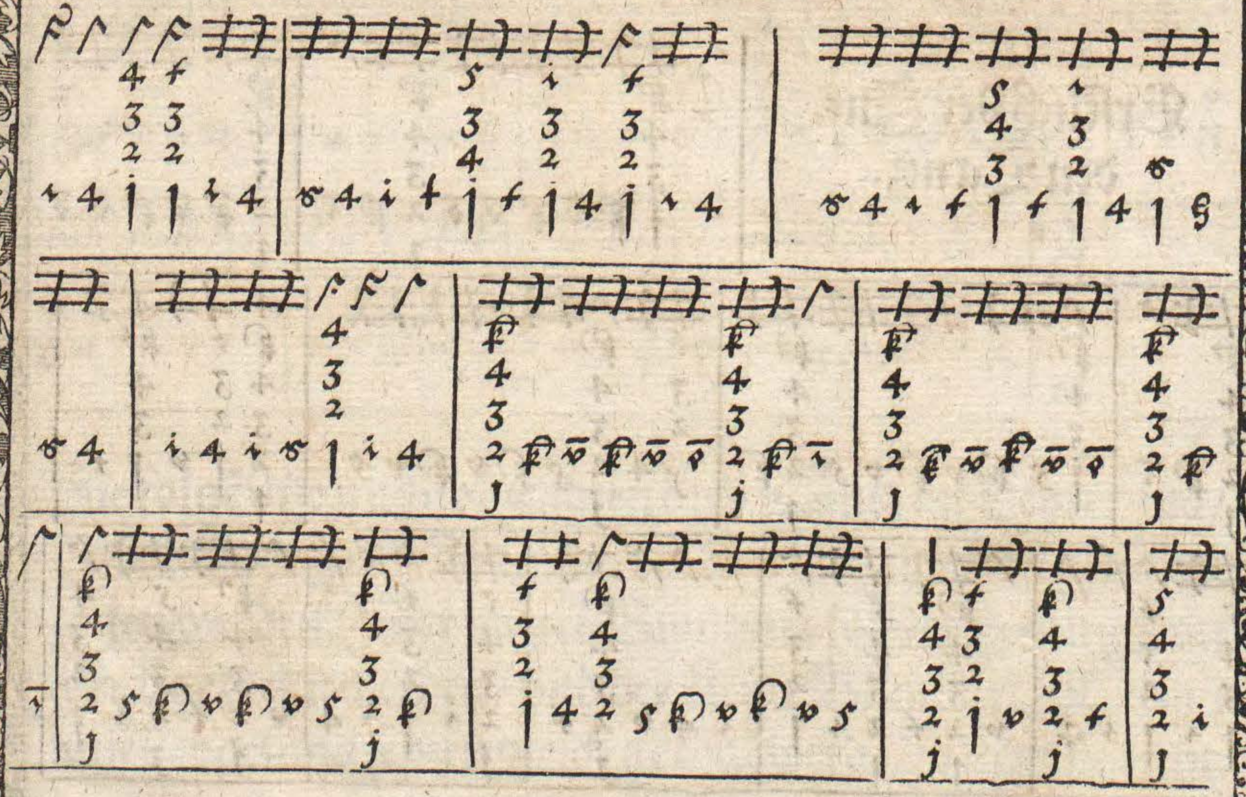


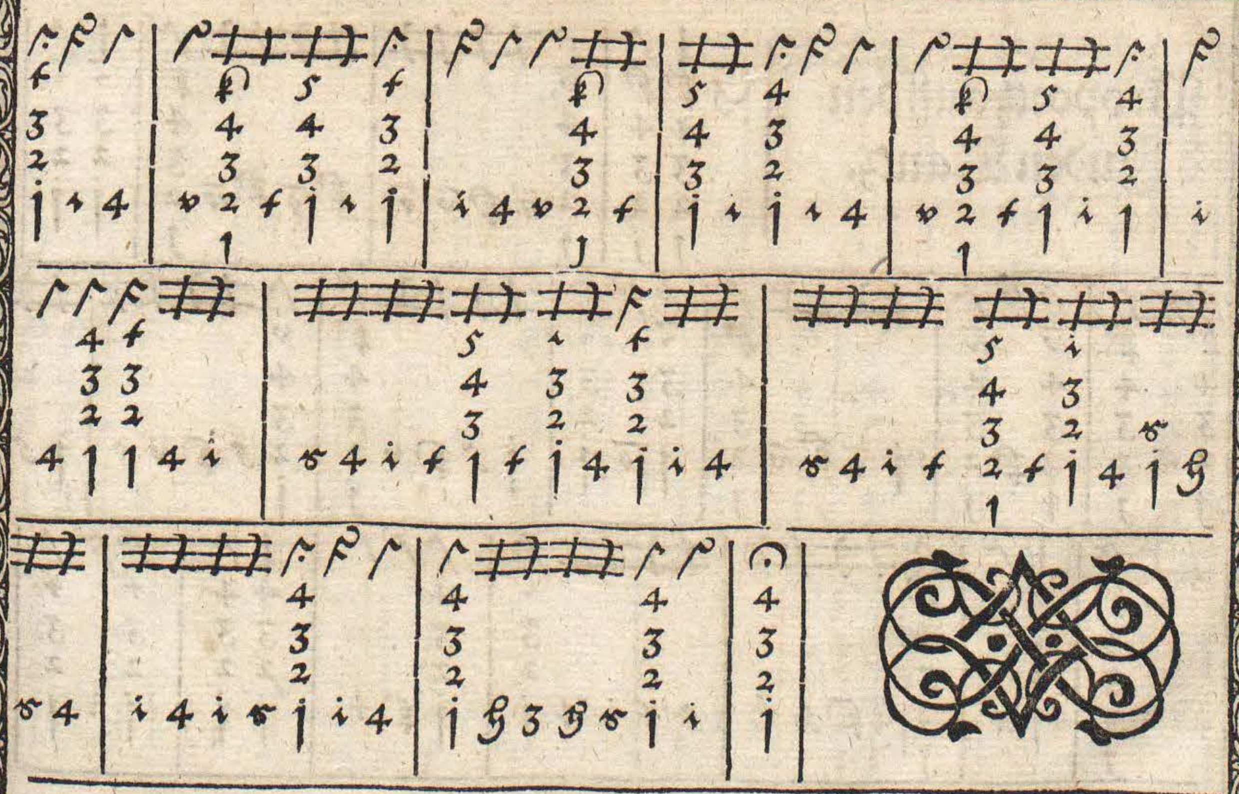
Hie folgē dise nachfolgendten drey Täntz im Leyrer zug/ Nemlich der groß Bumhart sol der mittel seyten gleich gezogen werden/ Der mittel Bumhart sol der gesang seytē gleich gezogen werden/ vnd der kleyn Bumhart soll dem t auff der gesang seyten gleich gezogē werdē/ so steht sie recht.

Erstlich der Juden Tantz.









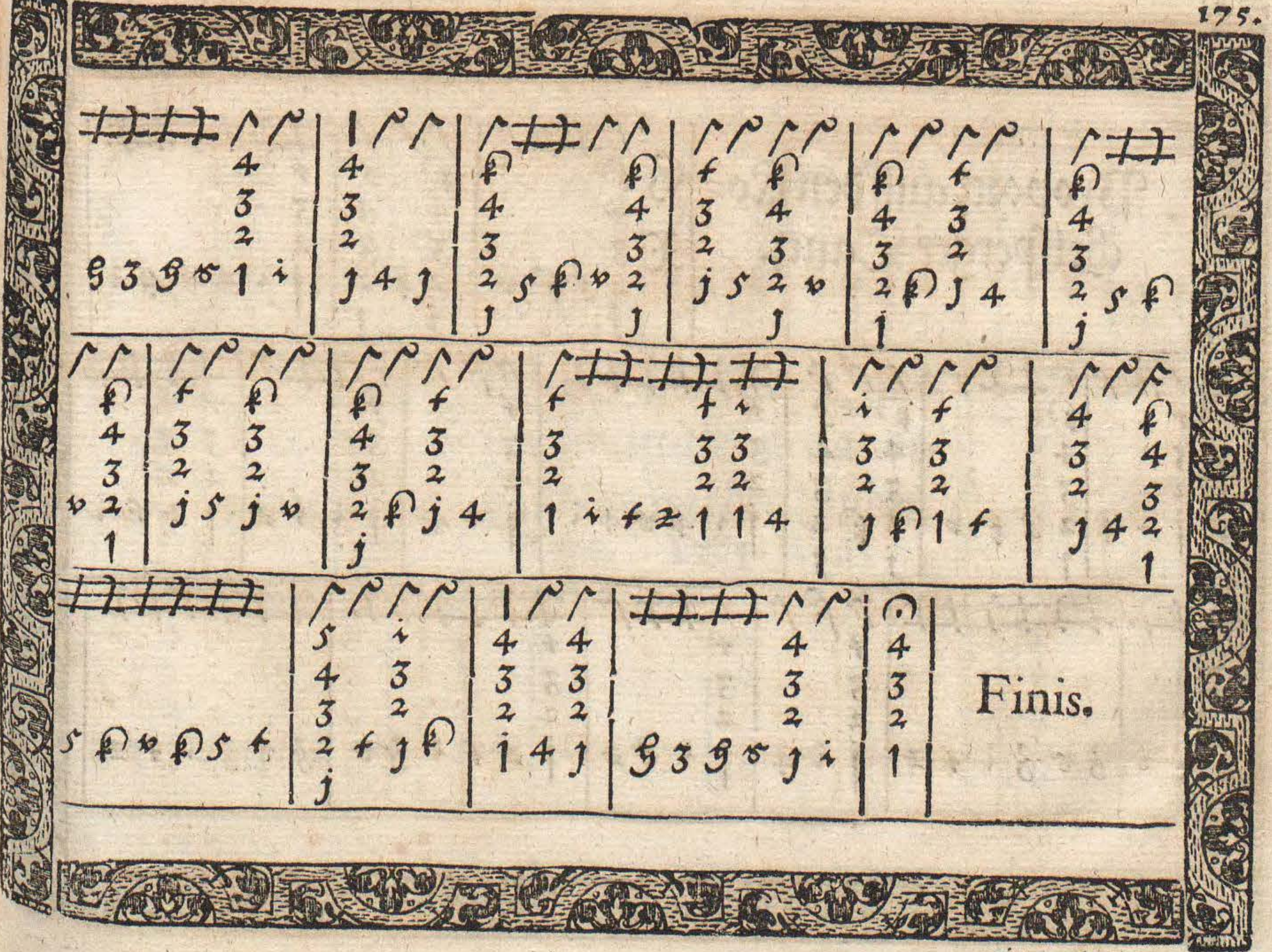
Proportz auff den Juden Tantz.



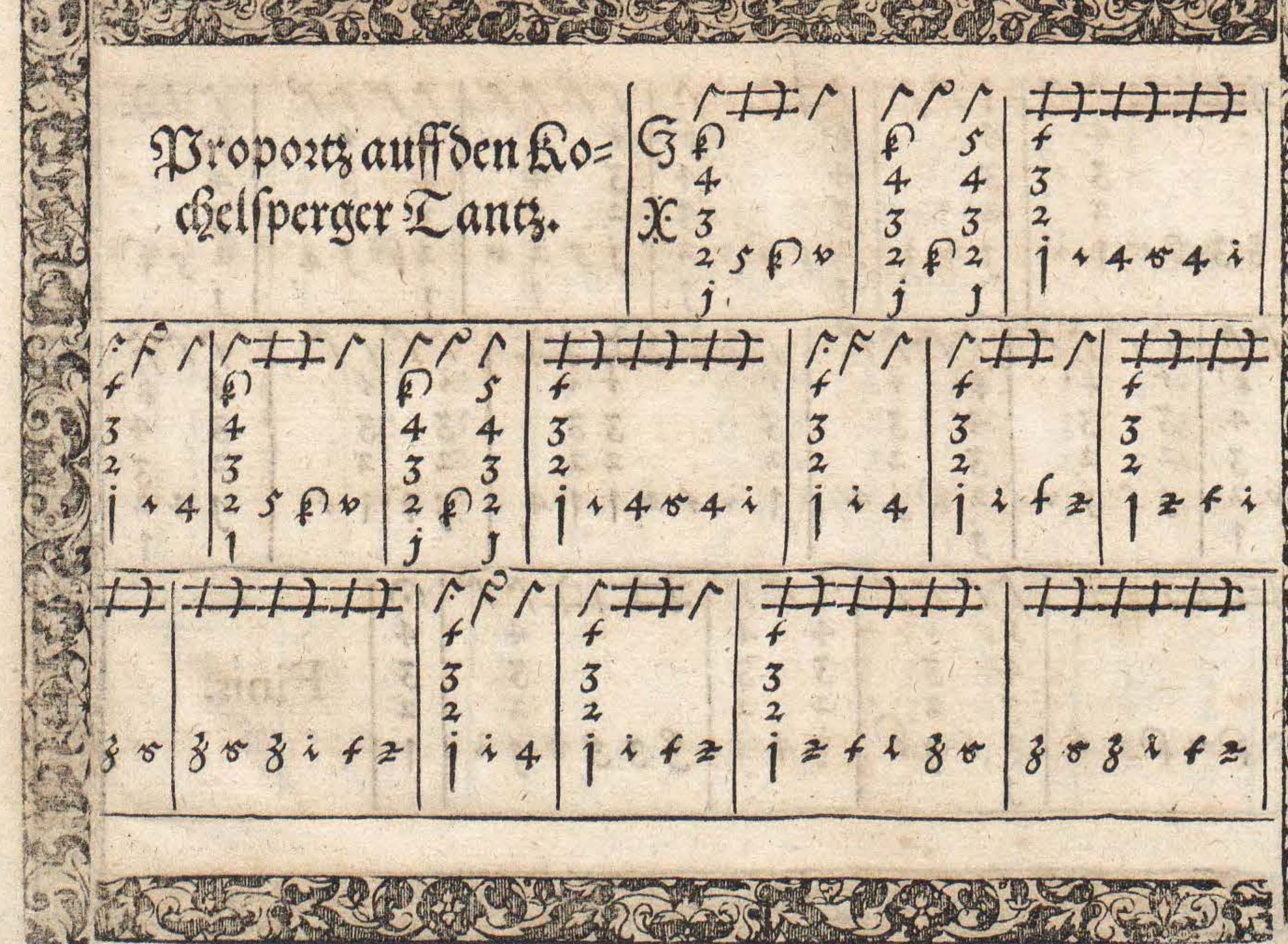


Der Kochelsperger Tantz in dem zug/ wie der juden cantz.

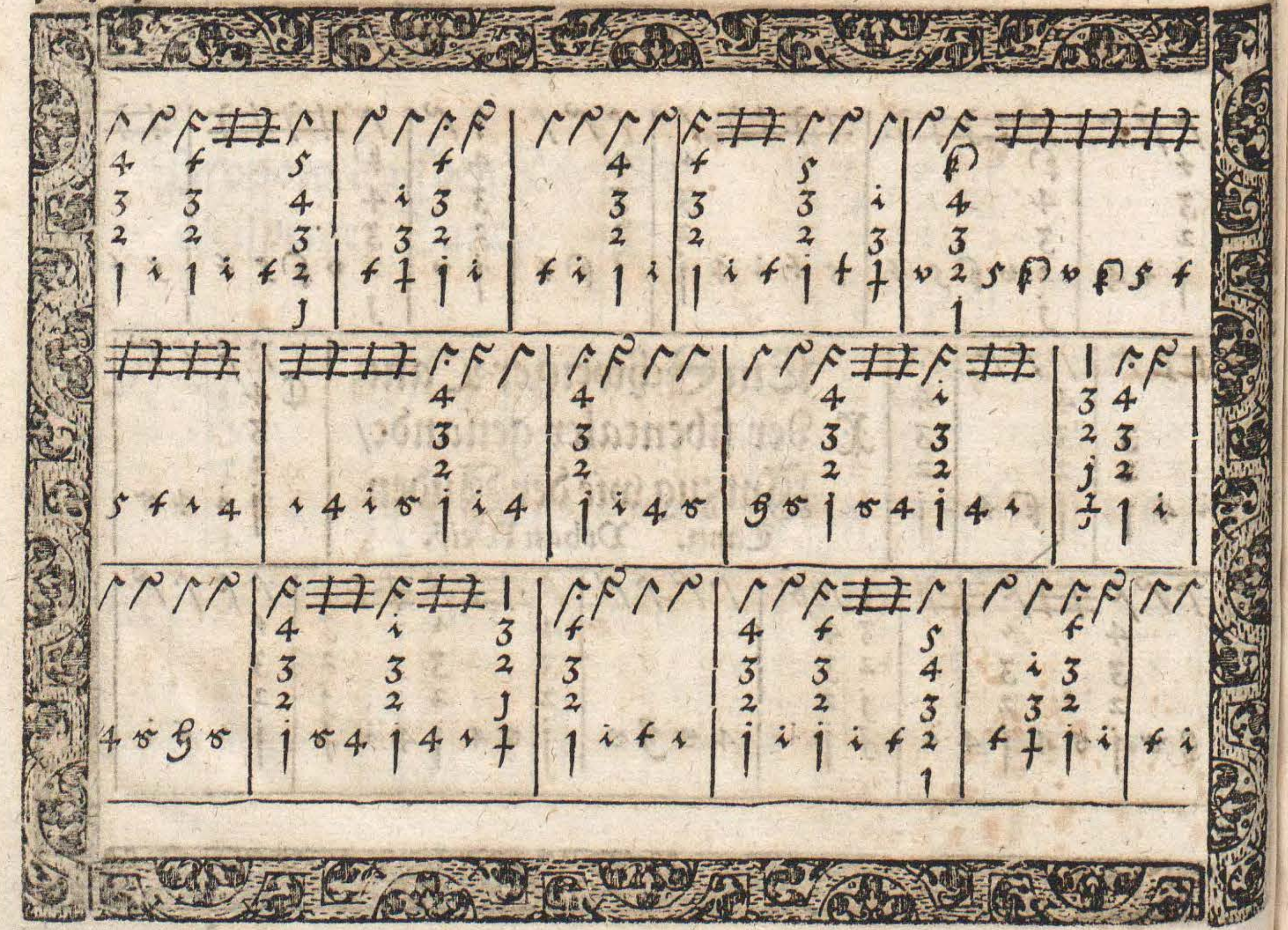




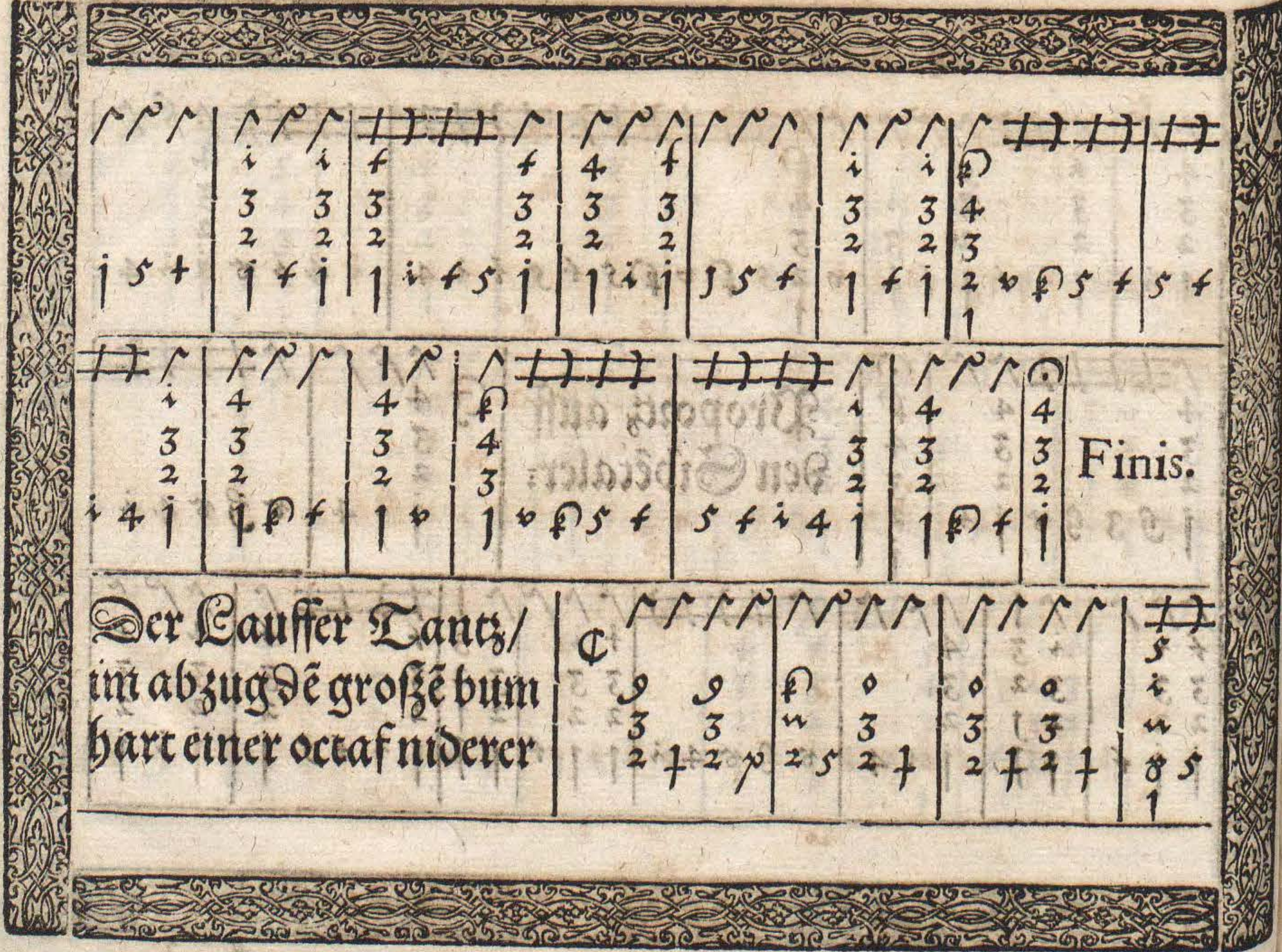
Finis.


Proportz auff den Ko-
chelsperger Tantz.


Ein Schweitzer Tantz
der sibentaler genandt/
Im zug wie der Juden
Tantz. Vrban Weiß.

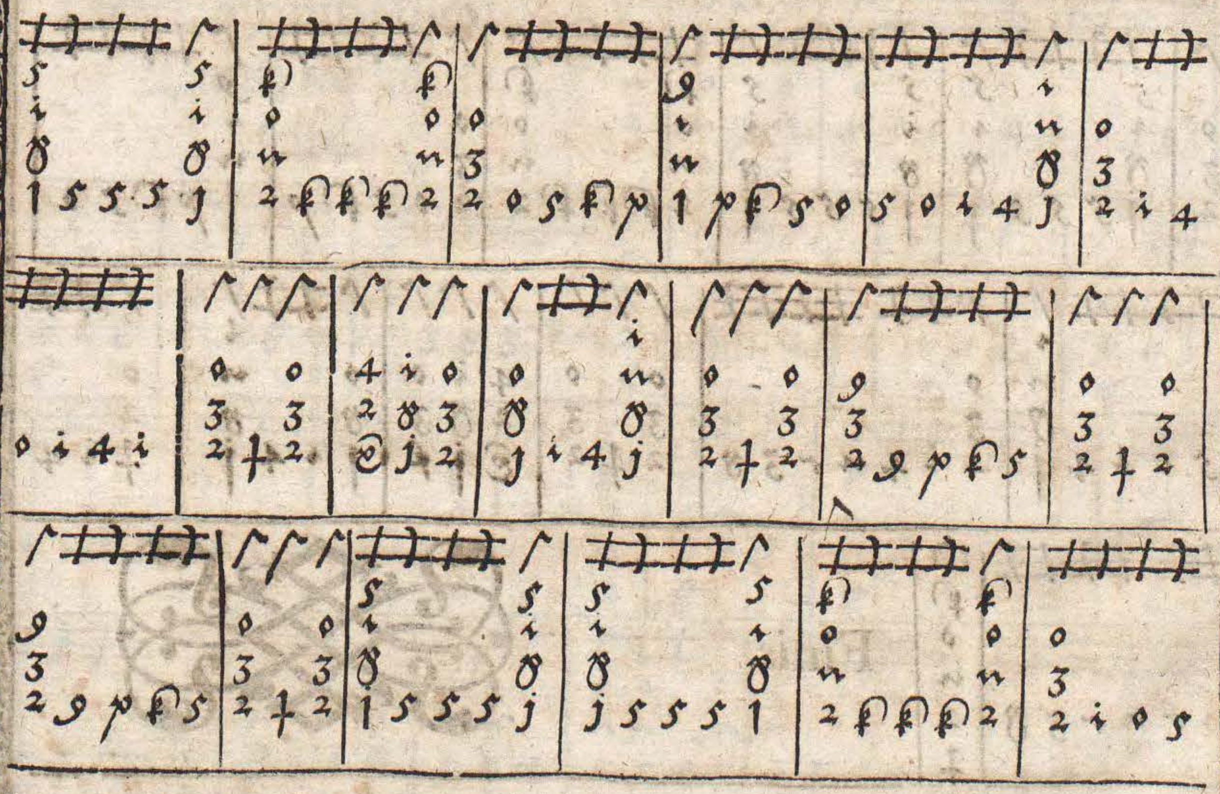


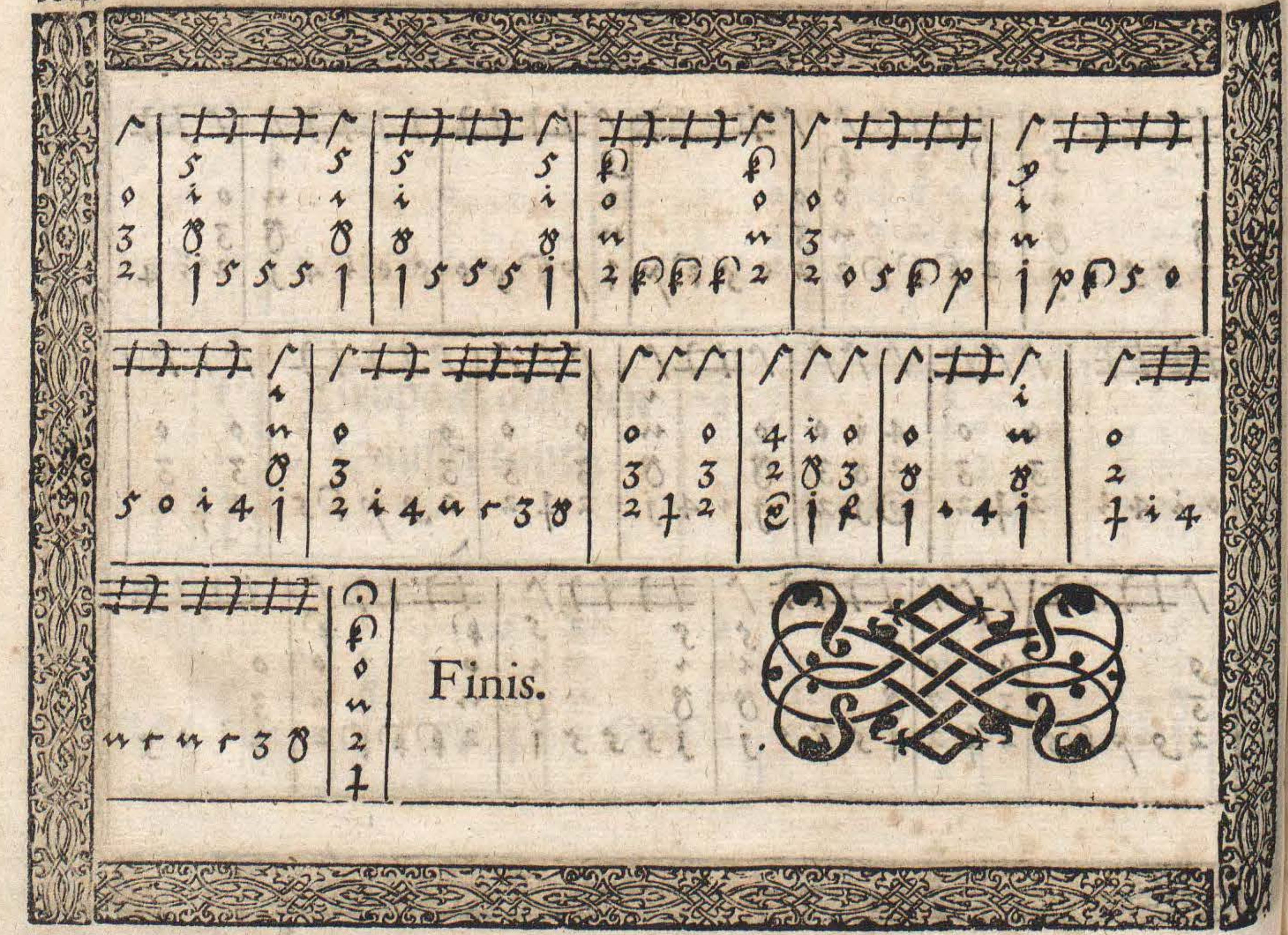

Proportz auff den Sibecaler.


Finis.
Der Lauffer Tantz/
im abzug dē großē bumhart einer octaf niderer




Proportz auff den Lauffer tantz.

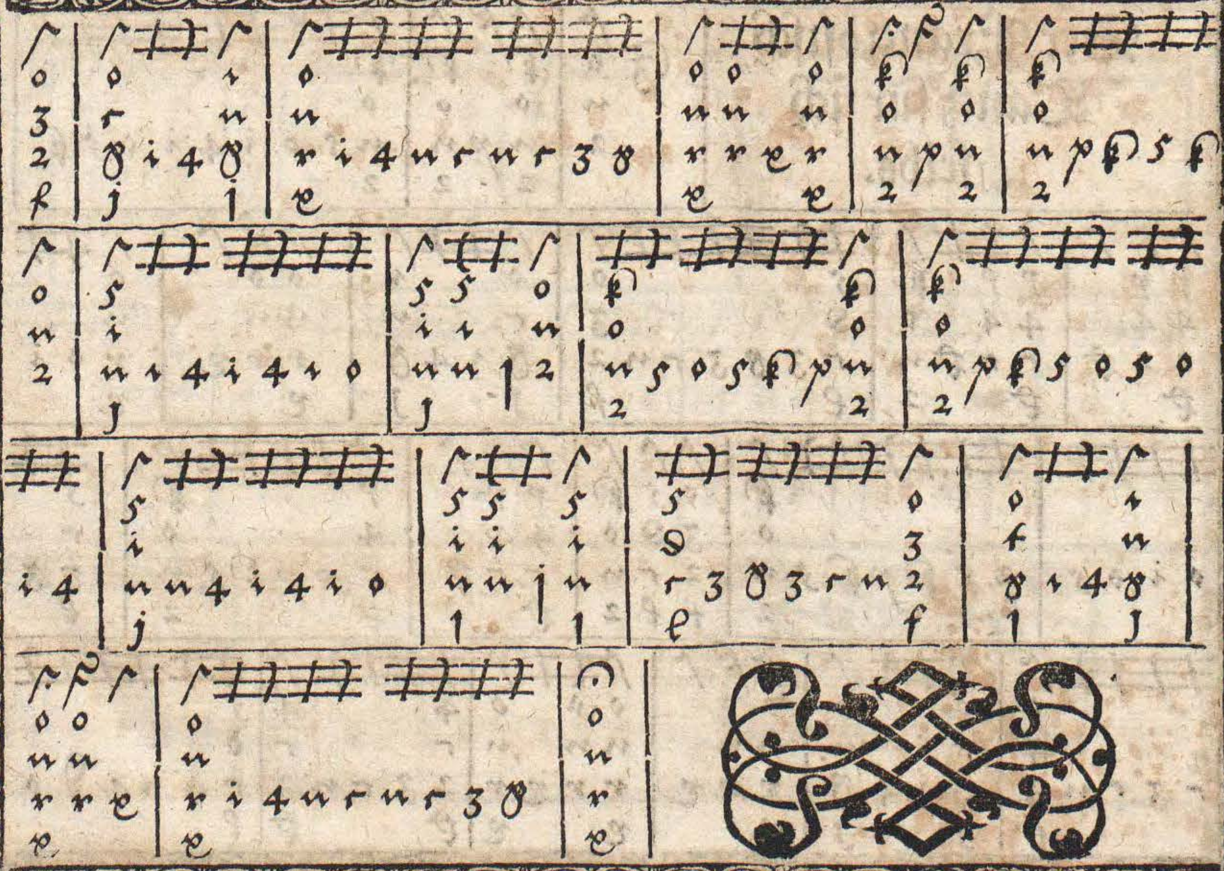




Finis.

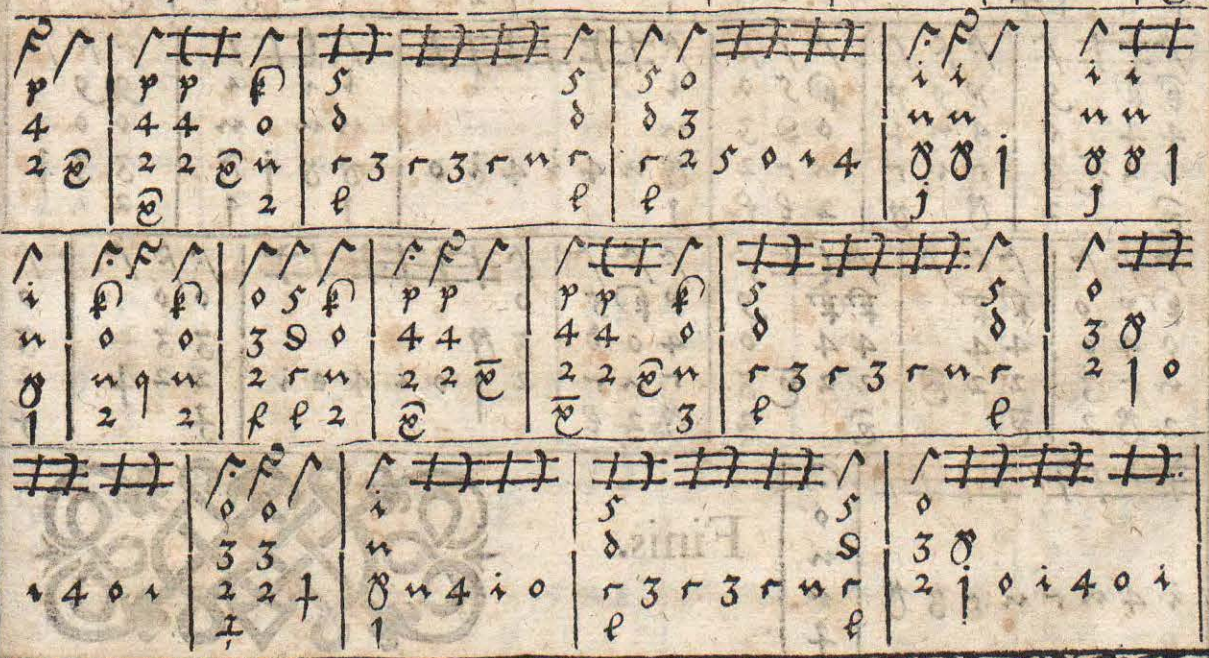
Der Frantzösisch Tantz für sich selbs.





Ein schöner welscher Tantz für sich selbst / im abzug den grossen bumhart ein octaf niderer.





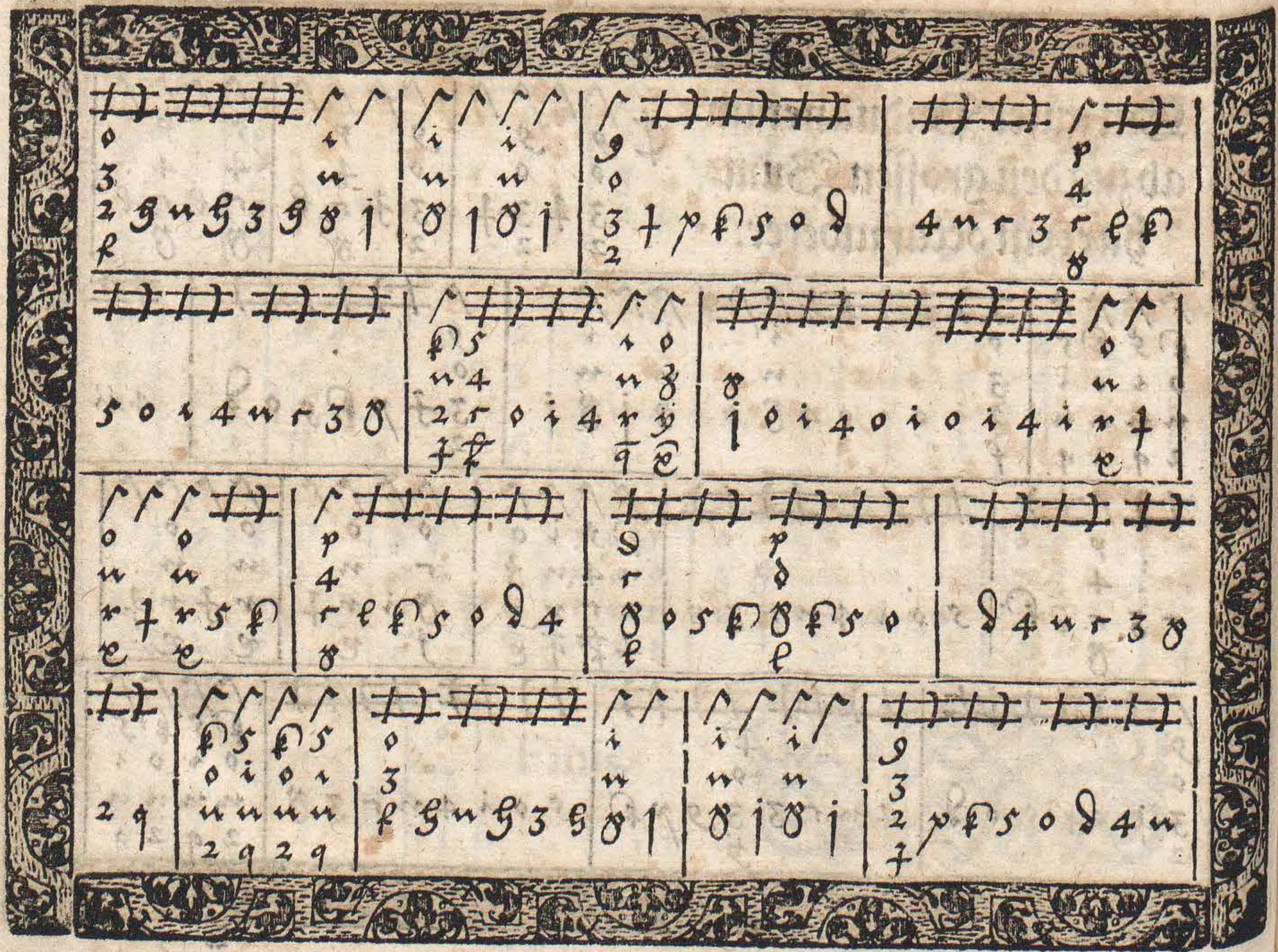


Finis.

Ein güter Paduaner im abzug den grossen Bumhart ein octaf niderer.

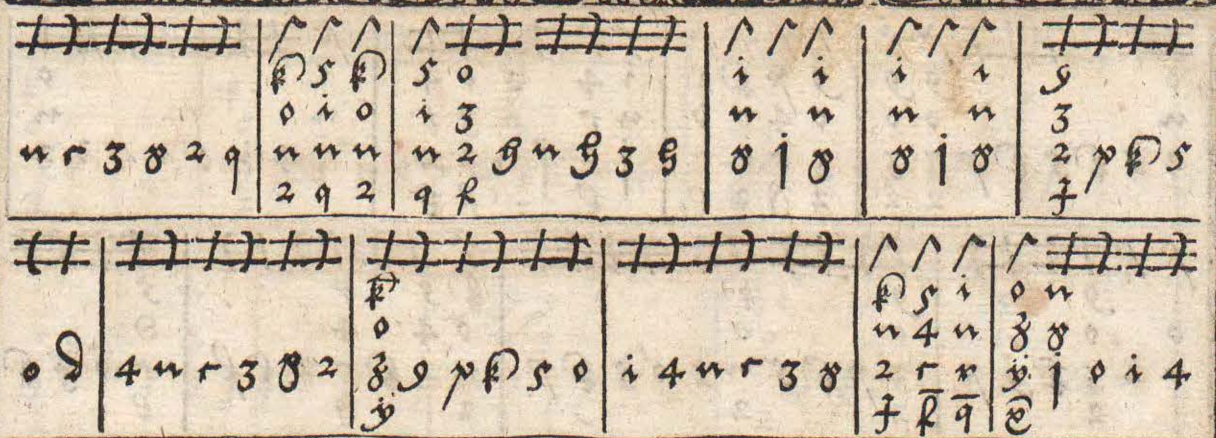







Salcarelli auff den Paduener im abzug.

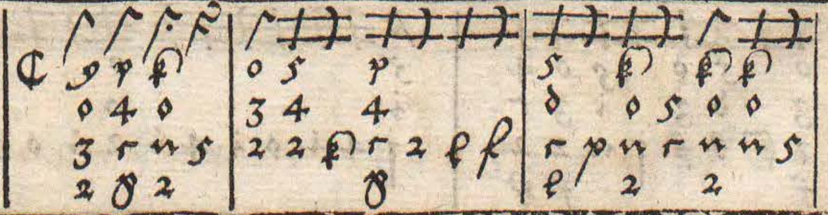






Finis.

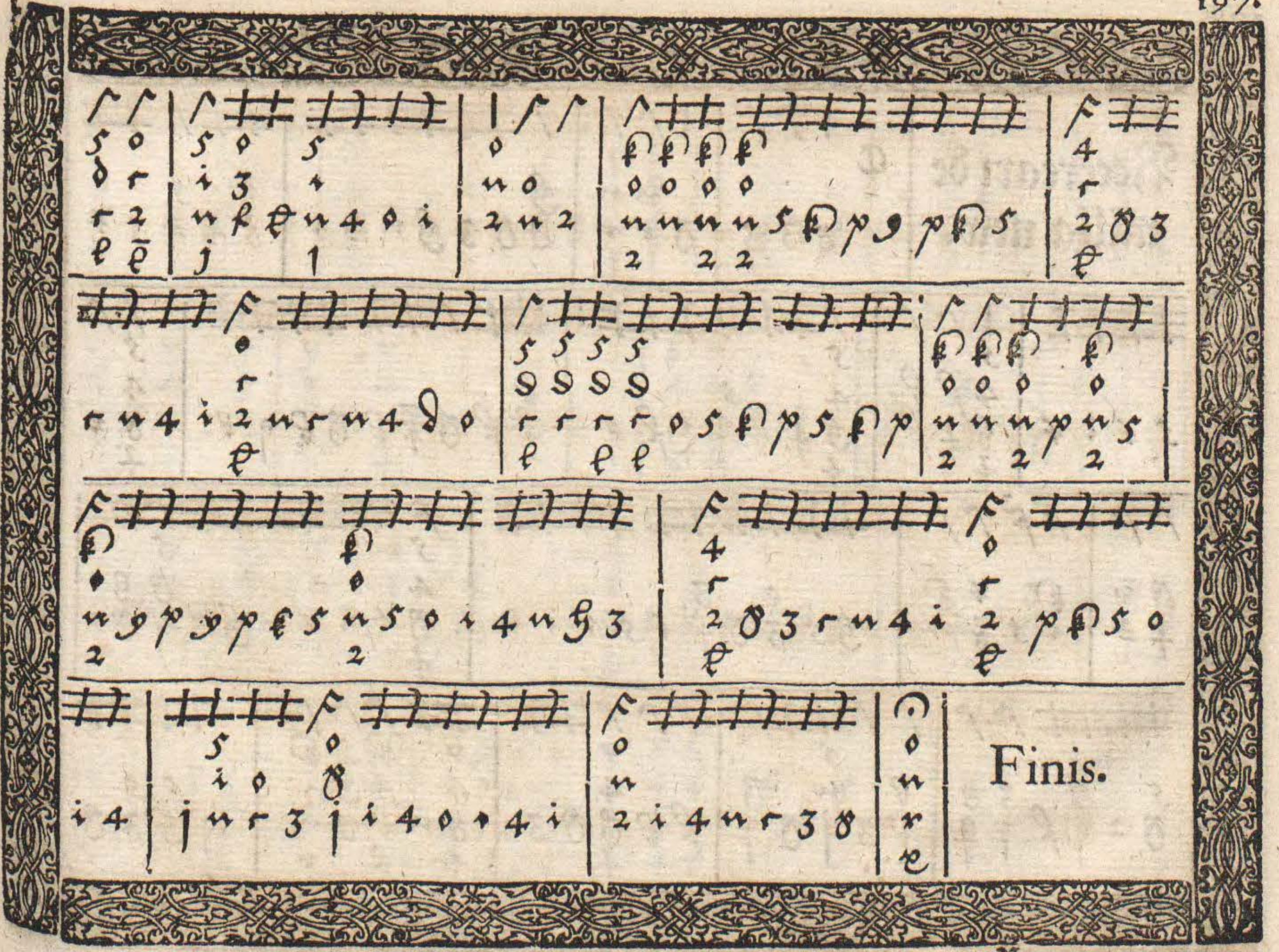
Pasemezo, sehr gůt.







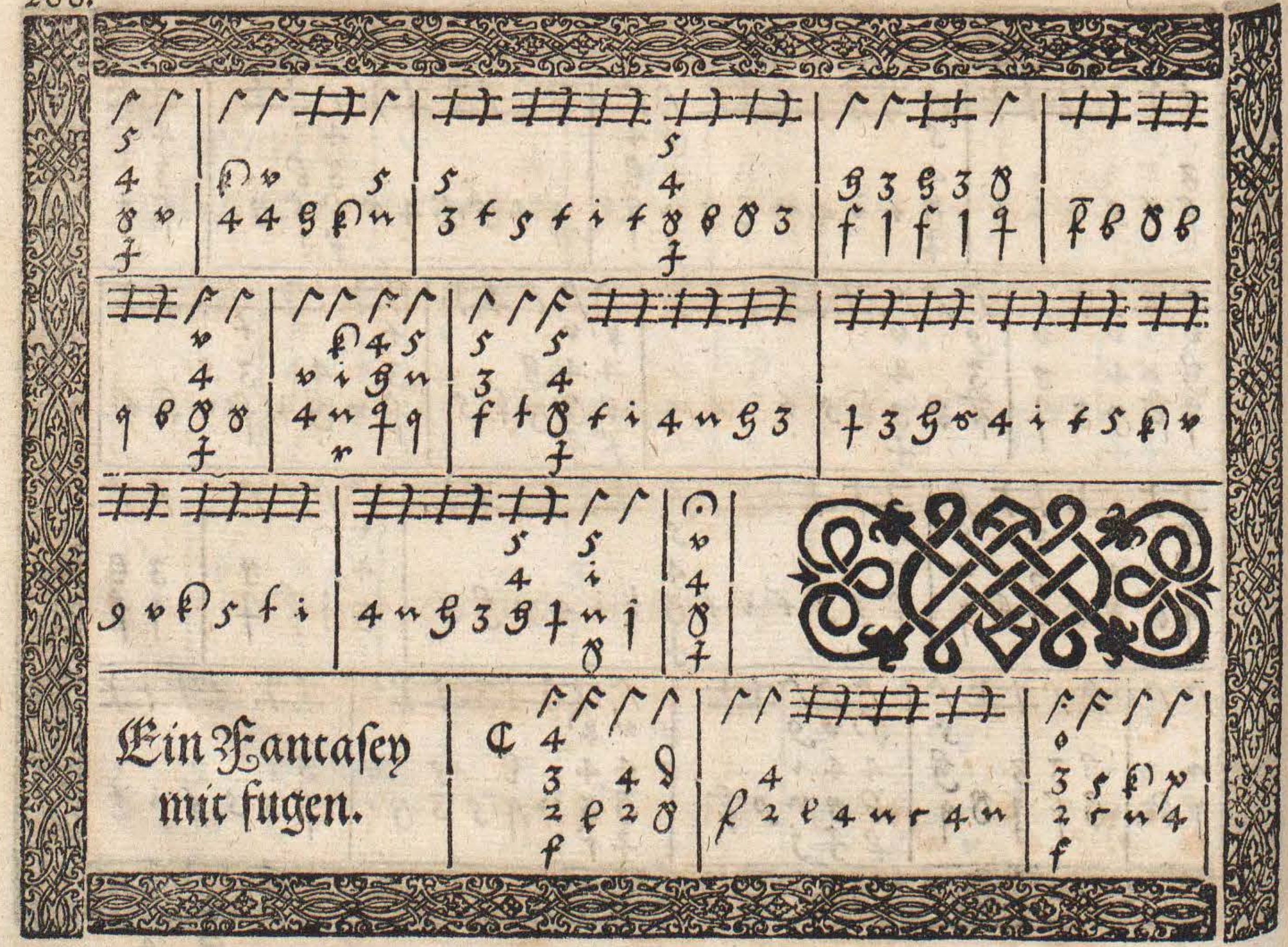



Finis.

Recercari de milla new.






Ein Fantasey mit fugen.

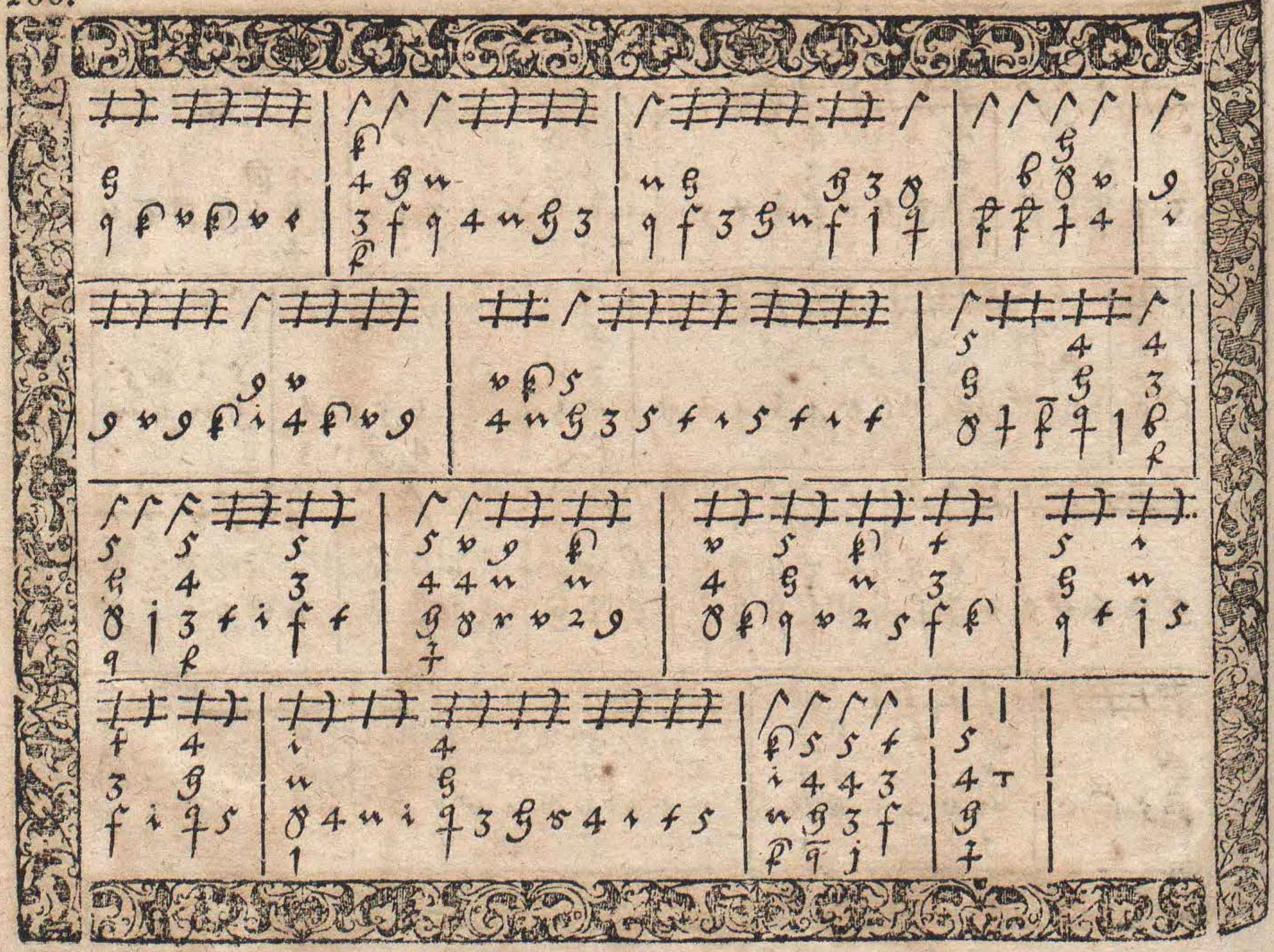


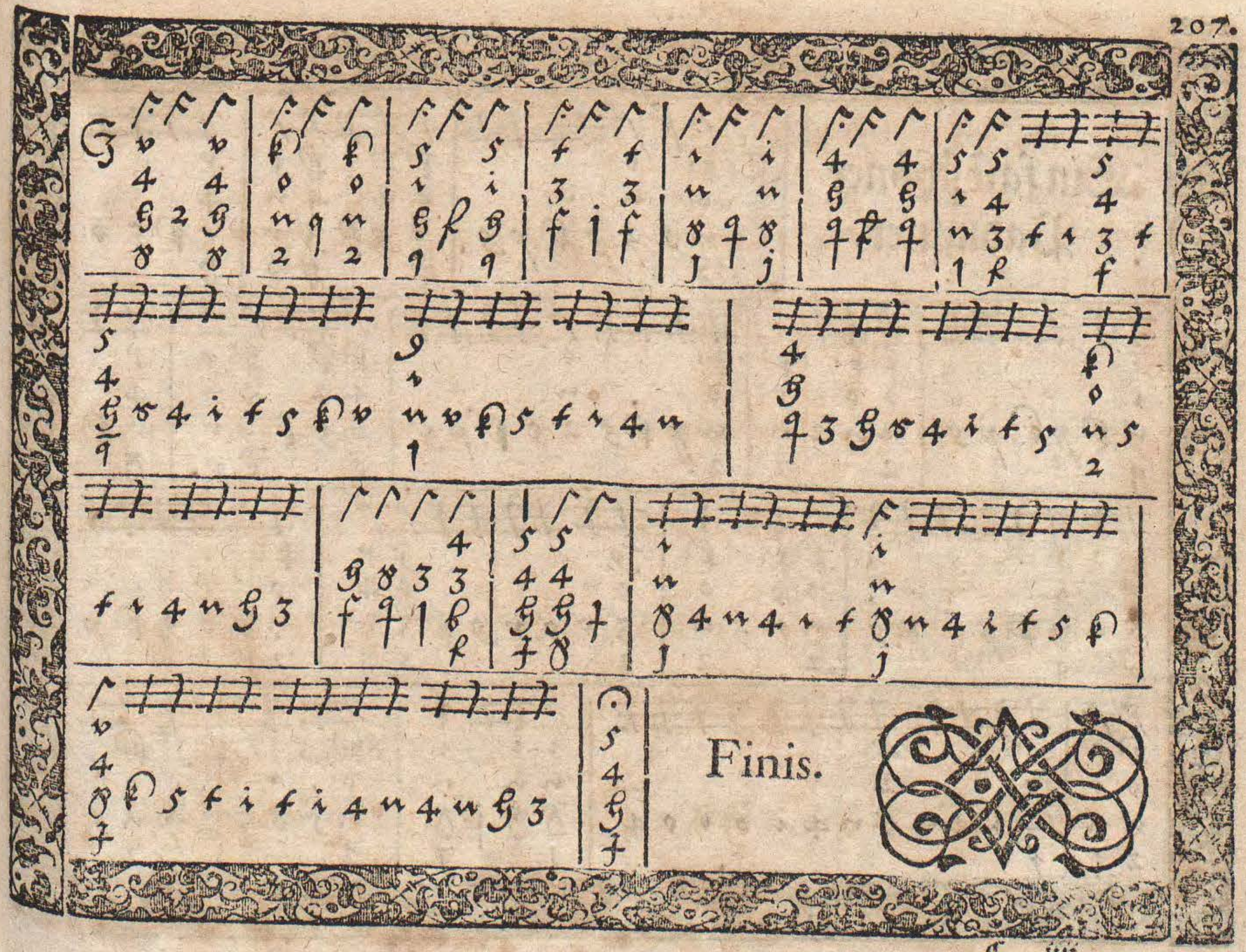




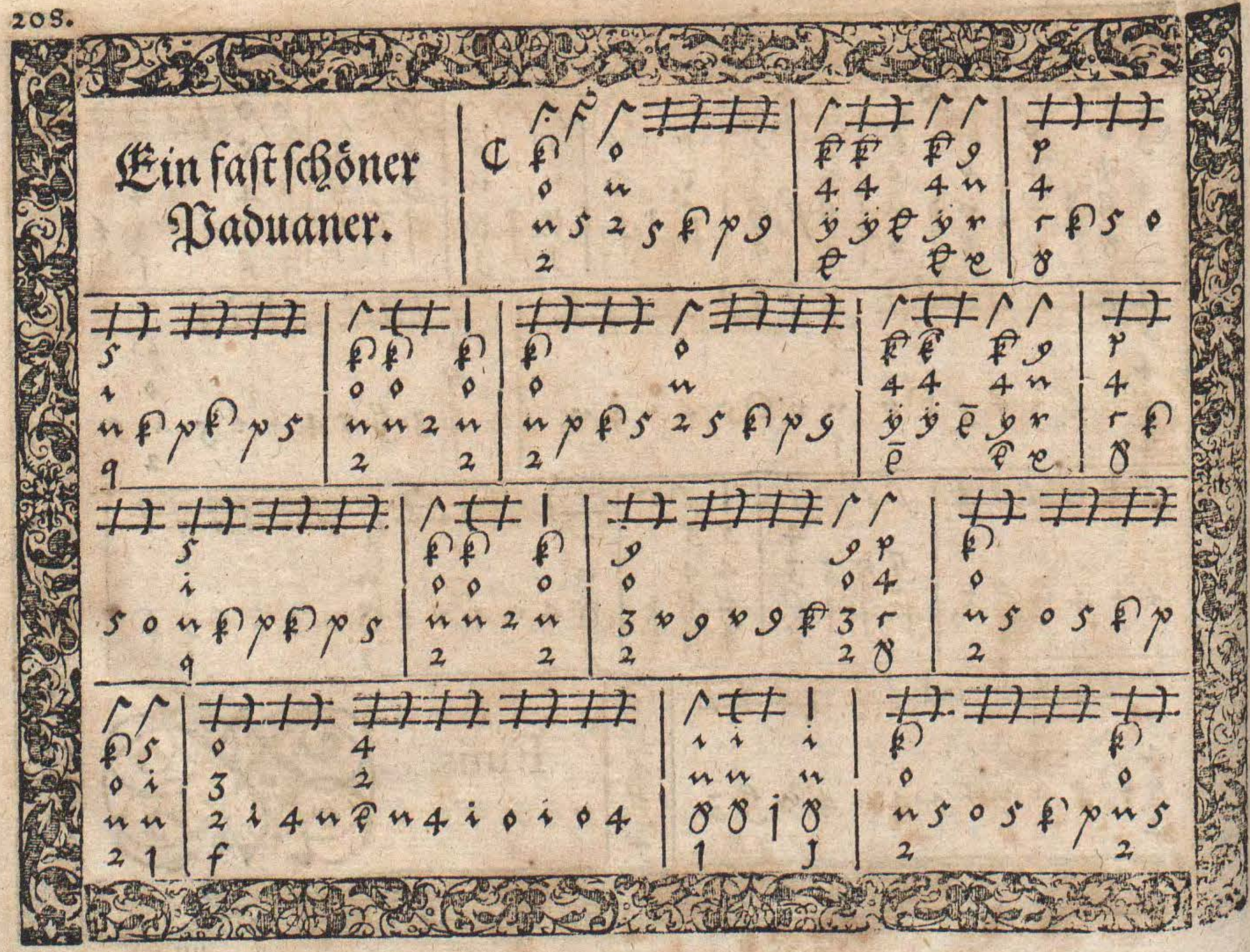

Ein ander fantasey
auff welsch außgesetzt

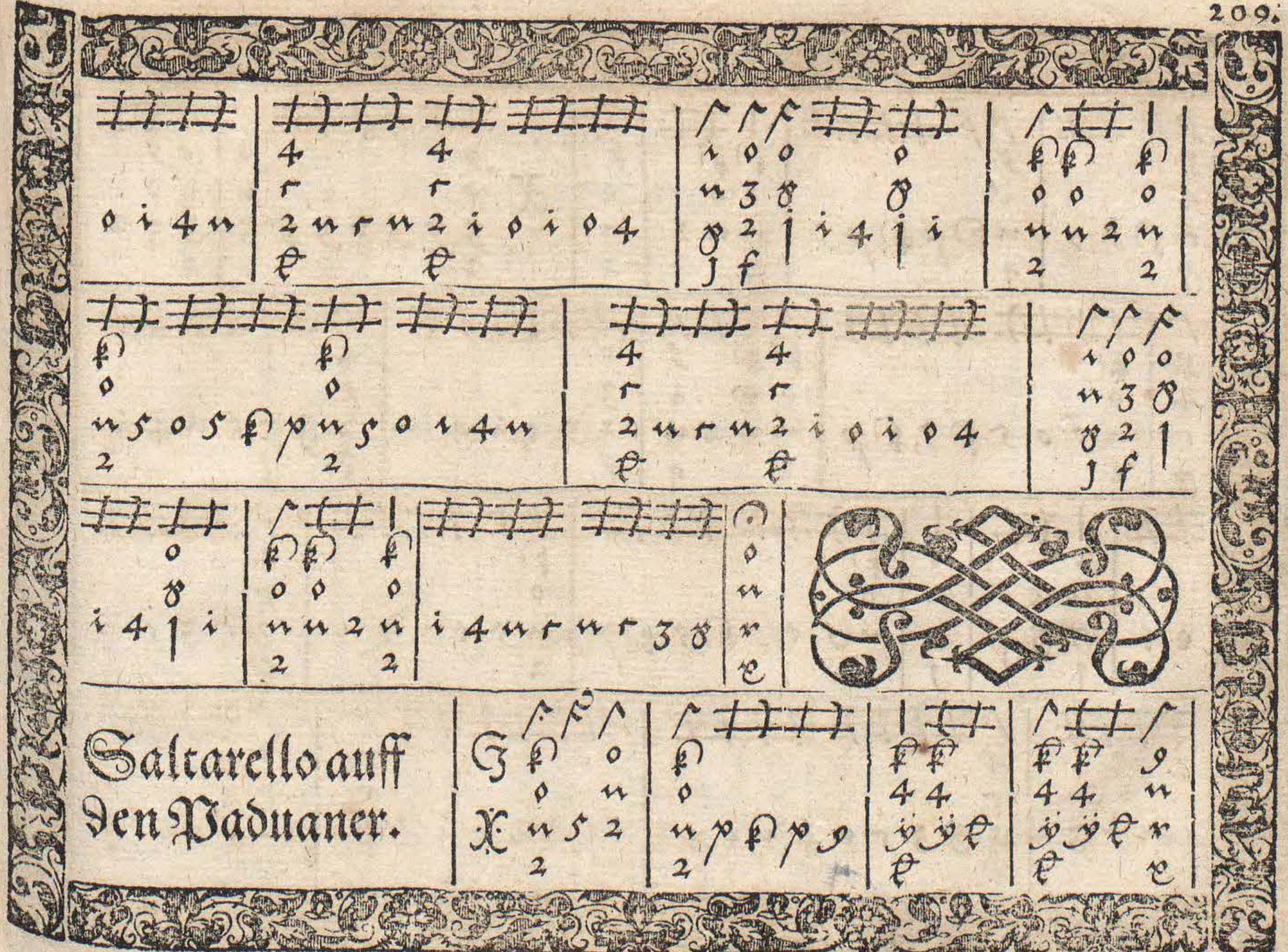






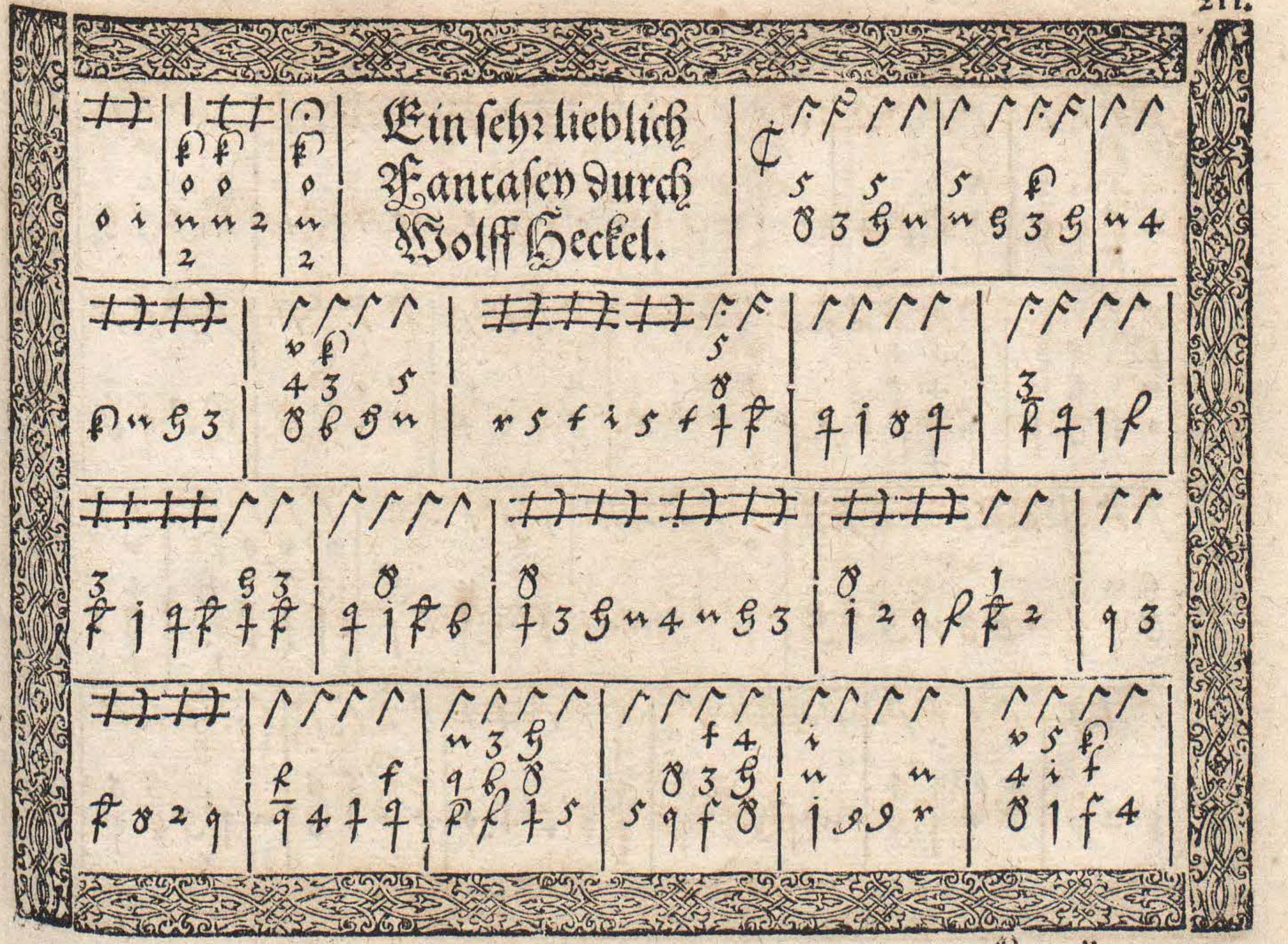
Finis.

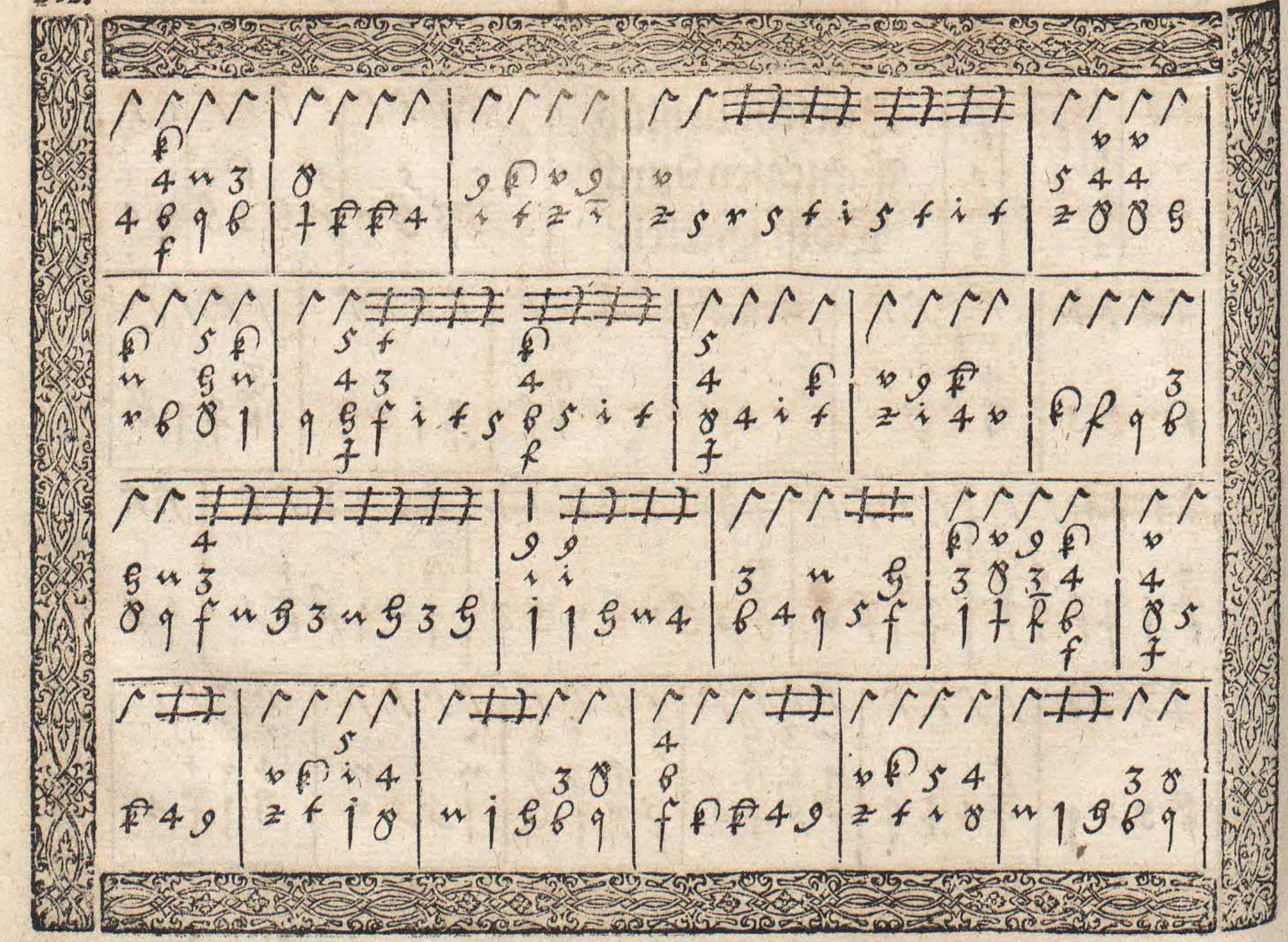

Ein fast schöner Paduaner.

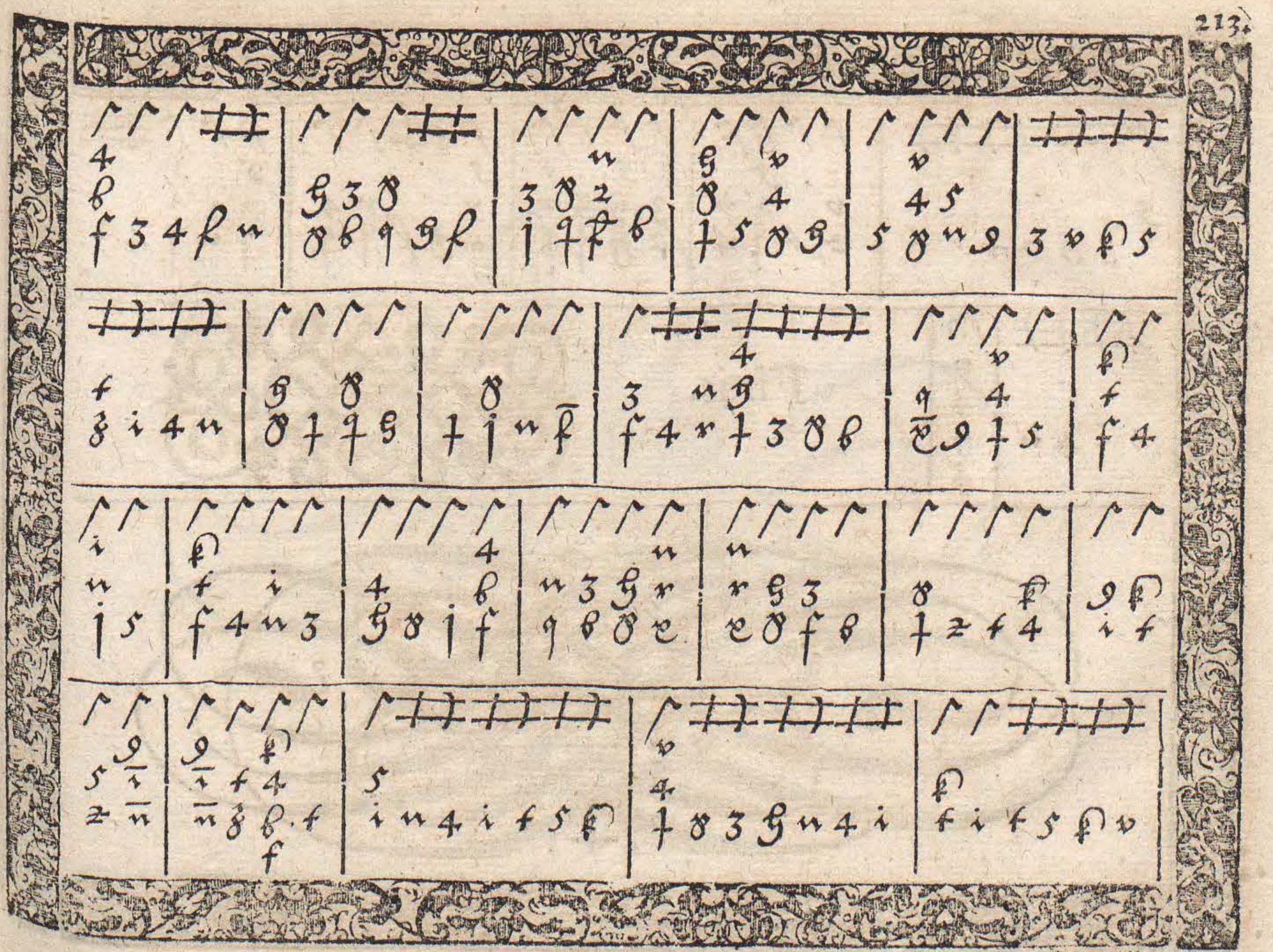

Saltarello auff den Paduaner.



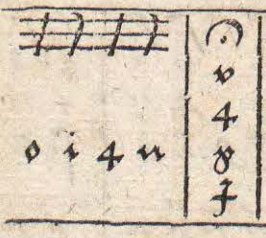
Ein sehr lieblich Fantasey durch Wolff Heckel.











Finis.

